

marantz®

Super Audio CD /
Blu-ray-Player
UD7007

Bedienungsanleitung

☐ SICHERHEITSHINWEISE



CAUTION
RISK OF ELECTRIC SHOCK
DO NOT OPEN



VORSICHT:
ENTFERNEN SIE NICHT DIE ABDECKUNG ODER DIE RÜCKSEITE DES GERÄTS, ES BESTEHT DIE GEFAHR EINES ELEKTRISCHEN SCHLAGS. DAS GERÄT ENTHÄLT KEINE VOM BENUTZER ZU WARTENDEN KOMPONENTEN. WENDEN SIE SICH BEI ERFORDERLICHEN REPARATUREN AN QUALIFIZIERTES KUNDENDIENSTPERSONAL.

 Das in ein Dreieck eingeschriebene Blitzsymbol warnt den Benutzer vor nicht isolierter gefährlicher Spannung im Innern des Geräts, die eine ausreichende Stärke besitzt, um für Menschen die Gefahr eines elektrischen Schlags zu bergen.

 Das in ein Dreieck eingeschriebene Ausrufezeichen weist den Benutzer auf wichtige Bedienungs- und Wartungsanweisungen in der das Gerät begleitenden Literatur hin.

WARNUNG:
SETZEN SIE DAS GERÄT ZUR VERMEIDUNG VON FEUER UND ELEKTRISCHEN SCHLÄGEN WEDER REGEN NOCH FEUCHTIGKEIT AUS.

LASER-PRODUKT DER KLASSE 1

“CLASS 1
LASER PRODUCT”

- ADVARSEL:** USYNLIG LASERSTRÅLING VED ÅBNING, NÅR SIKKERHEDSAFBRYDERE ER UDE AF FUNKTION. UNDGÅ UDSAETTELSE FOR STRÅLING.
- VAROITUS:** LAITTEEN KÄYTTÄMINEN MUULLA KUIN TÄSSÄ KÄYTTÖOHJEESSA MAINITULLA TAVALLA SAATTAA ALTISTAA KÄYTTÄJÄN TURVALLISUUSLUOKAN 1 YLITTÄVÄLLE NÄKYMÄMTTÖMÄLLE LASERSÄTEILYLLE.
- WARNING:** OM APPARATEN ANVÄNDS PÅ ANNAT SÄTT ÄN I DENNA BRUKSANVISNING SPECIFICERATS, KAN ANVÄNDAREN UTSÄTTAS FÖR OSYNLIG LASERSTRÅLNING SOM ÖVERSKRIDER GRÄNSEN FÖR LASERKLASS 1.



ATTENZIONE: QUESTO APPARECCHIO E' DOTATO DI DISPOSITIVO OTTICO CON RAGGIO LASER. L'USO IMPROPRIO DELL'APPARECCHIO PUO' CAUSARE PERICOLOSE ESPOSIZIONI A RADIAZIONI!!

WICHTIGE SICHERHEITSHINWEISE

1. Lesen Sie diese Anweisungen.
2. Bewahren Sie diese Anweisungen auf.
3. Beachten Sie alle Warnhinweise.
4. Befolgen Sie alle Anweisungen.
5. Verwenden Sie dieses Gerät nicht in der Nähe von Wasser.
6. Reinigen Sie das Gerät nur mit einem trockenen Tuch.
7. Blockieren Sie keine Lüftungsöffnungen. Stellen Sie das Gerät entsprechend den Anweisungen des Herstellers auf.
8. Stellen Sie das Gerät nicht in der Nähe von Hitzequellen wie Radiatoren, Heizregistern, Öfen oder anderen hitzeerzeugenden Gerät (einschließlich Verstärkern) auf.
9. Schützen Sie das Netzkabel vor Belastungen oder Quetschungen, vor allem in der Nähe von Steckern, Buchsen und an der Austrittsstelle aus dem Gerät.
10. Verwenden Sie ausschließlich die vom Hersteller vorgegebenen Anbauten und Zubehörteile.
11. Verwenden Sie das Gerät ausschließlich mit dem vom Hersteller vorgegebenen oder mit dem Gerät verkauften Wagen, Ständer, Stativ, Halter oder Tisch. Wenn ein Wagen verwendet wird, gehen Sie zur Vermeidung von Verletzungen vorsichtig bei der Bewegung des Geräts mit dem Wagen vor.
12. Trennen Sie das Gerät bei Gewitter oder längerer Nichtnutzung vom Stromnetz.
13. Lassen Sie Wartungen nur von qualifiziertem Kundendienstpersonal ausführen. Eine Wartung ist erforderlich, wenn das Netzkabel oder der Stecker beschädigt wurde, beispielsweise, wenn das Netzkabel oder der Stecker beschädigt wurde, wenn Flüssigkeiten oder Objekte in das Gerät gelangt sind, wenn das Gerät Regen oder Feuchtigkeit ausgesetzt war, wenn es nicht ordnungsgemäß funktioniert, oder wenn es fallen gelassen wurde.
14. Batterien dürfen keiner großen Hitze wie direktem Sonnenlicht, Feuer oder dergleichen ausgesetzt werden.



VORSICHT:

Um dieses Gerät vollständig von der Stromversorgung abzutrennen, ziehen Sie bitte den Stecker aus der Wandsteckdose. Der Netzstecker wird verwendet, um die Stromversorgung zum Gerät völlig zu unterbrechen; er muss für den Benutzer gut und einfach zu erreichen sein.

VORSICHT:

DIE VERWENDUNG ANDERER STEUERELEMENTE ODER EINSTELLUNGEN, ODER DIE AUSFÜHRUNG ANDERER VERFAHREN ALS DER HIER BESCHRIEBENEN, KANN ZU EINER GEFÄHRLICHEN STRAHLENBELASTUNG FÜHREN. DIESES PRODUKT DARF NUR VON AUSREICHEND QUALIFIZIERTEN SERVICEMITARBEITERN EINGESTELLT ODER GEWARTET WERDEN.

☐ HINWEISE ZUM GEBRAUCH

WARNHINWEISE

- Vermeiden Sie hohe Temperaturen. Beachten Sie, dass eine ausreichende Belüftung gewährleistet wird, wenn das Gerät auf ein Regal gestellt wird.
- Gehen Sie vorsichtig mit dem Netzkabel um. Halten Sie das Kabel am Stecker, wenn Sie den Stecker herausziehen.
- Halten Sie das Gerät von Feuchtigkeit, Wasser und Staub fern.
- Wenn das Gerät längere Zeit nicht verwendet werden soll, trennen Sie das Netzkabel vom Netzstecker.
- Decken Sie den Lüftungsbereich nicht ab.
- Lassen Sie keine fremden Gegenstände in das Gerät kommen.
- Lassen Sie das Gerät nicht mit Insektiziden, Benzin oder Verdünnungsmitteln in Berührung kommen.
- Versuchen Sie niemals das Gerät auseinander zu nehmen oder zu verändern.
- Die Belüftung sollte auf keinen Fall durch das Abdecken der Belüftungsöffnungen durch Gegenstände wie beispielsweise Zeitungen, Tischtücher, Vorhänge o. Ä. behindert werden.
- Auf dem Gerät sollten keinerlei direkte Feuerquellen wie beispielsweise angezündete Kerzen aufgestellt werden.
- Bitte beachten Sie bei der Entsorgung der Batterien die örtlich geltenden Umweltbestimmungen.
- Das Gerät sollte keiner tropfenden oder spritzenden Flüssigkeit ausgesetzt werden.
- Auf dem Gerät sollten keine mit Flüssigkeit gefüllten Behälter wie beispielsweise Vasen aufgestellt werden.
- Das Netzkabel nicht mit feuchten oder nassen Händen anfassen.
- Wenn der Schalter ausgeschaltet ist OFF (STANDBY)-Position, ist das Gerät nicht vollständig vom Stromnetz (MAINS) abgetrennt.
- Das Gerät sollte in der Nähe einer Netzsteckdose aufgestellt werden, damit es leicht an das Stromnetz angeschlossen werden kann.
- Lagern Sie die Batterie nicht an einem Ort, an dem sie direktem Sonnenlicht oder extrem hohen Temperaturen ausgesetzt ist, wie z. B. in der Nähe eines Heizgeräts.

• ÜBEREINSTIMMUNGSERKLÄRUNG

Wir erklären unter unserer Verantwortung, daß dieses Produkt, auf das sich diese Erklärung bezieht, den folgenden Standards entspricht: EN60065, EN55013, EN55020, EN61000-3-2 und EN61000-3-3.
Gemäß den Bestimmungen der Niederspannungsrichtlinie 2006/95/EG und EMV Richtlinie 2004/108/EG, der Verordnung (EG) Nr. 1275/2008 der Kommission und deren Rahmenrichtlinie 2009/125/EG zu energieverbrauchsrelevanten Produkten (ErP).

Marantz Europe
A division of D&M Europe B.V.
Beemdstraat 11, 5653 MA Eindhoven,
The Netherlands

HINWEIS ZUM RECYCLING:

Das Verpackungsmaterial dieses Produktes ist zum Recyceln geeignet und kann wieder verwendet werden. Bitte entsorgen Sie alle Materialien entsprechend der örtlichen Recycling-Vorschriften.

Beachten Sie bei der Entsorgung des Gerätes die örtlichen Vorschriften und Bestimmungen.

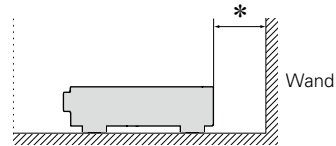
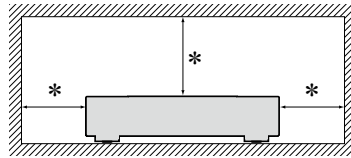
Die Batterien dürfen nicht in den Hausmüll geworfen oder verbrannt werden; bitte entsorgen Sie die Batterien gemäß der örtlichen Vorschriften.

Dieses Produkt und das im Lieferumfang enthaltene Zubehör (mit Ausnahme der Batterien!) entsprechen der WEEE-Direktive.



Pb

❑ VORSICHTSHINWEISE ZUR AUFSTELLUNG



* Stellen Sie das Gerät nicht an einem geschlossenen Ort, wie in einem Bücherregal oder einer ähnlichen Einrichtung auf, da dies eine ausreichende Belüftung des Geräts behindern könnte.

- Empfohlen wird über 0,1 m.
- Keine anderen Gegenstände auf das Gerät stellen.

Erste Schritte

Vielen Dank für den Kauf dieses marantz-Produkts. Lesen Sie diese Bedienungsanleitung vor der Inbetriebnahme dieses Geräts sorgfältig durch, damit Sie das Gerät richtig bedienen können. Bewahren Sie das Bedienungsanleitung nach der Lektüre zum späteren Nachschlagen auf.

Inhalt

Erste Schritte	1
Zubehör.....	1
Merkmale.....	2
Warnhinweise zur Handhabung.....	2
Warnhinweise zur Handhabung von 3D-Videos.....	3

Basisausführung

Anschlüsse	5
Wichtige Information.....	5
HDMI-Anschlüsse.....	7
Anschluss eines 2-Kanal-Audioverstärkers.....	8
Anschließen an ein Gerät mit digitalen koaxialen Audioeingängen.....	9
Anschluss eines USB-Speichergeräts direkt am USB-Anschluss.....	9
Anschluss an ein Heim-Netzwerk (LAN).....	10
Fernbedienungsanschlüsse.....	12
Anschluss des Netzkabels.....	12
Wiedergabe	13
Mediensymbole.....	13
Einschalten des Geräts.....	13
Hinweis zu Wiedergabeinformationen.....	14
Wiedergabe von BD und DVD-Video.....	16
Wiedergabe von Super Audio CD.....	17
Wiedergabe von CD.....	17
Wiedergabe von DVD-Audio.....	18
Dateien abspielen (MEDIA PLAYER).....	19
Wiedergabe von YouTube-Videos.....	21
Wiedergabe von NETFLIX-Videos.....	21
Bei der Wiedergabe aktivierte Funktionen.....	22
Einstellungen	27
Bei der Wiedergabe aktivierte Einstellungen.....	27

Anleitung für Fortgeschrittene

Praktische Funktionen	32
Wiedergabe von BD-Video, das mit Bonus View kompatibel ist.....	32
Wiedergabe von BD-Live™.....	33
HDMI-Steuerfunktion.....	34
Detaillierte Einstellungen vornehmen	35
Menüplan.....	35
Bedienung im SETUP-Menü.....	37
Allgemeine Einstellungen.....	38
Video-Einstellungen.....	42
Audio-Einstellungen.....	43
Systemdaten.....	44

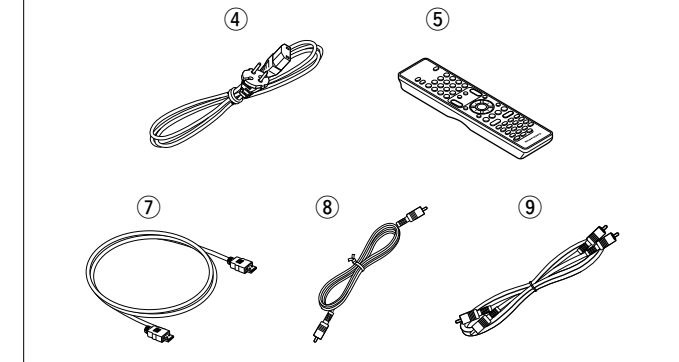
Informationen

Bezeichnung und Funktionen der Teile	46
Vorderseite.....	46
Display.....	47
Rückseite.....	48
Fernbedienung.....	49
Sonstige Informationen	52
Abspielbare Medien.....	52
Vorsichtsmaßnahmen beim Gebrauch von Medien.....	56
Copyright-Schutz (HDCP).....	57
Über die Ausgabe von digitalen Audiosignalen.....	58
Informationen über Marken.....	59
Erklärung der Fachausdrücke.....	60
Fehlersuche	62
Technische Daten	66

Zubehör

Überprüfen Sie, ob folgendes Zubehör im Lieferumfang des Produkts enthalten ist.

① Erste Schritte.....	1
② CD-ROM (Bedienungsanleitung).....	1
③ Sicherheitshinweise.....	1
④ Netzkabel.....	1
⑤ Fernbedienung (RC006UD).....	1
⑥ R03/AAA-Batterien.....	2
⑦ HDMI-Kabel.....	1
⑧ Fernbedienungs-Anschlusskabel.....	1
⑨ Audiokabel.....	1



Merkmale

Universal Audio/Video-Player zum Abspielen der Formate Super Audio CD und DVD-Audio

Dieses Gerät unterstützt verschiedene Medien und ermöglicht die Video- und Audiowiedergabe Ihrer Disc-Bibliotheken mit hoher Qualität (☞ Seite 52 "Abspielbare Medien").

Unterstützung von Netzwerkfunktionen

- Wenn das Gerät an das Internet angeschlossen ist, können die Dienste YouTube/NETFLIX verwendet werden.
- Musik, Fotos und Videodateien, die auf dem über das Netzwerk angeschlossene Gerät gespeichert sind, können abgespielt werden.
- Wenn das Gerät ans Internet angeschlossen ist, können privilegierte Videos von der Webseite in den internen Speicher heruntergeladen werden, um BD-LIVE™ zu genießen (☞ Seite 10 "Anschluss an ein Heim-Netzwerk (LAN)").

3D-Videowiedergabe

Wenn diese Einheit mit einem HDMI- Hochgeschwindigkeitskabel an ein TV-Gerät mit 3D-Funktion angeschlossen wird, können Sie Videos in 3D genießen.

Unabhängige Block-Konstruktion für die Wiedergabe von Video- und Audiosignalen mit hoher Wiedergabetreue

Getrennte Schaltkreise vermeiden elektronisches und elektromagnetisches Rauschen, das von verschiedenen elektrischen Signalen im Gerät verursacht wird.

GUI mit einfacher Bedienung und guter Lesbarkeit

Dieses Gerät ist mit einer leicht ablesbaren "grafischen Oberfläche" mit Menüanzeigen und Menüebenen ausgestattet. Die Verwendung von Pegelanzeigen erhöht die Bedienbarkeit dieses Geräts (☞ Seite 37 "Bedienung im SETUP-Menü").

HDMI-Steuerung

Durch den Anschluss eines Fernsehers oder AV-Receiver, der die HDMI -Steuerungs-Funktion für dieses Gerät unterstützt, über ein HDMI -Kabel und durch die Aktivierung von HDMI -Steuerungs-Einstellungen für jedes Gerät, können Sie andere Geräte von einem einzigen Gerät aus steuern (☞ Seite 34 "HDMI-Steuerfunktion").

AV Pure Direct-Wiedergabe, bei der es nicht zu Interferenzen zwischen Audio und Video kommt

Dieses Gerät gibt Audio und Video getrennt über zwei HDMI-Anschlüsse aus.

Dies ermöglicht eine klare Signalübertragung mit sehr geringen Interferenzen zwischen den Signalen.

Warnhinweise zur Handhabung

• Vor dem Einschalten des Netzschalters

Prüfen Sie erneut, dass alle Verbindungen korrekt sind und es keine Probleme mit den Verbindungskabeln gibt.

- Manche Schaltkreise verbrauchen auch dann Strom, wenn sich das Gerät im Standby-Modus befindet. Wenn Sie auf Reisen sind oder Ihr Haus über einen längeren Zeitraum verlassen, stellen Sie sicher, dass der Netzstecker aus der Netzsteckdose gezogen wird.

• Bild-Nachleuchten (Bild-Einbrand)

Lassen Sie Standbilder des Disc-Menüs, des Geräte-Menüs usw. nicht für längere Zeit auf dem TV-Bildschirm dargestellt. Dies kann zu Bild-Nachleuchten (Bild-Einbrand) auf dem Bildschirm führen.

• Hinweis zur Kondensation

Wenn zwischen der Temperatur im Inneren des Geräts und der Außentemperatur ein großer Unterschied besteht, kann es auf Bauteilen im Inneren des Geräts zu Kondensation (Taubildung) kommen, wodurch das Gerät nicht ordnungsgemäß funktioniert.

Lassen Sie das Gerät in diesem Fall ein bis zwei Stunden ausgeschaltet stehen und warten Sie, bis sich der Temperaturunterschied ausgeglichen hat, bevor Sie das Gerät benutzen.

• Warnhinweise bezüglich Mobiltelefonen

Die Verwendung eines Mobiltelefons in der Nähe dieses Geräts kann zu Rauschen führen. Wenn dies der Fall ist, entfernen Sie das Mobiltelefon von diesem Gerät, wenn es in Betrieb ist.

• Transportieren des Geräts

Vergewissern Sie sich, dass Sie die Disc herausnehmen, das Gerät ausschalten und das Netzkabel von der Steckdose trennen. Trennen Sie im nächsten Schritt alle Verbindungskabel zu anderen Systemkomponenten, bevor Sie das Gerät bewegen.

• Reinigung

- Wischen Sie das Gehäuse und die Steuerkonsole mit einem weichen Tuch sauber.
- Wenn Sie ein chemisches Reinigungsmittel verwenden, folgen Sie bitte den Anweisungen.
- Benzin, Farbverdünner oder andere organische Lösungsmittel sowie Insektizide können bei Kontakt mit dem Gerät Materialveränderungen und Entfärbung verursachen und sollten deshalb nicht verwendet werden.

• Sorgen Sie am Aufstellungsort für ausreichende Lüftung

Wenn das Gerät längere Zeit in einem Raum voller Zigarettenrauch etc. ist, kann sich die Oberfläche der optischen Abtastung verschmutzen, und das Gerät kann dann die Signale nicht mehr korrekt lesen.

Warnhinweise zur Handhabung von 3D-Videos

Lesen Sie vor dem Abspielen von 3D-Videos in Ergänzung zu diesem Bedienungsanleitung auch die in den Bedienungsanleitungen und in anderen Dokumenten für Ihr 3D-fähiges TV sowie die 3D-fähige Brille beschriebenen wichtigen Hinweise.

- **Schauen Sie kein 3D-Video, wenn Sie an Epilepsie oder Herzkrankheiten leiden, wenn Sie früher einmal Lichtempfindlichkeitsreaktionen gezeigt haben oder wenn Sie sich nicht wohl fühlen.**

Dies kann eventuell die Symptome verschlimmern.

- **Wenn Sie 3D-Filme etc. anschauen, sollten Sie ausreichende Pausen machen. Als Faustregel gilt einmal pro Film.**

Längeres Betrachten von 3D-Videos kann eine Belastung der Augen verursachen.

- **Erlauben Sie nur Kindern etwa ab 6 Jahren das Betrachten von 3D-Videos.**

Kinder reagieren nicht so offensichtlich auf Müdigkeit und Unwohlsein, so dass sie ganz plötzlich krank werden können.

Wenn Kinder 3D-Videos ansehen, sollten Eltern auf eventuelle Anzeichen von Überanstrengung der Augen ihrer Kinder achten.

- **Hören Sie mit dem Betrachten von 3D-Videos auf, wenn Sie Doppelbilder sehen oder Sie keine 3D-Effekte sehen können.**

Betrachten von 3D-Videos unter diesen Bedingungen kann die Augen belasten.

- **Hören Sie mit der Betrachtung von 3D-Videos auf, wenn Sie sich irgendwie unwohl, müde oder krank fühlen.**

Andauerndes Betrachten von 3D-Videos unter diesen Bedingungen kann die körperliche Verfassung verschlechtern. Machen Sie eine angemessene Pause.

- **Geben Sie auf Menschen und Objekte in Ihrer Nähe acht.**

Der Griff nach etwas ohne ein Gefühl für Distanz aufgrund von 3D-Videoeffekten oder das plötzliche Bewegen Ihres Körpers in Reaktion auf ein 3D-Video-Bild, welches Sie für ein reales Objekt gehalten haben, kann zu Verletzungen von Personen in der Nähe oder Schäden an nahen Objekten führen, was wiederum zu Verletzungen führen kann. Halten Sie zerbrechliche Gegenstände aus Ihrem Sichtfeld fern.

- **Tragen Sie Ihre Sehhilfe oder Kontaktlinsen unter der 3D-Brille, falls Sie unter Kurzsichtigkeit, Weitsichtigkeit, Anisometropie oder Astigmatismus leiden.**




Betrachten von 3D-Videos ohne Korrektur Ihrer Sehfähigkeit kann eine Belastung Ihrer Augen oder eine eingeschränkte Sehfähigkeit verursachen.

- **Setzen Sie sich bei der Betrachtung von 3D-Videos in einem angemessenen Abstand vom Bildschirm hin.**

Wenn Sie zu nah vor dem Bildschirm sitzen, kann dies zu einer Belastung Ihrer Augen führen oder eine eingeschränkte Sehfähigkeit verursachen. Setzen Sie sich bitte in einer Entfernung hin, die in der Bedienungsanleitung Ihres Fernsehgerätes empfohlen wird.

Basisausführung

Im Folgenden werden die Anschlüsse sowie die Grundfunktionen dieses Geräts erläutert.

- **Anschlüsse**  [Seite 5](#)
- **Wiedergabe (Grundfunktionen)**  [Seite 13](#)
- **Einstellungen**  [Seite 27](#)

Anschlüsse

Wichtige Information

Stellen Sie die Anschlüsse vor der Verwendung des Geräts her. Zur Einrichtung eines Heimkinos zur Wiedergabe qualitativ höherwertiger Video- und Audiodaten, bei der sämtliche Möglichkeiten Ihrer Videogeräte und des Geräts genutzt werden, verbinden Sie dieses über HDMI-Kabel mit allen Videogeräten.



Seite 7



Seite 7



Seite 9



Seite 10



Seite 12

Anschlusskabel

Audio- und Videokabel	
HDMI-Kabel	
Audiokabel	
Audiokabel	
Audiokabel (separat erhältlich)	
Koaxiales Digitalkabel	
Ausbalanciertes Kabel	
Kabel (separat erhältlich)	
Ethernet-Kabel	

HINWEIS

- Stecken Sie das Netzkabel erst dann an, wenn alle Geräte angeschlossen wurden.
- Lesen Sie sich vor der Verkabelung auch die Bedienungsanleitungen der anderen anzuschließenden Komponenten durch.
- Bündeln Sie Netzkabel und Anschlusskabel nicht zusammen. Anderenfalls kann es zu Brumm- oder anderen Störgeräuschen kommen.

Der Anschluss von HDMI-kompatiblen Geräten an das Gerät ist nicht möglich.

Falls das angeschlossene Gerät einen HDMI-Anschluss besitzt, sollten Sie auch HDMI-Verbindungen verwenden. Verbindungen über HDMI-Kabel bieten im Gegensatz zu anderen Anschlussmöglichkeiten die folgenden Vorteile.

• Hohe Wiedergabequalität durch die digitale Übertragung von Audio- und Videosignalen

HDMI-Verbindungen können High Definition-Video und Audioformate in hoher Qualität übertragen (Dolby Digital Plus, Dolby TrueHD, dts-HD, dts-HD Master Audio).

HDMI-Anschlüsse übertragen auch die für die Wiedergabe zwischen Geräten erforderlichen Informationen. Die Informationen werden für Urheberrechtsschutz, die Erkennung der Fernsehauflösung, die HDMI-Steuerungsfunktion usw. verwendet.

• Übertragung von Audio- und Videosignalen über ein einzelnes HDMI-Kabel

Bei den bisherigen Anschlüssen waren mehrere Kabel für Audio- und Videosignale erforderlich, während bei HDMI-Anschlüssen nur noch ein HDMI-Kabel für die Übertragung sämtlicher Audio- und Videosignale benötigt wird. Dies vereinfacht die Verkabelung von Heimkinosystemen erheblich.

• Gegenseitige Steuerung über die HDMI-Steuerungsfunktion (Seite 34)

Dieses Gerät und das per HDMI verbundene Gerät können gemeinsam Vorgänge ausführen, wie z. B. zur Steuerung der Stromversorgung.

• 3D-Videowiedergabe, unterstützt (Seite 6, 42).



- Es gibt mehrere Versionen des HDMI-Standards. Die unterstützten Funktionen und die Leistung variieren je nach Version. Zur Nutzung dieser Funktionen muss das angeschlossene HDMI-Gerät ebenfalls diese Version des Standards unterstützen. Informationen über die vom angeschlossenen Gerät unterstützten Version des HDMI-Standards finden Sie im Bedienungsanleitung des Geräts.
- Einige Fernseher unterstützen keine Audioeingabe über HDMI-Anschlüsse. Weitere Informationen hierzu finden Sie im Bedienungsanleitung des Fernsehers.

Das Gerät über HDMI-Anschlüsse mit einem Fernseher oder AV-Empfänger verbinden (Seite 7)

TV-Gerät anschließen (Seite 7)

HDMI-Steuerungsfunktion (Seite 34)

HDMI (Seite 42)

HDMI-Funktion

Dieses Gerät unterstützt die folgenden HDMI-Funktionen:

□ Anmerkungen zur 3D-Funktion

Dieses Gerät unterstützt die Ausgabe von 3D (3-dimensionalen)-Videosignalen nach HDMI Standard. Zur Wiedergabe von 3D-Video benötigen Sie ein TV-Gerät oder AV-Empfänger, der die HDMI-3D-Funktion unterstützt.

HINWEIS

- Lesen Sie sich für die Wiedergabe von 3D-Video die Anleitungen im Bedienungsanleitung des Wiedergabegeräts sowie dieses Bedienungsanleitung durch.
- Dieses Gerät unterstützt Videoüberlagerung für die OPTION-Einstellung und Informationsleiste bei der Wiedergabe von 3D-Videoinhalten. Beachten Sie, dass dieses Gerät bei einigen 3D-Videoinhalten Videoüberlagerung für die OPTION-Einstellung und Informationsleiste nicht unterstützt.
- Wenn 2D-Video auf dem Fernsehgerät zu 3D-Video konvertiert wird, werden der Menübildschirm und die Statusanzeige dieses Geräts nicht richtig angezeigt. Damit der Menübildschirm und die Statusanzeige dieses Geräts richtig wiedergegeben werden, schalten Sie die Einstellung des Fernsehers, die 2D-Video zu 3D-Video konvertiert, aus.

□ HDMI-Steuerfunktion (☞ Seite 34)

Mit dieser Funktionen können Sie externe Geräte vom Gerät aus steuern.

HINWEIS

Die HDMI-Steuerfunktion arbeitet möglicherweise nicht, abhängig von dem angeschlossenen Gerät und dessen Einstellungen.

□ Deep Color (☞ Seite 42, 60)

Wenn ein Gerät angeschlossen wird, welches die Deep Color-Signalübertragung unterstützt, verwenden Sie folgende kompatible Kabel: "High Speed HDMI-Kabel" oder "High Speed HDMI-Kabel mit Ethernet".

□ High Definition digitales Audioformat

Kopierschutz

Um die Wiedergabe digitaler Video- und Audioinhalte wie etwa BD-Video oder DVD-Video über einen HDMI-Anschluss zu ermöglichen, muss der Copyright-Schutz HDCP (High-bandwidth Digital Content Protection System) sowohl von diesem Gerät als auch vom TV oder AV-Empfänger unterstützt werden. Bei HDCP handelt es sich um ein Kopierschutzverfahren, das mit einer Datenverschlüsselung und Authentifizierung des angeschlossenen AV-Geräts arbeitet. Dieses Gerät unterstützt HDCP.

- Wenn ein Gerät ohne HDCP-Unterstützung angeschlossen ist, werden Video und Audio nicht korrekt ausgegeben. Weitere Informationen finden Sie in der Bedienungsanleitung zu Ihrem TV-Gerät oder AV-Empfänger.

Einstellungen im Zusammenhang mit HDMI-Verbindungen

Diese sind nach Erfordernis einzustellen. Details finden Sie auf den entsprechenden Referenzseiten.

□ System (☞ Seite 38)

- HDMI Steuerung
- HDMI Ausschaltsteuerung

□ HDMI (☞ Seite 42)

- Farbraum
- HDMI Deep Color
- HDMI-Ausgang

□ 3D (☞ Seite 42)

- 3D-Ausgang
- Bildschirmgröße

□ Tonausgabe (☞ Seite 43)

- HDMI

HDMI-Anschlüsse

In diesem Abschnitt werden vier Methoden beschrieben, dieses Gerät an ein Fernsehgerät anzuschließen. Die Verbindung kann entweder direkt oder über einen AV-Empfänger erfolgen. Verwenden Sie je nach verwendetem Fernsehgerät die geeignete Methode. Stellen Sie die Verbindung mit einem HDMI-Kabel her.



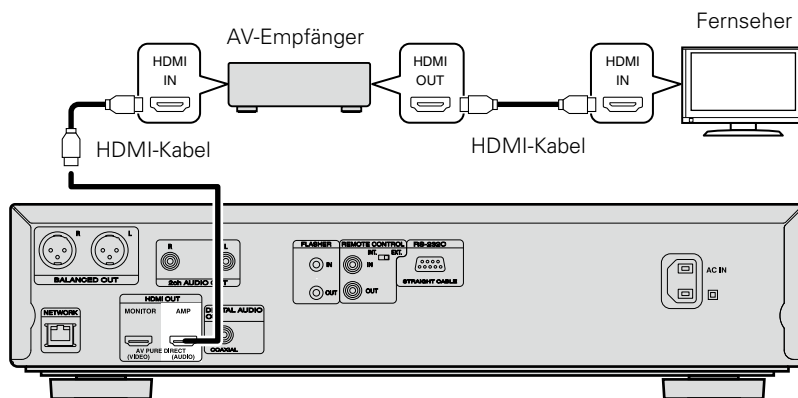
- Verwenden Sie nur HDMI (High Definition Multimedia Interface) – Kabel, die das HDMI-Logo tragen (Original HDMI-Produkt). Die Verwendung von Kabeln ohne HDMI-Logo (nicht authentisches HDMI-Produkt) kann zu unregelmäßiger Wiedergabe führen.
- Bei der Ausgabe von Deep Color- oder 3D-Inhalten usw. empfiehlt es sich, ein "High Speed HDMI-Kabel" oder "High Speed HDMI-Kabel mit Ethernet" für verbesserte Wiedergabe in hoher Qualität zu verwenden.

Das Gerät über HDMI-Anschlüsse mit einem Fernseher oder AV-Empfänger verbinden

Mit dieser Methode schließen Sie das Gerät an einen AV-Empfänger an. Schließen Sie am HDMI OUT AMP(AUDIO)-Anschluss einen AV-Empfänger an.



Wenn an den HDMI OUT MONITOR(VIDEO)-Anschluss ein AV-Empfänger angeschlossen wird, funktioniert dieser möglicherweise nicht ordnungsgemäß.

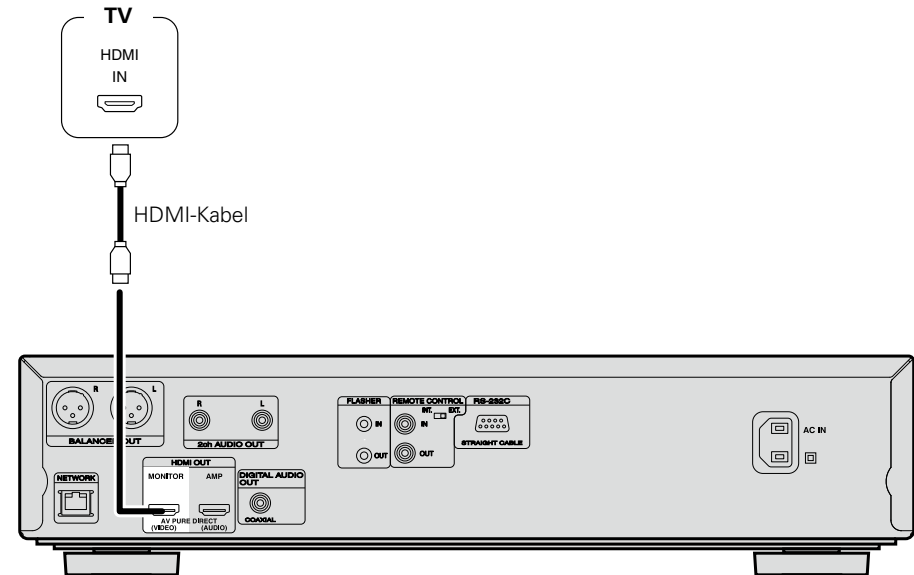


TV-Gerät anschließen

Das Gerät kann direkt an ein Fernsehgerät angeschlossen werden. Schließen Sie am HDMI OUT MONITOR(VIDEO)-Anschluss einen Fernseher an.



Wenn an den Anschluss HDMI OUT AMP(AUDIO) ein TV-Gerät angeschlossen ist, funktioniert dieses möglicherweise nicht richtig.

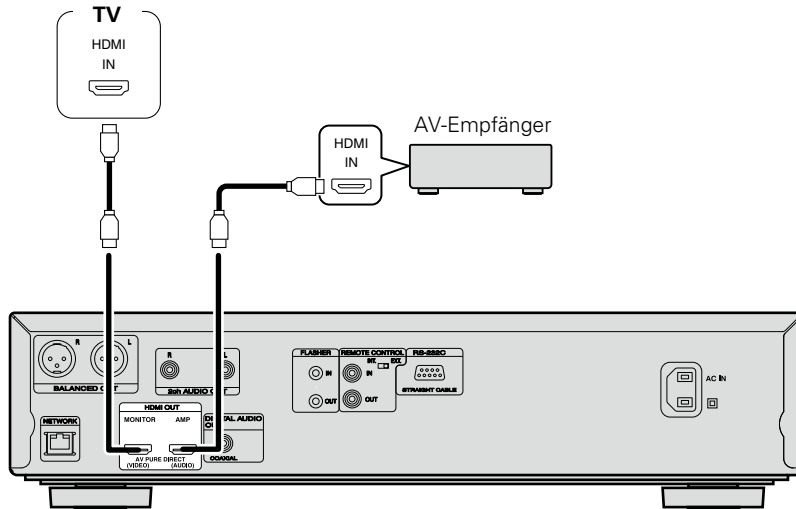


HINWEIS

- Mit dem Gerät können NTSC- und PAL-Discs wiedergegeben werden.
- Das Gerät stellt automatisch fest, ob es sich um einen NTSC- oder PAL-Datenträger handelt. Beachten Sie, dass keine Funktion zum Konvertieren von NTSC in PAL enthalten ist.

AV Pure Direct-Anschluss

In diesem Abschnitt wird erläutert, wie ein Anschluss für die Verwendung der AV Pure Direct-Funktion hergestellt wird.



Über den MONITOR(VIDEO)-Anschluss werden Videosignale ausgegeben.
Der AMP(AUDIO)-Anschluss gibt Audio und schwarze Videosignale aus.



Zum Verwenden der AV Pure Direct-Funktion müssen Sie die Pure Direct-Einstellung ändern.
Informationen zum Ändern dieser Einstellung finden Sie unter [\(Seite 27\)](#).

Verbindung mit einem Gerät mit DVI-D-Ausgang

Verwenden Sie einen HDMI/DVI-D-Adapter.

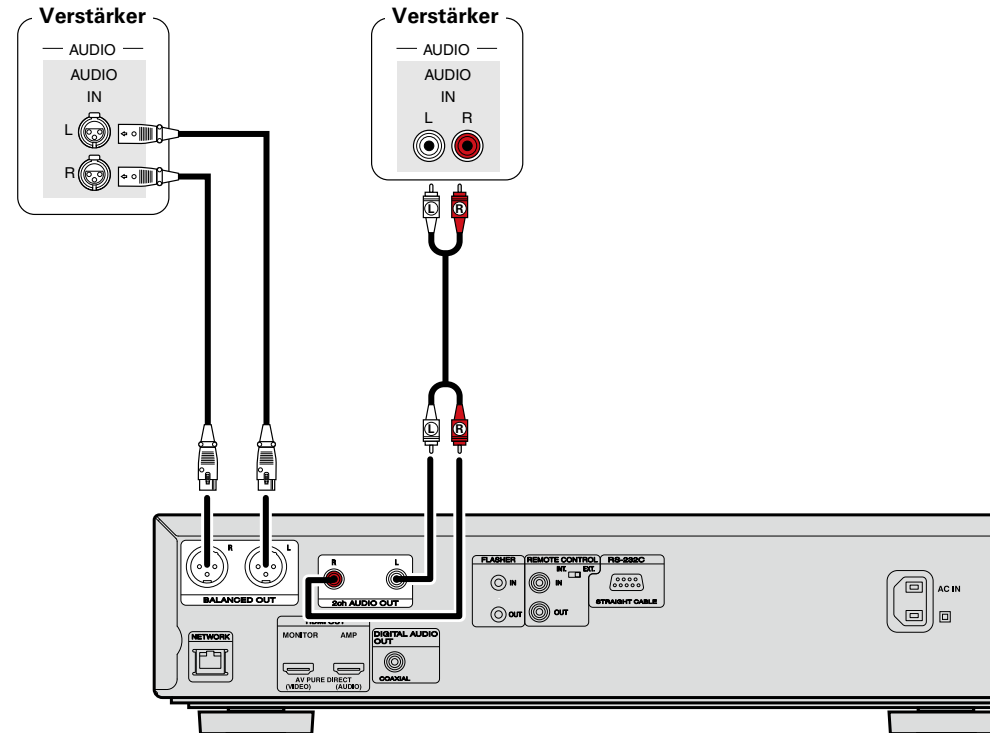
- Das Audiosignal wird nicht ausgegeben. Stellen Sie die entsprechenden Audioverbindungen für Ihre Geräte her.
- Das Videosignal wird im RGB-Format ausgegeben.
- Die Ausgabe an ein DVI-D-Gerät ohne HDCP-Unterstützung (High-Bandwidth Digital Content Copyright Protection System) ist nicht möglich.
- Je nach Gerätekombination wird das Videosignal unter Umständen nicht ausgegeben.

Anschluss eines 2-Kanal-Audioverstärkers

Mit dieser Verbindung ist die Audio-Wiedergabe mit diesem Gerät unter Verwendung eines 2-Kanal-Audiogeräts möglich.

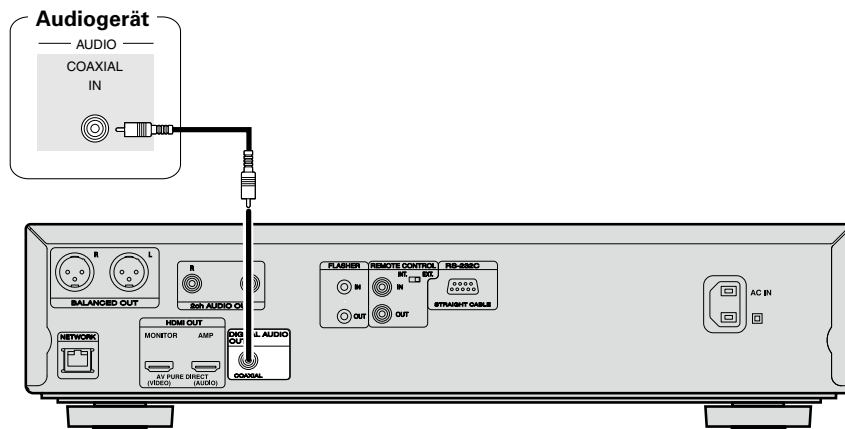


Analoge Signale, die per Software im Mehrkanalmodus aufgenommen wurden, werden auf 2-Kanäle heruntergemischt und anschließend ausgegeben.



Anschließen an ein Gerät mit digitalen koaxialen Audioeingängen

Dieser Anschluss dient dazu, das Ausgangssignal dieses Geräts über ein Audiogerät mit digitalen koaxialen Audioeingängen wiederzugeben.



Wenn Mehrkanal-Audio in 2-Kanal-Audio umgewandelt und ausgegeben werden soll, ändern Sie die Einstellung für einen angeschlossenen koaxialen digitalen Ausgang von Bitstream zu PCM und nehmen Sie die Einstellung für die Abtastrate für die digitale Audioausgabe je nach Gerät vor ([Seite 43](#) "PCM (max. 48 kHz)").

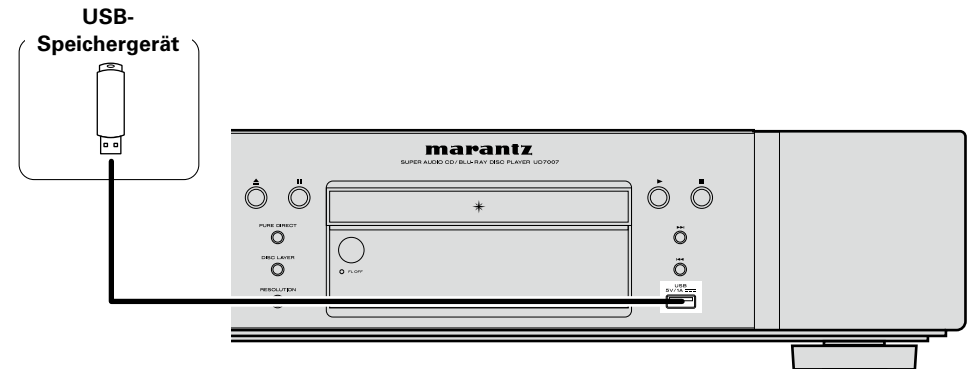
HINWEIS

Wenn Sie BD/DVDs oder andere Medien mit inkorrekt konfigurierter Abspielung abspielen, entsteht ein ohrenbetäubender Lärm, der die Lautsprecher beschädigen könnte.

Anschluss eines USB-Speichergeräts direkt am USB-Anschluss

- Sie können auf einem USB-Speichergerät gespeicherte Musik und Videos wiedergeben und Fotos anzeigen.
- Bedienungsanleitungen finden Sie unter "Dateien abspielen (MEDIA PLAYER)" ([Seite 19](#)).

So verbinden Sie ein USB-Speichergerät mit dem Gerät.



- marantz kann nicht garantieren, dass alle USB-Speicher verwendet oder mit Strom versorgt werden können. Wenn Sie eine tragbare USB-Festplatte verwenden, die über einen Wechselstromadapter mit Strom versorgt werden kann, empfehlen wir die Verwendung des Wechselstromadapters.
- Wenn die Anzeige "USB" nicht aufleuchtet, schalten Sie das Gerät aus, setzen Sie das USB-Speichergerät erneut ein, und schalten Sie das Gerät wieder ein.

HINWEIS

- USB-Speichergeräte können nicht über einen USB-Hub verwendet werden.
- Es ist nicht möglich, dieses Gerät zu verwenden, wenn es per USB-Kabel an den USB-Anschluss eines Computers angeschlossen wird.
- Verwenden Sie kein Verlängerungskabel, wenn Sie ein USB-Speichergerät anschließen. Dieses könnte Radio-Interferenzen mit anderen Geräten verursachen.
- Schalten Sie unbedingt das Gerät aus, wenn Sie ein USB-Speichergerät in den Port stecken oder entfernen möchten. Andernfalls ist es möglich, dass Daten auf dem USB-Speichergerät oder im Gerätespeicher beschädigt werden.
- Wir übernehmen keine Garantie für die Kompatibilität von USB-Speichergeräten.
- Wenn Sie ein USB-Speichergerät neu formatieren möchten, verwenden Sie FAT16 oder FAT32.

Anschluss an ein Heim-Netzwerk (LAN)

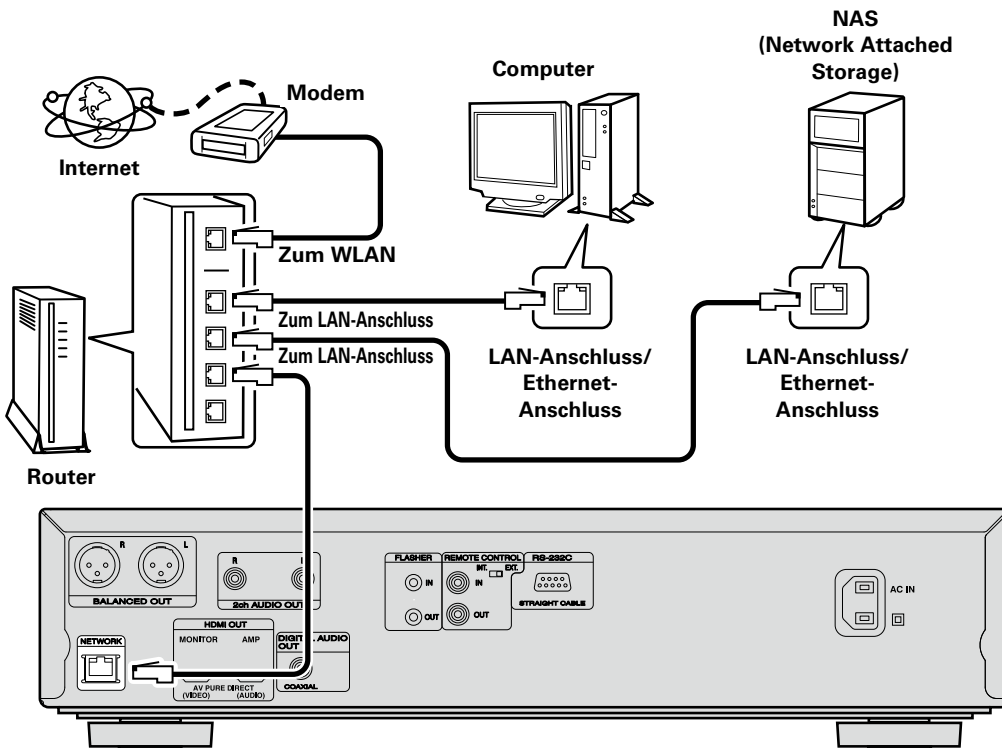
Sie können dieses Gerät an Ihr Heimnetzwerk (LAN) anschließen, sodass die folgenden Wiedergabe- und Bedienoptionen zur Verfügung stehen. Lesen Sie die Informationen auf dieser Seite sorgfältig, bevor Sie Netzwerkeinstellungen für dieses Gerät vornehmen.

- Wiedergabe von Audio oder Video über das Netzwerk, wie z. B. über Mediaserver
- Wiedergabe von Audio oder Video von Onlinediensten
- BD-Live™

Wenn eine aktualisierte Firmware zur Verbesserung dieses Geräts zur Verfügung steht, können diese Informationen zudem von uns über das Netzwerk auf dem Gerät bereitgestellt werden. Anschließend können Sie die neueste Firmware herunterladen.

Wählen Sie für weitere Informationen "Firmware-Update" aus ([Seite 39](#)).

Es sind Netzwerkeinstellungen erforderlich. Weitere Informationen zu Netzwerkeinstellungen finden Sie unter "Netzwerk" ([Seite 40](#)).



Wenden Sie sich für Einrichtung einer Internetverbindung an einen Internetdiensteanbieter (ISP) oder einen Computerfachhandel.

Systemanforderungen

■ Breitband-Internetanschluss

■ Modem

Ein Gerät, das eine Verbindung mit dem Breitbandnetz herstellt und die Internetkommunikation ermöglicht. Es gibt auch Geräte, die mit einer Routerfunktion kombiniert sind.

■ Router

Wenn Sie dieses Gerät verwenden, empfehlen wir einen Router mit folgenden Funktionen:

- Integrierter DHCP-Server
Diese Funktion weist im LAN automatisch IP-Adressen zu.
- Integrierter 100BASE-TX-Switch
Wenn Sie mehrere Geräte anschließen, empfehlen wir die Verwendung eines Switching Hubs mit einer Geschwindigkeit von mindestens 100 MBit/s.

■ Ethernet-Kabel (CAT-5 oder höher empfohlen)

- Nur geschirmtes STP- oder ScTP LAN-Kabel benutzen, die im Fachhandel erhältlich sind.
- Es wird ein herkömmliches geschirmtes Ethernet-Kabel empfohlen. Wenn Sie ein Flachkabel oder ein nicht geschirmtes Kabel verwenden, könnten andere Geräte gestört werden.



- Wenn im Vertrag mit Ihrem Internetanbieter ein Anschluss vereinbart wurde, bei dem die Netzwerkeinstellungen von Hand vorgenommen werden, nehmen Sie die entsprechenden Einstellungen im Menü "Netzwerk" vor ([Seite 40](#)).
- Dieses Gerät kann DHCP und Auto-IP verwenden, um die Netzwerkeinstellungen automatisch vorzunehmen.
- Wenn Sie dieses Gerät mit der aktivierten DHCP-Funktion Ihres Breitband-Routers verwenden, nimmt das Gerät die Einstellung der IP-Adresse und andere Einstellungen automatisch vor. Wenn dieses Gerät an ein Netzwerk angeschlossen wurde, das die DHCP-Funktion nicht verwendet, nehmen Sie die Einstellungen für die IP-Adresse usw. im Menü "Netzwerk" vor ([Seite 40](#)).
- Fordern Sie bei einer manuellen Festlegung die entsprechenden Angaben beim Netzwerkadministrator an.

HINWEIS

- Zur Anbindung an das Internet ist ein Vertrag mit einem Internetanbieter (ISP) notwendig. Wenn Sie bereits über einen Internet-Breitbandanschluss verfügen, ist kein zusätzlicher Vertrag notwendig.
- Welche Router verwendet werden können, ist vom ISP abhängig. Wenden Sie sich bei Fragen an den ISP oder den Computerfachhandel.
- marantz übernimmt keine Verantwortung für Kommunikationsfehler oder Probleme aufgrund der kundenseitigen Netzwerkumgebung oder der angeschlossenen Geräte.
- Dieses Gerät ist nicht mit PPPoE kompatibel. Wenn Sie einen Internetanschluss mit PPPoE verwenden, benötigen Sie einen PPPoE-kompatiblen Router.
- Der NETWORK -Stecker darf nicht direkt mit dem LAN-Anschluss/Ethernet-Anschluss Ihres Computers verbunden werden.
- Verwenden Sie einen Router, der Audio- oder Video-Streaming unterstützt, um Audio- oder Video-Streaming wiederzugeben.

Überprüfung der Netzwerkverbindung

Testen Sie nach dem Herstellen der Verbindung die Internetverbindung im Menü SETUP unter "Netzwerk" mit "Verbindungstest" (☞ Seite 40).

- Wenn "Netzwerkverbindung fehlgeschlagen." beim Test angezeigt wird, überprüfen Sie die IP-Adresse im Menü SETUP unter "Informationen" in "Netzwerk", legen Sie dort "DHCP" auf "Manuell" fest (☞ Seite 40).



- Das Gerät kann das Netzwerk automatisch mithilfe der DHCP-Funktion einrichten.
- Nehmen Sie beim manuellen Einrichten des Netzwerks nach der Anmeldung bei einem Internetdienstanbieter Einstellungen entsprechend den Anweisungen im Menü SETUP unter "Netzwerk" vor (☞ Seite 40).
- Wenn Sie das Gerät mit einem Netzwerk ohne DHCP-Funktion verbinden, nehmen Sie die IP-Adresse und andere Einstellungen entsprechend den Anweisungen im Menü SETUP unter "Netzwerk" vor (☞ Seite 40).
- Das Gerät unterstützt kein PPPoE. Wenn Sie sich bei einem Dienst anmelden, für den PPPoE aktiviert ist, benötigen Sie einen PPPoE-kompatiblen Router.
- Wenden Sie sich bezüglich der Vorgehensweise beim manuellen Einrichten des Netzwerks an Ihren Netzwerkadministrator.

Angeschlossenes Gerät im Netzwerk registrieren

Bevor Sie Dateien wiedergeben, die auf einem über das Netzwerk angeschlossenen Speichergerät gespeichert sind, muss das Speichergerät am Gerät registriert werden.

- Hinweise zur Registrierung finden Sie in der dem Server beiliegenden Bedienungsanleitung.



Verwenden Sie für Internetverbindungen einen ISP (Internetdienstanbieter). Ausführliche Informationen erhalten Sie von einem Händler vor Ort.

HINWEIS

- Der NETWORK -Stecker darf nicht direkt mit dem LAN-Anschluss/Ethernet-Anschluss Ihres Computers verbunden werden.
- Zur Anbindung an das Internet ist ein Vertrag mit einem Internetanbieter (ISP) notwendig. Wenn Sie bereits über einen Internet-Breitbandanschluss verfügen, ist kein zusätzlicher Vertrag notwendig.
- Welche Router verwendet werden können, ist vom ISP abhängig. Wenden Sie sich bei Fragen an den ISP oder den Computerfachhandel.
- marantz übernimmt keine Verantwortung für Kommunikationsfehler oder Probleme aufgrund der kundenseitigen Netzwerkumgebung oder der angeschlossenen Geräte.

Überprüfung der Netzwerkverbindung

Nachdem Sie das Gerät per LAN-Kabel mit dem Router verbunden haben, führen Sie die folgenden Schritte aus, um die Netzwerkverbindung zu überprüfen.

1 Drücken Sie zum Einschalten des Geräts auf ON/STANDBY .

- Ändern Sie die Eingangsquelle des TV-Geräts und AV-Empfängers so, dass die Videoausgabe des Geräts auf dem TV-Bildschirm angezeigt wird.

2 Drücken Sie SETUP.

3 Verwenden Sie zur Auswahl von "Allgemeine Einstellungen" – "Netzwerk" – "Verbindungstest" (☞ Seite 40).

Der Verbindungstest wird gestartet.

- Wenn die Verbindung nicht hergestellt werden konnte, wird eine Meldung angezeigt. Überprüfen Sie die Einstellungen der Verbindung und die Verbindungsumgebung.



Fernbedienungsanschlüsse

Wenn Sie diese Einheit mit einem angeschlossenen marantz-Verstärker benutzen, empfängt diese Einheit die Bedienungssignale vom Verstärker und funktioniert entsprechend.

Anschluss

Verwenden Sie das mitgelieferte Fernbedienungskabel, und verbinden Sie den REMOTE CONTROL IN-Anschluss dieses Geräts mit dem REMOTE CONTROL OUT-Anschluss des Verstärkers.

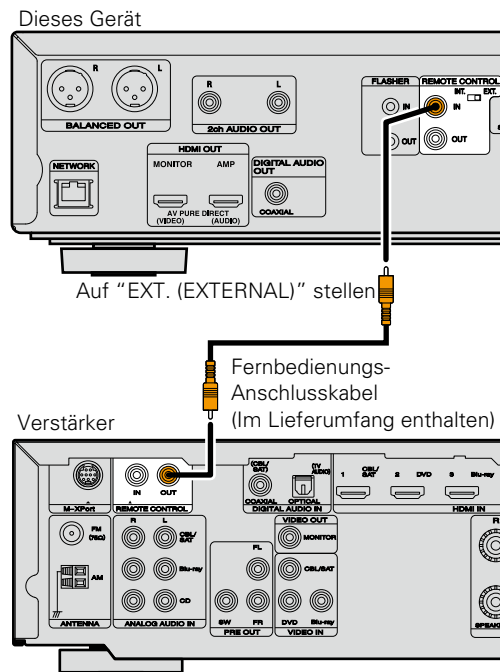
Einstellung

Schalten Sie den Fernbedienungsschalter auf der Rückseite dieser Einheit auf "EXT. (EXTERNAL)", um diese Funktion zu benutzen.

- Diese Einstellung deaktiviert den Empfang von der Fernbedienung dieses Geräts.
- Um dieses Gerät zu bedienen, richten Sie die Fernbedienung auf den Fernbedienungssensor des Verstärkers.



Um dieses Gerät ohne den Anschluss an den Verstärker zu bedienen, schalten Sie den Fernbedienungsschalter auf "INT. (INTERNAL)".

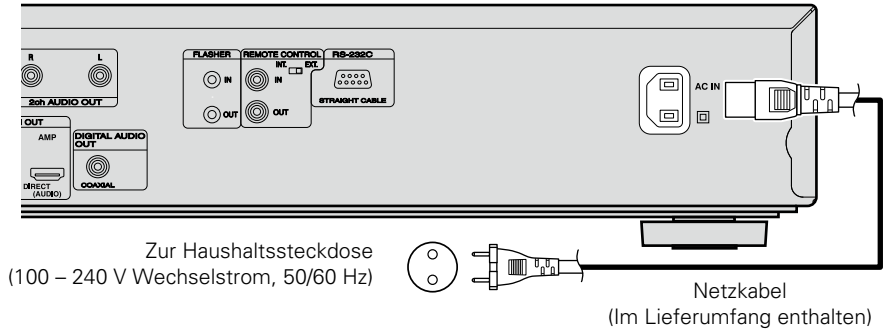


Flasher-Eingang

Dieser Eingang wird für das Steuern von Geräten von verschiedenen Räumen aus mit einem Fernbedienungsgerät oder einem anderen Eingabegerät verwendet. Setzen Sie bei Verwendung eines Flasher-Eingangs den Fernschalter auf "INT. (INTERNAL)".

Anschluss des Netzkabels

Wenn alle Anschlüsse hergestellt wurden, schließen Sie den Netzstecker an die Steckdose an.



HINWEIS

- **Stecken Sie das Netzkabel erst dann an, wenn alle Geräte angeschlossen wurden.**
- Bündeln Sie Netzkabel und Anschlusskabel nicht zusammen. Anderenfalls kann es zu Brumm- oder anderen Störgeräuschen kommen.


Wiedergabe

- ❑ **Mediensymbole** (👉 Seite 13)
- ❑ **Einschalten des Geräts** (👉 Seite 13)
- ❑ **Hinweis zu Wiedergabeinformationen** (👉 Seite 14)
- ❑ **Wiedergabe von BD und DVD-Video** (👉 Seite 16)
- ❑ **Wiedergabe von Super Audio CD** (👉 Seite 17)
- ❑ **Wiedergabe von CD** (👉 Seite 17)
- ❑ **Wiedergabe von DVD-Audio** (👉 Seite 18)
- ❑ **Dateien abspielen (MEDIA PLAYER)** (👉 Seite 19)
- ❑ **Wiedergabe von YouTube-Videos** (👉 Seite 21)
- ❑ **Wiedergabe von NETFLIX-Videos** (👉 Seite 21)

Bei der Wiedergabe aktivierte Funktionen
(👉 Seite 22)




Bei der Wiedergabe aktivierte Einstellungen
(👉 Seite 27)

HINWEIS

- Im Betrieb erscheint unter Umständen oben rechts auf dem Fernsehschirm das Symbol  (für Verboten). Das Symbol gibt an, dass die gewählte Funktion gesperrt ist.
- Je nach Disc lassen sich bestimmte Funktionen nicht so nutzen wie in dieser Bedienungsanleitung erläutert. Weitere Informationen finden Sie in der Anleitung zur jeweiligen Disc.
- Bei Wiedergabe einer 2-seitig beschriebenen Disc hält die Bildwiedergabe unter Umständen vorübergehend an. Diese Unterbrechung kann beim Wechsel von der 1. zur 2. Lage auftreten. Hierbei handelt es sich nicht um eine Fehlfunktion.

Mediensymbole

Dieses Gerät kann verschiedene Medien wiedergeben, wie z. B. Video, Audio und Fotos. In dieser Bedienungsanleitung werden neben den Überschriften der einzelnen Vorgangsbeschreibungen Mediensymbole angezeigt. In der folgenden Tabelle wird angegeben, welche Inhalte für die einzelnen Medien wiedergegeben werden können.

	Video: Blu-ray Disc, DVD-Video, DivX plus HD, MPEG, AVI, WMV, AVCHD
	Audio: Super Audio CD, CD, DVD-Audio, MP3, WMA, AAC, LPCM, FLAC
	Fotos: JPEG, PNG

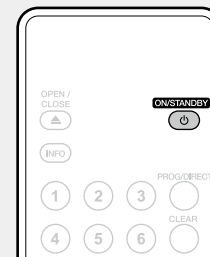
Einschalten des Geräts

Setzen Sie vor dem Verwenden einer Fernbedienung Batterien ein (👉 Seite 50 "Einlegen der Batterien").

1 Drücken Sie zum Einschalten des Geräts auf ON/STANDBY .

Die STANDBY-Anzeige blinkt, und das Gerät schaltet sich ein. Anschließend wird die STANDBY-Anzeige ausgeschaltet.

- Auf der Anzeige wird "LOADING" angezeigt, und die Disc-Informationen werden gelesen.



2 Schalten Sie das TV-Gerät und den AV-Empfänger ein.

- Wenn eine Disc nicht geladen werden kann, wird die Meldung "NO DISC" angezeigt.

3 Legen Sie die Quelle für TV- und AV-Empfänger auf den Geräteeingang fest.

Wenn das Gerät in den Standby-Modus geschaltet werden soll

Drücken Sie **ON/STANDBY** .

- Die STANDBY-Anzeige blinkt. Anschließend leuchtet die Anzeige rot, und das Gerät wird ausgeschaltet.

[Status der STANDBY-Anzeige im "Energiesparmodus" (👉 Seite 38)]

- Energiesparstandby: Rot
- Normal: Orange
- Schnellstart: Orange



Wenn "Auto Standby" auf "An" (👉 Seite 38) festgelegt ist, werden die folgenden Zustände für ungefähr 30 Minuten beibehalten, und anschließend wird automatisch in den Standbymodus gewechselt.

- Keine Disc geladen
- Wiedergabe wurde angehalten
- Wiedergabe wurde durch Resume-Funktion gestoppt

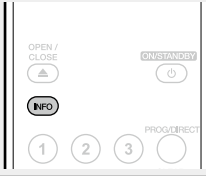
HINWEIS

Auch im Standby-Modus wird eine geringe Menge Strom verbraucht. Um das Gerät vollständig auszuschalten, entfernen Sie das Netzkabel von der Netzsteckdose.

Hinweis zu Wiedergabeinformationen

Drücken Sie **INFO**, um die Informationsleistenanzeige oder die Media Player-Anzeige aufzurufen.

- Zum Löschen der Anzeige drücken Sie **INFO**, bis sie ausgeblendet wird.

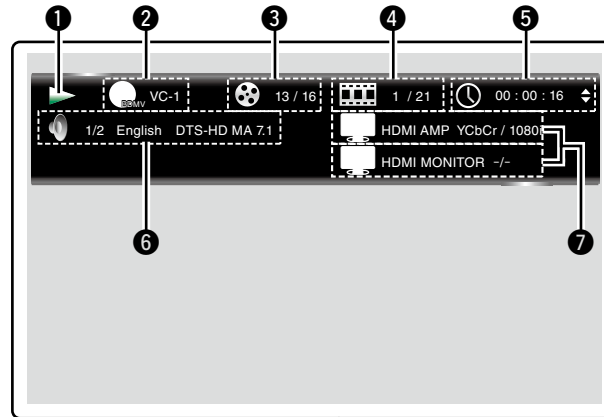


- Die angezeigten Angaben variieren abhängig vom wiedergegebenen Medium.
- Außerdem unterscheiden sich auch die Angaben, die bei Wiedergabe und bei Wiedergabestopp angezeigt werden.

Informationsleistenanzeige



Dieser Bildschirm wird angezeigt, während Videoinhalte wiedergegeben werden.

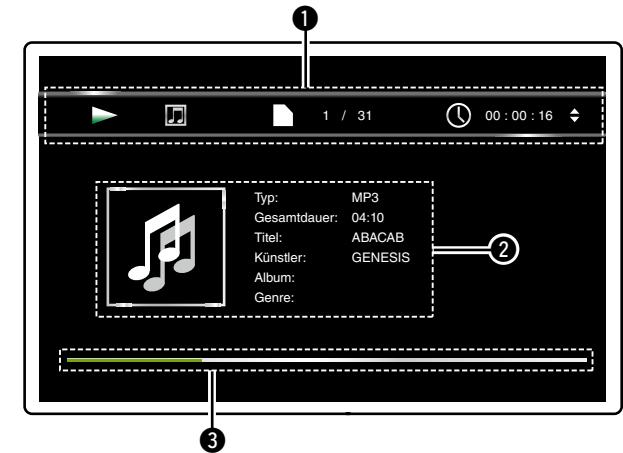


- 1 Betriebsanzeige
- 2 Videoformat-Anzeige
- 3 Titel/Gruppe-Anzeige
- 4 Kapitel/Track-Anzeige
- 5 Zeitanzeige
- 6 Audioformat-Anzeige
- 7 Anzeige des HDMI-Ausgangssignals

Media-Player-Anzeige



Dieser Bildschirm wird angezeigt, wenn Audiodaten wiedergegeben werden.



- 1 Wiedergabe-Informationsdisplay
- 2 Medien-Informationsdisplay
- 3 Suchleiste

Menübildschirm Home



Auf dem Gerät können Musik, Fotos und Videodateien wiedergegeben werden, die auf einem an der Frontkonsole des Geräts angeschlossenen USB-Speichergerät oder auf einem im Netzwerk angeschlossenen Server gespeichert sind. Verwenden Sie für den Wiedergabebetrieb den Menübildschirm Home.

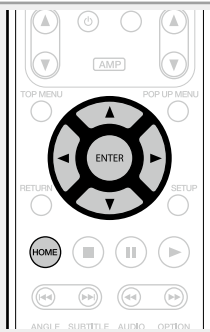
Den Menübildschirm Home aufrufen

1 Drücken Sie HOME.

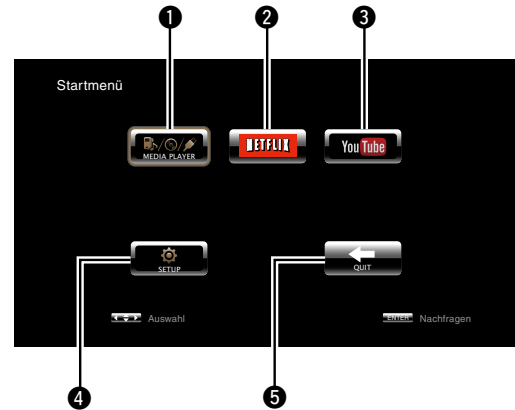
Das HOME-Menü wird auf dem Fernsehbildschirm angezeigt.

2 Drücken Sie $\Delta \nabla \triangle \triangleright$, um den Cursor auf den Menüpunkt zu bewegen, der ausgewählt werden soll.

3 Drücken Sie ENTER.




Menübildschirm Home



- 1 MEDIA-PLAYER** ([Seite 19](#))
 Musik-, Foto- oder Videodateien auf einem PC oder NAS im Netzwerk oder auf einem USB-Speichergerät, das sich im Netzwerk befindet oder mit diesem Gerät verbunden ist, werden wiedergegeben.
- 2 NETFLIX** ([Seite 21](#))
 Wiedergabe von NETFLIX-Inhalten.
- 3 YouTube** ([Seite 21](#))
 Wiedergabe von YouTube-Inhalten.
- 4 SETUP** ([Seite 35](#))
 Der Einstellbildschirm des SETUP-Menüs zum Einstellen des Geräts wird angezeigt.
- 5 QUIT**
 Das HOME-Menü wird geschlossen.

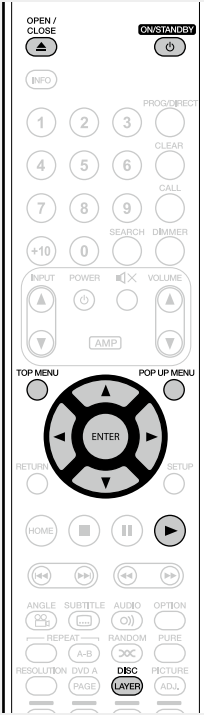


1 Drücken Sie zum Einschalten des Geräts auf **ON/STANDBY** .

2 Drücken Sie **OPEN/CLOSE**  zum Öffnen des Disc-Fachs, und legen Sie die Disc ein.

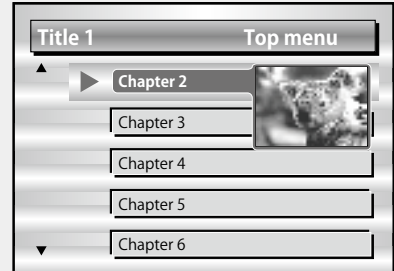
3 Drücken Sie **▶**. Das Disc-Fach wird geschlossen, und die Wiedergabe wird gestartet.

4 Legen Sie die gewünschten Audiospuren und Untertitel im Disc-Menü für die Wiedergabe der BD/DVD-Video fest.



5 Drücken Sie **TOP MENU** oder **POP UP MENU** zur Anzeige des Menüs.

Top-Menü (Beispiel)



Pop up-Menü (Beispiel)



Die Blu-ray-Disc verfügt über eine Popup-Menü-Funktion. Während der Wiedergabe des Haupttitels der Blu-ray-Disc, die Popup-Menüs unterstützt, können Sie auf **POP UP MENU** drücken, um bei der Wiedergabe Audiospuren, Untertitel, Kapitel usw. auszuwählen.

Bei der Wiedergabe aktivierte Funktionen

 [Seite 22](#)

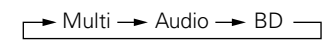
Bei der Wiedergabe aktivierte Einstellungen

 [Seite 27](#)



Bei der Wiedergabe einer Hybrid-BD-Disc gehen Sie folgendermaßen vor, um die Wiedergabeschicht vor dem Einlegen der Disc auszuwählen ([Seite 54](#)).

① Drücken und halten Sie **DISC LAYER** wiederholt, um "BD" auszuwählen.



Multi	Super-Audio-CD
Audio	DVD-Audio
BD	Hybrid-BD

② Drücken Sie auf **DISC LAYER**, um die Wiedergabeschicht auszuwählen.



BD	BD-Layer
DVD	DVD-Layer

Auf einigen BD- und DVD-Discs sind komprimierte Mehrkanal-Audiosignale (Bitstreams) aufgezeichnet. Dieses Gerät kann solche komprimierten Audiosignale unverändert an den AV-Empfänger ausgeben, und der AV-Empfänger kann diese Signale anschließend decodieren.

Beachten Sie, dass es bei der Wiedergabe von auf einer BD-Disc aufgezeichneten Nebenvideos erforderlich ist, dass Signale von diesem Gerät decodiert werden. Die Audio-Ausgabemethode muss demnach gewechselt werden. In diesem Fall sollten Sie in Bezugnahme auf "Wiedergabe von BD-Video, das mit Bonus View kompatibel ist" ([Seite 32](#)) den BD-Audiomodus vor der Wiedergabe wechseln.

Keine Ausgabe von BD-Mehrkanalaudio

Bei der Auswahl von Stereoausgabe (2-Kanal-Audio) in den Audioeinstellungen des Disc-Menüs wird Mehrkanalaudio nicht ausgegeben.

Wählen Sie eine Mehrkanaleinstellung (wie 5.1-Kanal) aus.
Stellen Sie sicher, dass das angeschlossene HDMI-Gerät das Mehrkanalaudio-Eingangssignal unterstützt.

Wiedergabe von Super Audio CD

1 Drücken Sie zum Einschalten des Geräts auf **ON/STANDBY** .

2 Drücken und halten Sie **DISC LAYER** wiederholt, um "Multi" auszuwählen.

HINWEIS


Wählen Sie die Disc-Schicht aus, bevor Sie eine Disc einlegen.

→ Multi → Audio → BD

Multi Super-Audio-CD

Audio DVD-Audio

BD Hybrid-BD

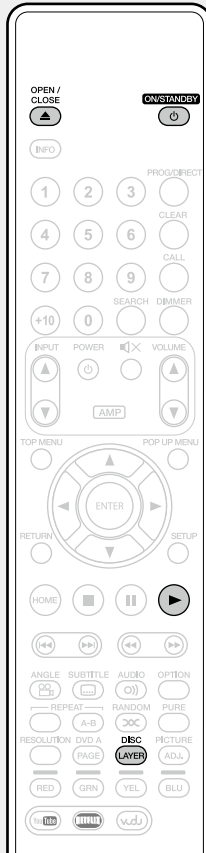
3 Wählen Sie den Wiedergabebereich und die Schicht mit **DISC LAYER**  [Seite 55](#) aus.

→ Multi → Stereo → CD

Multi Mehrkanalbereich der HD-Schicht.

Stereo 2-Kanalbereich der HD-Schicht.

CD CD-Layer



Die Auswahl von Bereich/Schicht mit **DISC LAYER** bleibt im Speicher erhalten, nachdem das Gerät ausgeschaltet wurde.

Bei der Wiedergabe aktivierte Funktionen


 [Seite 22](#)


Bei der Wiedergabe aktivierte Einstellungen

 [Seite 27](#)

Wiedergabe von CD

1 Drücken Sie zum Einschalten des Geräts auf **ON/STANDBY** .

2 Drücken Sie **OPEN/CLOSE**  zum Öffnen des Disc-Fachs, und legen Sie die Disc ein.

3 Drücken Sie . Das Disc-Fach wird geschlossen, und die Wiedergabe wird gestartet.



Bei der Wiedergabe aktivierte Funktionen

 [Seite 22](#)

Bei der Wiedergabe aktivierte Einstellungen

 [Seite 27](#)

Wiedergabe von DVD-Audio



1 Drücken Sie zum Einschalten des Geräts auf **ON/STANDBY**

2 Drücken und halten Sie **DISC LAYER** zur Auswahl von "Audio".

HINWEIS

Wählen Sie die Disc-Schicht aus, bevor Sie eine Disc einlegen.

Multi → Audio → BD

Multi Super-Audio-CD

Audio DVD-Audio

BD Hybrid-BD

3 Wählen Sie den Wiedergabeteil mit **DISC LAYER** aus.

Audio → Video

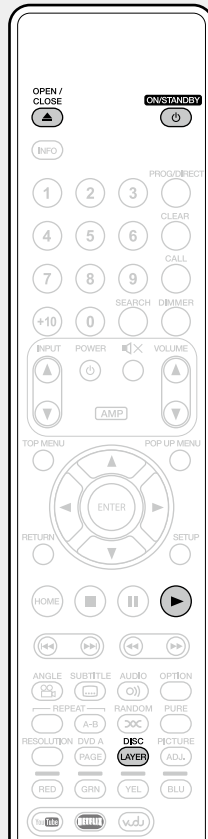
Audio Audioteil

Video Videoteil

4 Drücken Sie **OPEN/CLOSE** zum Öffnen des Disc-Fachs, und legen Sie die Disc ein.

5 Drücken Sie .

Das Disc-Fach wird geschlossen, und die Wiedergabe des gewählten Teils wird gestartet.



Wiedergabe der Bonusgruppe

DVD-Audio-Discs können über eine Bonusgruppe verfügen, die nach der Eingabe eines Passworts wiedergegeben werden kann.

Bei Eingabe des falschen Passworts

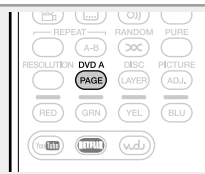
Wählen Sie die Bonusgruppe erneut aus, und geben Sie das richtige Passwort ein.

Auswahl von Standbildern

Wenn eine DVD-Audio-Disc über Standbilder verfügt, können Sie aus diesen Bilder für die Anzeige auswählen.

Drücken Sie während der Wiedergabe auf **DVD A PAGE**.

Das nächste Standbild wird angezeigt.



Bei der Wiedergabe aktivierte Funktionen

[Seite 22](#)

Bei der Wiedergabe aktivierte Einstellungen

[Seite 27](#)

Dateien auf einem USB-Speichergerät, einer Disc oder einem Server, der mit dem Gerät verbunden ist, werden mit dem Media Player des Geräts wiedergegeben.

- Starten Sie vor dem Betrieb die Serversoftware auf dem Computer (Windows Media Player usw.), und nehmen Sie Einstellungen für die Serverinhalte vor, sodass Dateien über das Netzwerk wiedergegeben werden können.
- Ausführliche Informationen finden Sie im Bedienungsanleitung zur Serversoftware.

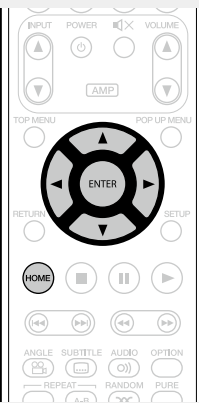
1 Drücken Sie HOME.

Das HOME-Menü wird auf dem Fernsehbildschirm angezeigt.

2 Wählen Sie mit $\Delta \nabla \triangleleft \triangleright$ "MEDIA-PLAYER" aus, und drücken Sie ENTER.

Mit der Einheit verbundene Geräte werden auf dem Menübildschirm von Media Player angezeigt.

3 Wählen Sie mit $\Delta \nabla$ ein Gerät aus, auf dem eine wiederzugebende Datei gespeichert ist, und drücken Sie dann ENTER.



- Wenn der mit dem Gerät verbundene Server nicht auf dem Menübildschirm von Media Player angezeigt wird, wählen Sie mit $\Delta \nabla$ "DLNA Search" auf dem Bildschirm aus, und drücken anschließend **ENTER**, um den Server zu suchen.
- Wenn der Server nach der Suche nicht angezeigt wird, überprüfen Sie die Verbindung zwischen Gerät und Server erneut.
- Wenn Sie Vorgänge wie Hinzufügen und Löschen einer Datei auf dem verbundenen DLNA-Server ausführen, werden die Informationen des DLNA-Servers möglicherweise nicht angezeigt. Ist dies der Fall, schalten Sie das Gerät aus und anschließend wieder ein.
- Einige Server können nicht mit diesem Gerät verbunden werden.

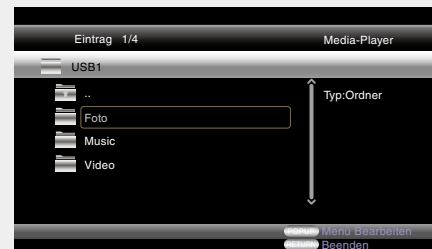
4 Verwenden Sie $\Delta \nabla \triangleleft$, um einen Ordner für die Wiedergabe auszuwählen, und drücken Sie dann ENTER.

Ordner werden unterteilt nach Dateityp auf dem Menübildschirm angezeigt.

- Dateien werden folgendermaßen klassifiziert:

Video : DivX, MPEG, AVI, WMV
Music : MP3, WMA, AAC, LPCM, FLAC
Foto : JPEG, PNG
AVCHD : AVCHD-Inhalt*
 * Nur USB-Speichergerät

Im Folgenden wird "Foto" als Beispiel ausgewählt.



5 Wählen Sie mit $\Delta \nabla \triangleleft$ eine Datei für die Wiedergabe aus der Dateiliste auf dem Bildschirm aus, und drücken Sie anschließend ENTER.

Es wird eine Diashow gestartet, und die Standbilder wechseln in Intervallen von 1–10 Sekunden.



- Bei großen Bilddateien wird das Bild möglicherweise länger als festgelegt angezeigt.
- Informationen zu den Dateitypen, die wiedergegeben werden können, finden Sie unter "Dateien" ([Seite 53](#)).

❑ Ändern des angezeigten Standbilds

Drücken Sie **⏮, ⏭**.

- Vor der Wiedergabe oder Anzeige des nächsten Bilds.

❑ Pausieren der Anzeige

Drücken Sie **⏸**.

- Um die Pause abzubrechen, drücken Sie **▶**.

❑ Ändern des Intervalls für die Diashow

Drücken Sie **⏮, ⏭**.

❑ Ändern der Ausrichtung des Standbilds

Drücken Sie **△▽◀▶**.

△: Invertieren

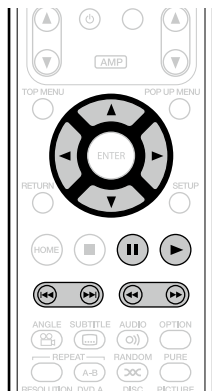
▽: Spiegeln

◀: Gegen den Uhrzeigersinn drehen

▶: Im Uhrzeigersinn drehen

❑ Ändern des Mediums zur Wiedergabe einer Datei

Wenn die Quelle einer wiederzugebenden Datei in ein anderes Medium geändert wird, drücken Sie **◀**, um zu Schritt 3 zurückzukehren und das Medium für die Wiedergabe auszuwählen.



- Die Video- oder Audiowiedergabe wurde möglicherweise unterbrochen oder deaktiviert, je nach Verbindungsumgebung der über das Netzwerk verbundenen Geräte.
- Wenn eine Datei nicht auf dem Gerät wiedergegeben werden kann, kann sie durch eine Konvertierung des Formats auf dem verbundenen Gerät möglicherweise wiedergegeben werden.
- Das verbundene Gerät kann keine Daten vom Gerät wiedergeben.
- In Abhängigkeit von der Größe der wiederzugebenden Datei dauert es möglicherweise einen Moment, bis die Wiedergabe beginnt.
- Informationen zu den Dateitypen, die wiedergegeben werden können, finden Sie unter "Dateien" ([🔗 Seite 53](#)).

Wiedergabe von YouTube-Videos



Im Folgenden wird die Verwendung der YouTube-Videowebsite beschrieben.

1 Drücken Sie HOME.

Das HOME-Menü wird auf dem Fernsehbildschirm angezeigt.

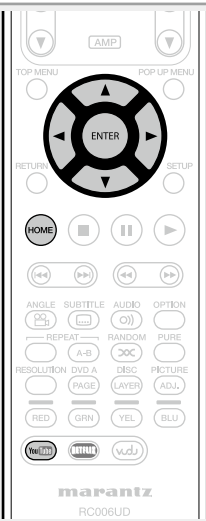
2 Wählen Sie mit $\Delta \nabla \triangleleft \triangleright$ "YouTube" aus, und drücken Sie ENTER.

Das Gerät stellt eine Verbindung mit YouTube her.

- Sie können auch auf **YouTube** drücken, um "YouTube" direkt auszuwählen.

3 Wählen Sie mit $\Delta \nabla \triangleleft \triangleright$ die Inhalte aus, die Sie anzeigen möchten, und drücken Sie dann ENTER.

Die Wiedergabe wird gestartet.



Hinweise zu YouTube

- YouTube ist ein Dienst basierend auf freigegebenen Videos, der von YouTube Inc. betrieben und gewartet wird.
- Das Gerät kann Videos wiedergeben, die von YouTube gehostet werden.
- YouTube und das YouTube-Logo sind eingetragene Warenzeichen von Google Inc.
- Die YouTube-Inhalte werden von YouTube, LLC separat verwaltet.
- YouTube kann Videos enthalten, die möglicherweise als anstößig empfunden werden.



- Dieses Gerät muss zur Wiedergabe von YouTube über eine funktionierende Internetverbindung verfügen. Zur reibungslosen Wiedergabe von YouTube-Videoinhalten wird eine Mindestverbindungsgeschwindigkeit von 6 MBit/s für HD-Videoinhalte und eine Mindestgeschwindigkeit von 2 MBit/s für SD-Videoinhalte zwischen Gerät und YouTube benötigt.
- Es wird empfohlen, eine Breitbandverbindung zu verwenden, wie z. B. FIBER (optisch), ADSL oder Kabel. Die Videoinhalte werden möglicherweise nicht richtig angezeigt und/oder nicht reibungslos wiedergegeben, je nach Verwendungsumgebung, Kommunikationsumgebung, Verbindungsstatus bzw. Verbindungsauslastung.
- Die Verbindung mit YouTube über einen Proxy ist nicht möglich.
- Um die Bildschirmsprache festzulegen, konfigurieren Sie die Einstellungen unter "Sprache" – "BD-Player-Menü" ([Seite 39](#)) im Menü.

HINWEIS

- Wenn andere Tasten als $\Delta \nabla \triangleleft \triangleright$ oder **ENTER** bei der YouTube-Wiedergabe gedrückt werden, funktionieren diese möglicherweise nicht, oder es wird eine andere Funktion ausgelöst.
- Einige Inhalte können mit diesem Gerät nicht wiedergegeben werden.
- Details der verfügbaren Dienste und die angezeigten Bildschirme können ohne vorherige Ankündigung geändert oder entfernt werden.
- Wir können keinerlei Verantwortung für die von YouTube bereitgestellten Inhalte übernehmen.
- Bei Fragen zu YouTube wenden Sie sich über die offizielle Homepage <http://www.youtube.com> an YouTube.

Wiedergabe von NETFLIX-Videos



Im Folgenden wird die Verwendung des NETFLIX-Streamingdiensts beschrieben.

1 Drücken Sie HOME.

Das HOME-Menü wird auf dem Fernsehbildschirm angezeigt.

2 Wählen Sie mit $\Delta \nabla \triangleleft \triangleright$ "NETFLIX" aus, und drücken Sie ENTER.

- Sie können auch auf **NETFLIX** drücken, um "NETFLIX" direkt auszuwählen.

3 Verwenden Sie $\Delta \nabla \triangleleft \triangleright$, um einen Film in Ihrer Instant Queue-Warteschlange zu markieren.

4 Drücken Sie auf einem markierten Titel ENTER, um diesen wiederzugeben.

Das zweite Menü des Titels wird angezeigt.

5 Wählen Sie im zweiten Menü "play" aus, und drücken Sie dann ENTER.

Das Abrufen des Titels wird gestartet.

Drücken Sie Δ , um zur Instant Queue-Warteschlange zurückzukehren.



- Für die Verwendung von "NETFLIX" ist eine Internetverbindung erforderlich. Die Verwendung einer Breitbandverbindung (mit einer Geschwindigkeit von 6 MBit/s oder mehr) wird empfohlen, wie z. B. FIBER (optisch), ADSL oder Kabel usw.
- Auch wenn die Verbindungsgeschwindigkeit für die Wiedergabe ausreicht, werden die Bilder möglicherweise ungleichmäßig, unterbrochen oder gar nicht angezeigt, je nach Verwendungsumgebung, Kommunikationsumgebung, Verbindungsbedingungen usw.
- Die Verbindung mit NETFLIX kann nicht via Proxy erfolgen.
- Informationen zu den Nutzungsbedingungen für NETFLIX erhalten Sie von NETFLIX.

Bei der Wiedergabe aktivierte Funktionen

Wiedergabe (👉 Seite 13)




- Mediensymbole** (👉 Seite 22)
- Wiedergabepause** (👉 Seite 22)
- Wiedergabestopp** (👉 Seite 22)
- Wechsel zu bestimmten Kapitel/Track/Datei** (👉 Seite 23)
- Schnellvorlauf/Schnellrücklauf** (👉 Seite 23)
- Bestimmte Bereiche mithilfe der Suchmodi aufrufen** (👉 Seite 23)
- Wiederholt abzuspielende Positionen speichern (Lesezeichenfunktion)** (👉 Seite 24)
- Wiederholte Wiedergabe (Wiederholung)** (👉 Seite 24)
- Wiederholte Wiedergabe zwischen bestimmten Stellen (A-B wiederholen)** (👉 Seite 24)
- Wiedergabe in zufälliger Reihenfolge (Zufallswiedergabe)** (👉 Seite 25)
- Wiedergabe mit fest definierter Reihenfolge (Programmierte Wiedergabe)** (👉 Seite 25)
- Bild-für-Bild-Wiedergabe** (👉 Seite 25)
- Wiedergabe bei langsamem Vor-/ Rücklauf** (👉 Seite 26)
- Umschalten des Audio** (👉 Seite 26)
- Ändern der Untertitel** (👉 Seite 26)
- Wechsel des Winkels** (👉 Seite 26)

Bei der Wiedergabe aktivierte Einstellungen

(👉 Seite 27)

Mediensymbole

Dieses Gerät kann verschiedene Medien wiedergeben, wie z. B. Video, Audio und Fotos. In dieser Bedienungsanleitung werden neben den Überschriften der einzelnen Vorgangsbeschreibungen Mediensymbole angezeigt. In der folgenden Tabelle wird angegeben, welche Inhalte für die einzelnen Medien wiedergegeben werden können.

	Video: Blu-ray Disc, DVD-Video, DivX plus HD, MPEG, AVI, WMV, AVCHD
	Audio: Super Audio CD, CD, DVD-Audio, MP3, WMA, AAC, LPCM, FLAC
	Fotos: JPEG, PNG

HINWEIS

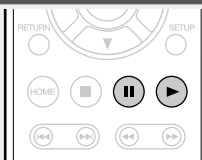
Die Funktionen stehen möglicherweise in Abhängigkeit von den wiedergegebenen Medien oder Inhalten nicht zur Verfügung.

Wiedergabepause

Drücken Sie während der Wiedergabe auf **II**.

Im Display leuchtet die Anzeige **II** auf.

- Drücken Sie auf **▶** um die normale Wiedergabe fortzusetzen.

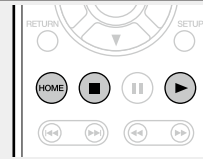


Wiedergabestopp



Drücken Sie während der Wiedergabe auf **■**.

Die Wiedergabe stoppt.



Hinweise zur Fortsetzungsfunktion



Beim Anhalten der Wiedergabe wird die unterbrochene Position gespeichert.

- Im Display blinkt **▶**. Drücken Sie auf **▶**, um die Wiedergabe nach einem Wiedergabestopp ab der gespeicherten Unterbrechungsposition fortzusetzen.

Wiedergabefortsetzung abbrechen

Führen Sie folgende Schritte aus.

- Drücken Sie bei Wiedergabestopp auf **■**.
- Öffnen Sie die Disc-Lade.
- Ändern Sie den Medienwiedergabemodus mit **HOME**.

HINWEIS

- Die Resume-Funktion funktioniert nicht mit der Disc-Menü-Wiedergabe oder BD-J-(Blu-ray Disc Java)-kompatiblen Discs.
- Die Resume-Funktion funktioniert in Abhängigkeit von der Disc möglicherweise nicht.

Wechsel zu bestimmten Kapitel/Track/Datei



Drücken Sie während der Wiedergabe **◀◀** oder **▶▶**.

- Drücken Sie die Taste mehrmals, um Kapitel/Track/Datei so oft zu überspringen, wie gedrückt wird.



HINWEIS

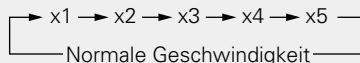
Der Wechsel zum Start eines Titels oder einer Gruppe kann je nach Medium nicht erlaubt sein.

Schnellvorlauf/ Schnellrücklauf



Drücken Sie während der Wiedergabe **◀◀** oder **▶▶**.

- Bei jedem Drücken der Taste wird die Geschwindigkeit beim Schnellvorlauf/ Schnellrücklauf geändert.



- Die Geschwindigkeit unterscheidet sich je nach Disc und Datei.
- Drücken Sie auf **▶** um die normale Wiedergabe fortzusetzen.



HINWEIS

- Ein Schnellvorlauf/Schnellrücklauf über Dateien oder Titel hinaus ist nicht möglich.
- Bei manchen DivX[®] Dateien ist der Schnellvor- und -rücklauf unter Umständen deaktiviert.
- Bei einem Schnellvorlauf bzw. Schnellrücklauf auf einer BD oder DVD wird die Tonausgabe deaktiviert.

Bestimmte Bereiche mithilfe der Suchmodi aufrufen

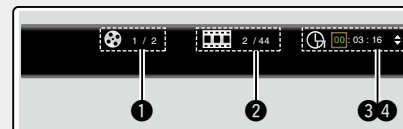


1 Drücken Sie **SEARCH**, um "Suchen" auszuwählen. Oben im Display wird die Suchmodusleiste eingeblendet.

- Mit jedem Tastendruck wird auf einen anderen Suchmodus umgeschaltet.



2 Verwenden Sie **◀▶**, um den blauen Cursor auf das gesuchte Element zu bewegen, und drücken Sie **ENTER**.



- 1 Suche nach Titel/Gruppe/Track**
- 2 Suche nach Kapitel/Track**
- 3 Anzeige für Suche nach Titel-/ Kapitelzeitmarke**
- 4 Anzeige für Suche nach Track-/Disc-Zeitmarke**
Wählen Sie mit **△▽** "Titel" oder "Kapitel", und drücken Sie anschließend **ENTER**.



3 Geben Sie die Suchkriterien ein. Suche einer bestimmten Stelle nach Eingabe eines Sucheintrags.

- 0-9, +10** : Nummer eintragen
ENTER : Wiedergabe
△▽ : Auswählen
CLEAR : Löschen



- Zahlen eingeben
3 eingeben : **3, ENTER***
26 eingeben : **2, 6, ENTER*** oder **+10, +10, 6**
138 eingeben : **1, 3, 8, ENTER***
* Je nach Anzahl der aufgezeichneten Titel oder Kapitel müssen Sie **ENTER** möglicherweise nicht verwenden.
- Drücken Sie bei einer falschen Eingabe **CLEAR**, um diese zu löschen.

□ Mit dem Suchmodus kompatible Medien und Dateien

Suchmodus		
Suche nach Titel/Gruppe/Track	<input type="radio"/>	<input type="radio"/> *
Suche nach Kapitel/Track	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Suche nach Titel-/Kapitelzeitmarke	<input type="radio"/>	<input type="radio"/> *
Suche nach Track-/Disc-Zeitmarke	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

* Es kann nur DVD-Audio durchsucht werden.

HINWEIS

- Bei einigen Medien funktionieren die Suchmodi möglicherweise nicht.
- Wenn Sie während einer programmierten/zufälligen Wiedergabe suchen, wird die Wiedergabe angehalten.

Wiederholt abzuspielende Positionen speichern (Lesezeichenfunktion)



Sie können eine Markierung an eine Stelle setzen, die Sie wieder sehen oder hören möchten, so dass die Wiedergabe an dieser Stelle beginnt.

1 Drücken Sie **SEARCH**, um "Lesezeichensuche" auszuwählen.

Oben im Bildschirm wird die Lesezeichen-Suchmodusleiste eingeblendet.



2 Drücken Sie während der Wiedergabe auf **ENTER**.

Speichern Sie den aktuellen Zeitpunkt unter der ausgewählten Nummer.



- Es können bis zu 12 Positionen gespeichert werden.
- Die registrierte Zahl wird in weißen Buchstaben angezeigt.
- Die an der betreffenden Stelle verstrichene Abspieldauer wird angezeigt.

Wiedergabe gespeicherter Stellen

Wählen Sie mit **<|>** eine Lesezeichennummer aus, und drücken Sie anschließend auf **ENTER**.

Lesezeichen löschen

Wählen Sie die Lesezeichennummer aus, die gelöscht werden soll, und drücken Sie auf **CLEAR**.



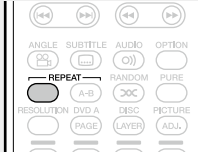
- Die Lesezeichenfunktion funktioniert in Abhängigkeit von der Disc möglicherweise nicht.
- Je nach gespeicherten Positionen werden unter Umständen keine Untertitel angezeigt.
- Wenn Sie das Gerät auf Standby umschalten oder die Disc auswerfen, werden die eingestellten Lesezeichen gelöscht.

Wiederholte Wiedergabe (Wiederholung)

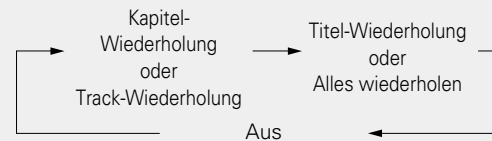


Drücken Sie während der Wiedergabe auf **REPEAT**.

Oben im Display wird das Symbol für den Wiederholmodus eingeblendet.



- Mit jedem Tastendruck wird auf einen anderen Wiederholmodus umgeschaltet.



- Um wieder zur normalen Wiedergabe zurückzukehren, drücken Sie auf **REPEAT**, und wählen Sie "Wiederholen aus".

Hinweise zur Wiederholfunktion

Die einstellbaren Wiederholfunktionen sind von der wiedergegebenen Disc bzw. Datei abhängig.

	Inhalt			
Modus				
Titel-Wiederholung		○		
Alles wiederholen			○	○
Kapitel-Wiederholung		○		
Track-Wiederholung			○	○

HINWEIS

- Einige Wiederholmodi sind in Abhängigkeit vom verwendeten Medium möglicherweise nicht verfügbar.
- Bei einigen Medien kehrt die Disc möglicherweise nicht zum Anfang des Titels oder Kapitels zurück, auch wenn für diese Wiederholungswiedergabe festgelegt ist, und es wird zur nächsten Szene gesprungen.
- Bei wiederholter A-B Wiedergabe kann die wiederholte Wiedergabefunktion nicht aktiviert werden.

Wiederholte Wiedergabe zwischen bestimmten Stellen (A-B wiederholen)



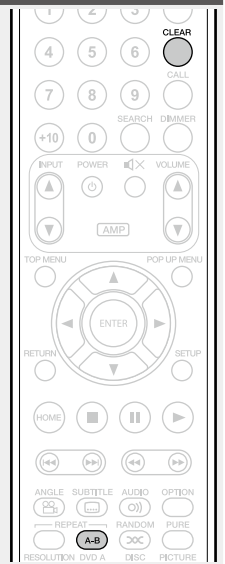
1 Drücken Sie während der Wiedergabe an der gewünschten Anfangsposition (A) auf **A – B**. Im Display leuchtet das Symbol "A–" auf.

- Drücken Sie auf **CLEAR**, um die Anfangsposition (A) wieder aufzuheben.

2 Drücken Sie erneut auf **A – B**, wenn die gewünschte Endposition (B) erreicht ist.

Im Display wird das Symbol "B" eingeblendet, und die A-B-Wiedergabefunktion wird aktiviert.

- Um wieder zur normalen Wiedergabe zurückzukehren, drücken Sie auf **A – B**, und wählen Sie "Wiederholung aus".



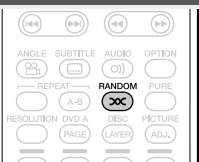
HINWEIS

- Wenn A-B wiederholen aktiviert ist, können Sie keine Titel/Datei überspringen.
- Wenn Sie bei aktivierter A-B Wiederholfunktion eine Suche starten, wird die Funktion A-B wiederholen abgebrochen.
- Die A-B-Wiedergabewiederholung kann abhängig von der Szene unter Umständen nicht aktiviert werden.
- Die A-B-Wiedergabewiederholung kann abhängig von der jeweiligen DivX®-Datei unter Umständen nicht aktiviert werden.
- Die Wiedergabewiederholung A-B ist für mit BD-J (Blu-ray Disc Java) kompatible Discs nicht verfügbar.

Wiedergabe in zufälliger Reihenfolge (Zufallswiedergabe)

Drücken Sie während der Wiedergabe auf **RANDOM**.

Im Display leuchtet der Vermerk "RAND" auf und auf dem Bildschirm wird "Zufall" angezeigt.



Normale Wiedergabe fortsetzen

Drücken Sie während der Zufallswiedergabe auf **RANDOM**.

HINWEIS

Die Zufallswiedergabe steht bei einigen Medien unter Umständen nicht zur Verfügung.

Wiedergabe mit fest definierter Reihenfolge (Programmierte Wiedergabe)

Sie können bis zu 15 Tracks programmieren.

1 Drücken Sie während der Wiedergabe auf **PROG/DIRECT**.

Der Bildschirm zur Programmeinstellung wird angezeigt.

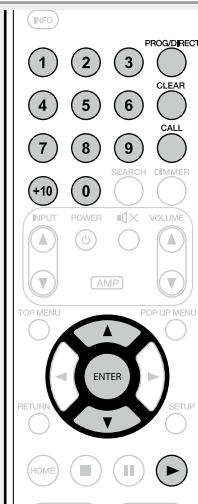


2 Tragen Sie die zu programmierenden Track-Nummern im Programm-Einstellfenster ein.

0-9, +10 : Nummer eintragen
ENTER : Eingabe festlegen
Δ∇ : Auswählen
CLEAR : Löschen

3 Drücken Sie **▶**.

Die Wiedergabe startet in der programmierten Reihenfolge. Die "PROG"-Anzeigen auf dem Display.



Inhalt des Programms prüfen

Drücken Sie **CALL**.

- Die programmierten Tracks werden bei jedem Tastendruck im Gerätedisplay angezeigt.

Programmierte Tracks einzeln löschen

Drücken Sie im programm einstellfenster ein auf **CLEAR**.

Normale Wiedergabe fortsetzen

Öffnen Sie den Bildschirm zur Programmeinstellung, und drücken Sie **PROG/DIRECT**.

- Die "PROG"-Anzeige auf dem Display wird deaktiviert.



Wenn das Gerät auf Standby geschaltet wird oder das Disc-Fach geöffnet wird, wird das Programm gelöscht.

HINWEIS

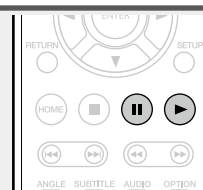
Die programmierten Titel können nur zur Wiedergabe von CD und Super Audio CD festgelegt werden.

Bild-für-Bild-Wiedergabe

Drücken Sie während der Wiedergabepause auf **III**.

Mit jedem Tastendruck wird ein weiteres Einzelbild von der Disc abgespielt.

- Drücken Sie auf **▶** um die normale Wiedergabe fortzusetzen.



Die Bild-für-Bild-Rücklaufwiedergabe ist auf diesem Gerät nicht möglich.

Wiedergabe bei langsamem Vor-/ Rücklauf

Drücken Sie während der Wiedergabepause auf ◀◀ oder ▶▶.

- Bei jedem Drücken der Taste wird die Geschwindigkeit bei der Zeitlupe geändert.

→ 1/16 → 1/8 → 1/4 → 1/2

— Normale Geschwindigkeit —

- Drücken Sie auf ▶ um die normale Wiedergabe fortzusetzen.



Während dieser Zeit wird die Audioausgabe deaktiviert.

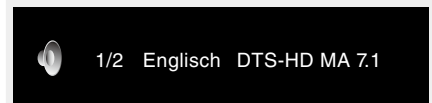
Umschalten des Audio

Bei Discs und Dateien, die mehrere Tonspuren enthalten, lässt sich die Tonspur während der Wiedergabe umschalten.

Drücken Sie während der Wiedergabe auf AUDIO.

Die gegenwärtig wiedergegebene Tonspurnummer wird angezeigt.

- Bei jedem Drücken der Taste wird die Spur gewechselt.



- Wenn sich auf dem Medium mehrere Tonspuren befinden, wird ein Fenster mit der aktuellen Tonspurnummer und der Anzahl der aufgezeichneten Tonspuren angezeigt.

HINWEIS

- Je nach verwendetem Medium kann Audiowechsel auf die Verwendung des Disc-Menüs beschränkt sein. Kehren Sie in diesem Fall zum Disc-Menü zurück, um den Ton dort umzuschalten.
- Bei einer DivX®-Datei werden die Audioformate "MP3" oder "Dolby Digital" sowie die Anzahl der aufgezeichneten Audiomodi angezeigt. "—" wird für alle übrigen Audioformate angezeigt.
- Bei einer DTS-CD (Musikträger im 5.1 Kanalton) können Sie nicht auf einen anderen Audiomodus umschalten.

Ändern der Untertitel

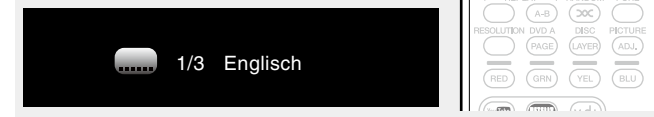


Bei Wiedergabe einer Disc oder Datei, die Untertitel enthält, können Sie die Untertitel ein- und ausschalten und die Untertitelsprache ändern.

Drücken Sie während der Wiedergabe auf SUBTITLE.

Die gegenwärtig wiedergegebene Untertitelnummer wird angezeigt.

- Bei jedem Drücken der Taste werden die Untertitel gewechselt.



- Bei Inhalten, die keine Untertitel enthalten, wird (als Verbotssymbol) angezeigt.
- Je nach verwendetem Medium kann Untertitelwechsel auf die Verwendung des Disc-Menüs beschränkt sein. Kehren Sie in diesem Fall zum Disc-Menü zurück, um den Untertitel dort umzuschalten.
- Bei DivX®-Dateien werden die gegenwärtig angezeigte Untertitelnummer sowie die Anzahl der vorhandenen Untertitel angezeigt. Die Sprachoption wird jedoch nicht angezeigt.

Wechsel des Winkels

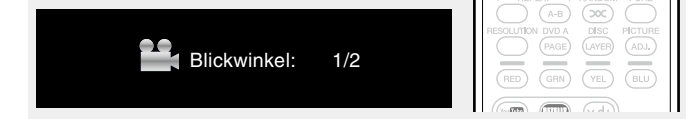


Bei Wiedergabe eines BD- oder DVD-Videos, das mehrere Kamerawinkel enthält, können Sie den Winkel wechseln.

Drücken Sie während der Wiedergabe auf ANGLE.

Der Winkel für die gegenwärtige Wiedergabe wird angezeigt.

- Bei jedem Drücken der Taste wird der Winkel gewechselt.



HINWEIS

Die Auswahl an Kamerawinkeln ist abhängig vom Disc-Inhalt.

Einstellungen

Bei der Wiedergabe aktivierte Einstellungen




Wiedergabe (Seite 13)

Bei der Wiedergabe aktivierte Funktionen
(Seite 22)

- Mediensymbole** (Seite 27)
- Helligkeit des Displays ändern (Dimmerfunktion)**
(Seite 27)
- Audiowiedergabe in hoher Qualität (Pure Direct-Funktion)** (Seite 27)
- Videoauflösung** (Seite 28)
- Anpassen der Bildqualität (Video Equalizer)**
(Seite 29)
- OPTION-Einstellung** (Seite 30)

Mediensymbole

Dieses Gerät kann verschiedene Medien wiedergeben, wie z. B. Video, Audio und Fotos. In dieser Bedienungsanleitung werden neben den Überschriften der einzelnen Vorgangsbeschreibungen Mediensymbole angezeigt. In der folgenden Tabelle wird angegeben, welche Inhalte für die einzelnen Medien wiedergegeben werden können.

	Video: Blu-ray Disc, DVD-Video, DivX plus HD, MPEG, AVI, WMV, AVCHD
	Audio: Super Audio CD, CD, DVD-Audio, MP3, WMA, AAC, LPCM, FLAC
	Fotos: JPEG, PNG

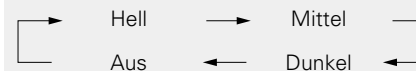
Helligkeit des Displays ändern (Dimmerfunktion)



Die Helligkeit des Displays kann geändert werden.

Drücken Sie DIMMER.

- Mit jedem Tastendruck wird die Helligkeit geändert.



- Wenn der Dimmer ist auf "aus", die FL OFF-Anzeige leuchtet die Netzanzeige rot.

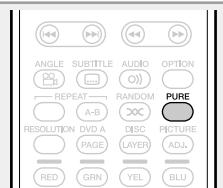
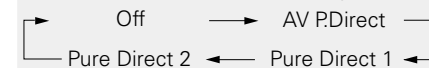
Audiowiedergabe in hoher Qualität (Pure Direct-Funktion)



Diese Funktion ermöglicht die Wiedergabe von Audio in hoher Qualität, indem u. a. das Videosignal angehalten und nur das Audiosignal hoher Qualität ausgegeben wird.

Drücken Sie PURE.

- Mit jedem Tastendruck wird auf einen anderen Pure Direct-Modus umgeschaltet.



AV Pure Direct (AV P.Direct) Über den HDMI OUT MONITOR(VIDEO)-Anschluss werden nur Videosignale ausgegeben. Der HDMI OUT AMP(AUDIO)-Anschluss stoppt Videosignale und gibt Audiosignale aus.

Pure Direct 1 Dadurch wird die HDMI-Ausgabe und -Anzeige deaktiviert. Die FL OFF-Anzeige leuchtet rot.

Pure Direct 2 Dadurch wird die HDMI-Ausgabe deaktiviert.

Off Schaltet die Pure Direct-Funktion aus.



Sie können **PURE** nicht verwenden, wenn das SETUP-Menü angezeigt wird.

Videoauflösung

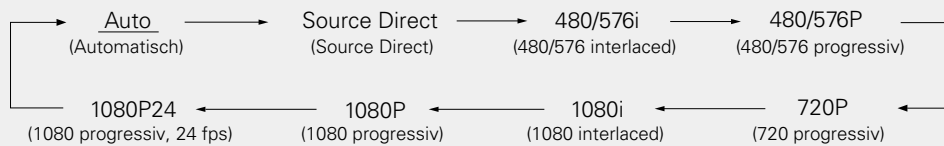
In diesem Abschnitt werden die Einstellungen für die Auflösung der Videoausgabe beschrieben. Legen Sie diese in Abhängigkeit vom verwendeten TV-Gerät fest.

Drücken Sie RESOLUTION.

- Die Auflösung wird bei jedem Drücken von **RESOLUTION** geändert, wie im Folgenden dargestellt.
- Sie können die Auflösung nicht für jede HDMI-Ausgabe separat einstellen.
- Wenn Sie **VIDEO RESOLUTION** gedrückt halten, während die Auflösung auf dem Display angezeigt wird, wird "HDMI Init." auf dem Display angezeigt, und die Einstellung kehrt zu den Standardeinstellungen zurück.



- Standardeinstellungen sind unterstrichen.



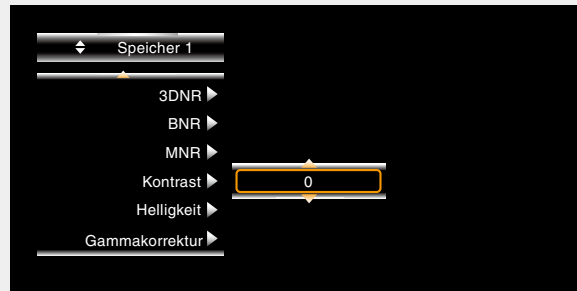
- Wenn für die Videoauflösung nicht die Option "Auto" eingestellt ist, muss eine zum Fernsehgerät/AV-Empfänger passende Auflösung eingestellt werden.
- Wenn die Auflösung des Fernsehgeräts/AV-Empfängers nicht mit der Auflösung am Ausgang dieses Gerätes übereinstimmt, wird das Videobild verzerrt dargestellt.
- Die Audio- und Videoausgabe wird bei einer Abschaltung des angeschlossenen Geräts während der Wiedergabe oder beim Umschalten des Eingangs kurzzeitig unterbrochen.
- Wenn Sie die Videoauflösung des Geräts ändern, dauert es bis zu 10 Sekunden, bis die Überprüfung zwischen der Einheit und dem angeschlossenen Gerät abgeschlossen ist. Während dieser Zeit wird die Audio-/Videoausgabe eingestellt.

Anpassen der Bildqualität (Video Equalizer)

Sie können die Bildqualität nach Ihrem Geschmack anpassen.
Die eingestellten Werte können in Speicher 1 bis Speicher 5 gespeichert werden.

1 Drücken Sie PICTURE ADJ.

Der aktuell eingestellte Status wird angezeigt.



2 Drücken Sie $\Delta \nabla$, um die Speichernummer auszuwählen, die verwendet werden soll, und drücken Sie ENTER.

3 Drücken Sie $\Delta \nabla$, um ein Element auszuwählen, und drücken Sie dann ENTER oder \triangleright .

4 Ändern Sie die Einstellung mit $\Delta \nabla$.

- Einzelheiten über die Einstellungen finden Sie in der Tabelle auf der rechten Seite.

□ Bildeinstellungen abschließen

Drücken Sie **PICTURE ADJ.**, wenn Sie die Bildeinstellungen vorgenommen haben.

- Das Popup-Menü für die Bildeinstellungen wird nicht mehr auf dem Bildschirm angezeigt.



Die Einstellungswerte der Bild-Anpassung bleiben im Speicher bewahrt, selbst nachdem der Strom ausgeschaltet wurde.

HINWEIS

- Während der 3D-Wiedergabe können Sie nicht "Videoauflösung" ([Seite 28](#)) oder "Anpassen der Bildqualität (Video Equalizer)" ([Seite 29](#)) einstellen.
- Sie können die Bildeinstellung nicht für jede HDMI-Ausgabe separat einstellen.

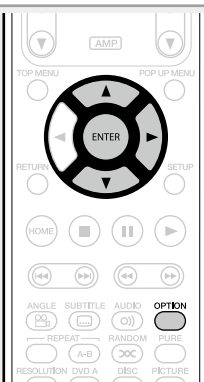
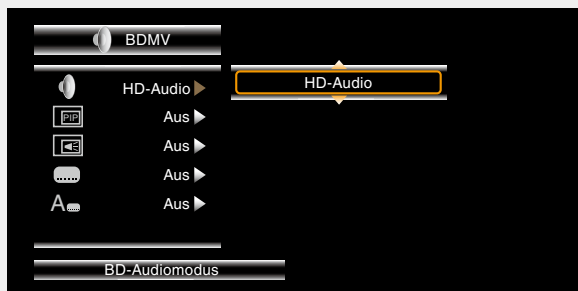
Einstellungspunkte	Einstellungsangaben	Standard
3DNR Unterdrückt Rauschen effektiv im gesamten Bild.	0 – +3	0
BNR Reduziert das Blockrauschen, das durch die digitale Verarbeitung entsteht.	0 – +3	0
MNR Reduziert das Rauschen in der Nähe von Objektkanten, das durch die digitale Verarbeitung entsteht.	0 – +3	0
Kontrast Ermöglicht die Einstellung des Bildkontrasts.	-6 – +6	0
Helligkeit Ermöglicht die Einstellung der Bildhelligkeit.	0 – +12	0
Gammakorrektur Ändert den Grad der Gammakorrektur für die Einstellung der Bildhelligkeit insgesamt. Make Dark(-) / bright(+) Bildabschnitte sind deutlicher zu erkennen.	-4 – +4	0
Schärfe Ermöglicht die Einstellung der Bildschärfe im oberen Frequenzbereich.	-6 – +6	0
Farbton Ermöglicht die Einstellung der Farbbalance zwischen rot und grün.	-6 – +6	0
Farbsättigung Ermöglicht die Einstellung der Farbsättigung.	-6 – +6	0

OPTION-Einstellung

Sie können während der Wiedergabe verschiedene OPTION-Einstellungen vornehmen. Oben im Display wird das Einstellungsmenü eingeblendet.

1 Drücken Sie **OPTION**.

Zeigt ein Menü mit den zu ändernden Einstellungen an.



2 Wählen Sie mit Δ / ∇ , den Menüpunkt aus, und drücken Sie dann **ENTER** oder \blacktriangleright .

3 Wählen Sie mit Δ / ∇ eine Einstellung und drücken Sie **ENTER**.

4 Drücken Sie **OPTION**.

Der Einstellungsbildschirm ist verschwunden.

Einstellungspunkte	Einstellungsangaben
BD-Audiomodus Änderung des BD-Audio-Modus.	HD-Audio: Gibt High-Definition-Signale, wie Dolby TrueHD, Dolby Digital Plus und DTS-HD als Bitstreams in hoher Qualität ohne Änderung bei der Wiedergabe aus. Mix-Audio: Gibt einen Mix aus Primär-Audio / Interaktiv-Audio / Zweitaudio aus. <div style="border: 1px solid red; border-radius: 10px; padding: 2px; display: inline-block; color: white; font-weight: bold;">HINWEIS</div> Bei "HD Audio Output" kann kein interaktives oder sekundäres Audio verfügbar sein.
Zweitvideo	Aus: Zweitvideo (Bild-in-Bild) wird nicht angezeigt. 1/X*: Zeigt das erste Zweitvideo an. 2/X*: Zeigt das zweite Zweitvideo an. X/X*: Zeigt das X-te Zweitvideo an. * "X" ist die Nummer des aufgenommenen Zweitvideos und unterscheidet sich, abhängig von der Disc (Seite 32 "Wiedergabe von BD-Video, das mit Bonus View kompatibel ist").
Zweitaudio	Aus: Es wird kein Zweitaudio ausgewählt. Auch interaktives Audio ist ausgestellt. 1/X*: Erstes Zweitaudio wird ausgewählt. 2/X*: Zweites Zweitaudio wird ausgewählt. X/X*: Xtes Zweitaudio wird ausgewählt. * "X" ist die Nummer des auf einer Disc aufgezeichneten Zweitaudios. Die Nummer variiert je nach verwendeter Disc. <div style="border: 1px solid red; border-radius: 10px; padding: 2px; display: inline-block; color: white; font-weight: bold;">HINWEIS</div> Wenn "BD-Audiomodus" auf "Mix-Audio" gestellt ist, wird Zweitaudio ausgegeben.
Zweites Untertitel	Aus: Es wird kein Sekundär-Untertitel ausgewählt. 1/X*: Erster Sekundär-Untertitel wird ausgewählt. 2/X*: Zweiter Sekundär-Untertitel wird ausgewählt. X/X*: Xter Sekundär-Untertitel wird ausgewählt. * "X" ist die Nummer des Sekundär-Untertitels auf einer Disc. Die Nummer variiert je nach verwendeter Disc.
Untertitelstil	Zum Umschalten des Untertitelstils einer Disc.

Anleitung für Fortgeschrittene

In diesem Kapitel wird beschrieben, wie Sie die HDMI-Steuerung zur Verbindung anderer Geräte mit diesem Gerät über HDMI einrichten, wie Sie Nebeninhalte auf Blu-ray-Discs wiedergeben und wie Sie andere erweiterte Einstellungen vornehmen.

- **Praktische Funktionen**  [Seite 32](#)
- **Detaillierte Einstellungen vornehmen**  [Seite 35](#)

Wiedergabe (👉 Seite 13)

Einstellungen (👉 Seite 27)

❑ Wiedergabe von BD-Video, das mit Bonus View kompatibel ist (👉 Seite 32)

❑ Wiedergabe von BD-Live™ (👉 Seite 33)

❑ HDMI-Steuerfunktion (👉 Seite 34)

Wiedergabe von BD-Video, das mit Bonus View kompatibel ist



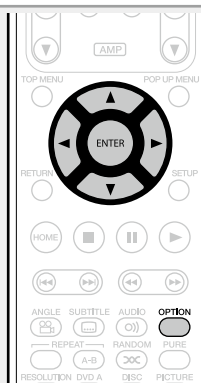
Bei einer BD-Disc, die mit Bonus View (Bild-in-Bild) kompatibel ist, können Sie zusätzlich zum auf der Disc gespeicherten Hauptvideo (Erstvideo) die Kommentare des Regisseurs, eine gleichzeitig ablaufende Nebengeschichte sowie Nebenvideos abspielen, wie z. B. alternative Kamerawinkel (Zweitvideo).



[Beispiel] Bonus view

1 Drücken Sie **OPTION** während der BD-Wiedergabe.

Das **OPTION**-Einstellungsmenü wird angezeigt.



2 Wählen Sie mit Δ/∇ die Option **“BD-Audiomodus”**, und drücken Sie **ENTER** oder \triangleright .

3 Stellen Sie die Einstellung **“BD-Audiomodus”** auf **“Mix-Audio”** ein.

4 Drücken Sie \triangleleft und dann Δ/∇ , um das **Zweitvideo** auszuwählen, und drücken Sie dann **ENTER** oder \triangleright . Zweitvideos, die wiedergegeben werden können, werden angezeigt.

5 Verwenden Sie Δ/∇ , um das gewünschte **Zweitvideo** auszuwählen.

Aus \longleftrightarrow 1/X \longleftrightarrow 2/X \longleftrightarrow X/X

Aus Zweitvideo wird nicht angezeigt.

1/X Zeigt das erste Zweitvideo an.

2/X Zeigt das zweite Zweitvideo an.

X/X Zeigt das X-te Zweitvideo an.

• “X” ist die Nummer des aufgenommenen Zweitvideos und unterscheidet sich, abhängig von der Disc.



- Zur Verwendung von Bonus View benötigen einige BD-Discs einen internen oder externen Speicher.
- Das Gerät verfügt über einen internen Speicher. Wenn der für Bonus View verwendete Speicher die verfügbare Speicherkapazität des Geräts übersteigt, wird die Verwendung eines USB-Speichergeräts mit einer Größe von mindestens 1 GB empfohlen.
- Wiedergabemethode usw. werden von der Disc festgelegt und unterscheiden sich mit jeder Disc. Weitere Informationen erhalten Sie im Bedienungsanleitung zur jeweiligen Disc.



Für einige Blu-ray-Discs stehen spezielle Sites für BD-Live™-Inhalte im Internet zur Verfügung, die über das Disc-Menü aufgerufen werden können. Bei diesen Discs können Sie BD-Live™-Inhalte aus dem Internet zur Wiedergabe auf das Gerät herunterladen. Zur Wiedergabe von BD-Live™-Inhalten muss das Gerät mit dem Internet verbunden sein. Informationen zum Herstellen einer Internetverbindung finden Sie unter "Anschluss an ein Heim-Netzwerk (LAN)" (Seite 10).

Auswahl des Speicherorts für die Inhalte

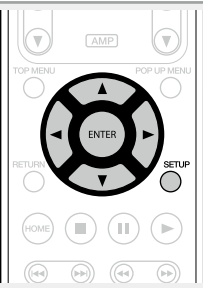
Wählen Sie den Speicherort aus, in den BD-Live™-Inhalte heruntergeladen werden. Sie können auswählen, ob der Download entweder in den internen Speicher des Geräts oder auf Ihr USB-Speichergerät erfolgt.

In der Standardeinstellung werden die Inhalte im internen Speicher des Geräts gespeichert. Weitere Informationen zum Überprüfen des verfügbaren Speicherplatzes im internen Speicher finden Sie unter "BD-Daten-Information" (Seite 39) im SETUP-Menü.

1 Drücken Sie **SETUP**.

Der Menübildschirm wird angezeigt.

2 Verwenden Sie $\Delta \nabla \triangleleft \triangleright$, um zu "Allgemeine Einstellungen" – "System" – "BD-Daten-Tool" – "BD DATA-Memory" (Seite 39) zu wechseln, und drücken Sie **ENTER**.



3 Wählen Sie mit $\Delta \nabla$, den Speicherort aus, und drücken Sie **ENTER**.

Intern Speichert BD-Live™-Inhaltsdateien im internen Speicher des Geräts.

Extern Speichert BD-Live™-Inhaltsdateien auf dem USB-Speichergerät.

• Wenn Sie "Extern" auswählen, schließen Sie Ihr USB-Speichergerät am USB-Anschluss an (Seite 9).



Weitere Informationen zum Überprüfen des verfügbaren Speicherplatzes im internen Speicher finden Sie unter "BD-Daten-Information" (Seite 39) im SETUP-Menü. Verwenden Sie zum Download von Inhalten, die den verfügbaren Speicherplatz überschreiten, das USB-Speichergerät.

Wiedergabe von BD-Live™-Inhalten

Stellen vor der Ausführung der Schritte eine Internetverbindung mit dem Gerät her.

1 Drücken Sie zum Einschalten des Geräts auf **ON/STANDBY**.

2 Drücken Sie **OPEN/CLOSE** \blacktriangle , und legen Sie eine **BD** ein, die mit **BD-Live™** kompatibel ist.

3 Wählen Sie im Disc-Menü das **BD-Live™-Wiedergabesymbol** aus, und drücken Sie **ENTER**.

Die Inhalte werden von der BD-Live™-Downloadsite heruntergeladen und wiedergegeben.

• Die Funktionen unterscheiden sich je nach verwendeter Disc. Folgen Sie den Anweisungen am Bildschirm.



Je nach Netzwerkumgebung kann der Download sehr lange dauern, oder der Download wird nicht abgeschlossen. Weitere Informationen zu den Anforderungen für Ihre Geräte mit Internetverbindung finden Sie unter "Anschluss an ein Heim-Netzwerk (LAN)" (Seite 10).

HINWEIS

Schließen Sie das USB-Speichergerät an, und entfernen Sie es, wenn sich das Gerät im Standbymodus befindet. Wenn Sie ein USB-Speichergerät einsetzen, während das Gerät in Betrieb ist, kann möglicherweise nicht auf das USB-Speichergerät zugegriffen werden.

HDmi-Steuerfunktion

Über den HDMI-Anschluss werden nicht nur Video und Audio übertragen, sondern auch Informationen zwischen den verbundenen Geräten. Die Funktion zur HDMI-Steuerung überträgt Steuerungssignale zwischen den Geräten, die dadurch eine Verbindung herstellen können. Dies ist eine nützliche Funktion. Wenn Sie beispielsweise eine Aktion in Verbindung mit dem Stromnetz auf einem Gerät durchführen, wird die entsprechende stromnetzbezogene Aktion auch auf anderen Geräten durchgeführt, die mit dem Gerät verbunden sind.

□ Mit der HDMI Steuerung mögliche Bedienungen

- Wenn Sie das TV-Gerät ausschalten, wechselt das Gerät in den Standbymodus.
- Bedienen des Geräts über die Fernbedienung des TV-Geräts. (Wenn die Fernbedienung des TV-Geräts über entsprechende Tasten für Player verfügt.)

□ Einstellungsverfahren

1 Wählen Sie unter "HDMI AMP Ein" oder "HDMI MONITOR Ein" den HDMI-Ausgangsanschluss aus, für den Sie die HDMI-Steuerfunktion aktivieren möchten.

- SETUP-Menü "System" – "HDMI-Steuerung" (☞ Seite 38).
- Sie können die HDMI-Steuerfunktion nicht für beide HDMI-Ausgaben gleichzeitig aktivieren. Diese kann ausgewählt werden.

2 Schalten Sie alle Geräte ein, die mit dem in Schritt 1 angegebenen HDMI-Anschluss verbunden sind.

3 Stellen Sie die HDMI-Steuerfunktion bei allen Geräten ein, die per HDMI-Kabel angeschlossen sind.

- Zur Überprüfung der Einstellungen schlagen Sie bitte in den Bedienungsanleitungen der angeschlossenen Geräte nach.
- Führen Sie die Schritte 2 und 3 bei Geräten aus, die nicht angeschlossen sind.

4 Um sicherzustellen, dass die HDMI-Videoausgabe des Geräts auf dem TV-Bildschirm angezeigt wird, ändern Sie die Eingabefunktionen an TV-Gerät und AV-Empfänger.

5 Wenn Sie das TV-Gerät in den Standbymodus versetzen, überprüfen Sie, ob Gerät und AV-Empfänger ebenfalls in den Standbymodus versetzt werden.



Falls die HDMI-Steuerfunktion nicht korrekt funktioniert, kontrollieren Sie folgende Punkte.

- Ist das TV-Gerät oder der AV-Empfänger kompatibel mit der HDMI-Steuerungsfunktion?
- Sie die Einstellungen für die HDMI-Steuerungsfunktion auf allen Geräten korrekt? (Schritt 3)
- Haben Sie nach dem Einrichten eine andere HDMI-Geräteverbindung hinzugefügt oder Änderungen an den Verbindungen vorgenommen? Falls zutreffend, nehmen Sie die Einstellungen erneut vor.
- Wurde die für HDMI-Steuerung aktivierte Ausgabe ordnungsgemäß zugewiesen?
- Befindet sich das Gerät im energiesparenden Standby-Modus?

HINWEIS

- Bestimmte Funktionen lassen sich je nach angeschlossenem Fernsehgerät oder AV-Empfänger unter Umständen nicht betätigen. Lesen Sie deshalb vorab die Bedienanleitungen der einzelnen Geräte.
- Wenn "HDMI Ausschaltsteuerung" (☞ Seite 38) auf "Aus" festgelegt ist, wechselt das Gerät nicht in den Standbymodus, auch wenn sich das verbundene Gerät im Standbymodus befindet.

Detallierte Einstellungen vornehmen

Menüplan

Das Gerät verfügt über empfohlene Voreinstellungen. Sie können das Gerät entsprechend Ihren Vorlieben und Ihrem System anpassen. Durch Drücken von **SETUP** wird das SETUP-Menü angezeigt. Aus diesem Menü können Sie zu verschiedenen Einstellungsbildschirmen wechseln.

Allgemeine Einstellungen

Einstellungspunkte	Einzelne Punkte	Beschreibung	Seite
System	Bildschirmschoner	Legt den Bildschirmschoner fest.	38
	Auto Standby	Diese Einstellung setzt den Strom automatisch auf Standby.	38
	Energiesparmodus	Legt den Standbymodus fest.	38
	HDMI Steuerung	Zur Verbindung des Players mit einem Gerät, das über ein HDMI-Kabel angeschlossen ist und die HDMI-Steuerung unterstützt.	38
	HDMI Ausschaltsteuerung	Zur Verbindung des Players mit einem Gerät, das über ein HDMI-Kabel angeschlossen ist und die HDMI-Steuerung unterstützt.	38
	Zurücksetzen	Alle Einstellungen einschließlich Audio-Modus und Bildqualität werden auf Werkseinstellungen zurückgesetzt.	39
	Firmware-Update	Mit dieser Funktion können Sie die Firmware des Players über das Internet aktualisieren.	39
	Update-Benachrichtigung	Die Aktualisierungsmeldung wird auf dem Fernsehbildschirm angezeigt.	39
	BD-Daten-Tool	Legt den Speicherort für heruntergeladene BD-Live™-Daten fest oder initialisiert den internen Speicher.	39
Sprache	BD-Player-Menü	Legt die in den Menüs des BD-Players verwendete Sprache fest.	39
	Disc-Menüs	Wählen Sie die Sprache für die BD- bzw. DVD-Menüs aus.	39
	Audio	Legt die Sprachspur für die BD- und DVD-Wiedergabe fest.	39
	Untertitel	Wählen Sie die Sprache für die Untertitel auf BD oder DVD aus.	39
Altersfreigaben	Kennwort ändern	Hiermit stellen Sie das Passwort für die Änderung Kindersicherungsstufe und die elterliche Kontrolle Ländercodeangabe der BD- und DVD Altersfreigabe ein.	40
	BD-Altersfreigabe	Die Altersbeschränkung für die BD-Wiedergabe festlegen.	40
	DVD-Altersfreigabe	Die Altersbeschränkung für die DVD-Wiedergabe festlegen.	40
	Ländercodeangabe	Das Bezugsland für die Kindersicherung festlegen. Die Altersbeschränkung wird für das eingestellte Land angewendet.	40

Einstellungspunkte	Einzelne Punkte	Beschreibung	Seite
Netzwerk	Internetverbindung	Legt fest, ob die nternetverbindung erwendet werden soll.	40
	Information	Zeigt die etzwerkinformationen n, z. B. IP-Adresse, ubnetzmaske usw.	40
	Verbindungstest	Führt den Verbindungstest aus.	40
	DHCP	Legt fest, ob die Netzwerkeinstellungen automatisch oder manuell festgelegt werden.	40
	BD-Live-Verbindung	Legt Zugriffsbeschränkungen für den Inhalt bei einer BD-Live™ Verbindung fest.	41
	Proxy-Einstellung	Einstellung zum Herstellen einer Internetverbindung über einen Proxyserver.	41
	Andere	Winkelzeichen	Anzeige der Winkelmarkierung während der Wiedergabe einstellen.
PIP-Zeichen		Anzeige der PIP-Markierung während der Wiedergabe einstellen.	41
Zweites Audiozeichen		Anzeige der Zweitaudio-Markierung während oder Wiedergabe einstellen.	41
DivX-Registrierung		Zeigt den DivX®-Registrierungscode an.	41
Fernbedienungs-ID (Seite der Haupteinheit)		Zur Einstellung der Fernbedienungs-ID.	41
Internet-Streaming		Setzt die Registrierungsinformationen für das Internet-Streaming (NETFLIX) für dieses Gerät zurück.	41



Video-Einstellungen

Einstellungspunkte	Einzelne Punkte	Beschreibung	Seite
TV	Seitenverhältnis	Den Bildschirmtyp und Anzeigemodus des Fernsehers einstellen.	42
	Hintergrundbild	Wählen Sie das Hintergrundbild, welches bei gestoppter Wiedergabe erscheinen soll.	42
	Progressiv-Modus	Einstellung für den passenden progressiven Konvertierungs-Modus für das Quell-Videomaterial.	42
HDMI	Farbraum	Stellt das Videosignalsystem ein, das über HDMI ausgegeben werden soll.	42
	HDMI Deep Color	Stellt die Ausgabe von Deep Colour über den HDMI-Anschluss ein. Erweitert die Farbtiefe (Anzahl verwendeter Farben) des HDMI-Videosignals, ermöglicht die Wiedergabe mit natürlicheren Farben und kontinuierlichen Farbverläufen.	42
	HDMI-Ausgang	Nimmt die Ausgangseinstellungen für den HDMI-Ausgangsanschluss vor.	42
3D	3D-Ausgang	Richtet Videoausgänge für 3D-Videowiedergabe ein.	42
	Bildschirmgröße	Richtet die Bildschirmgröße Ihres 3D-fähigen Fernsehers ein.	42



Systemdaten

Einstellungspunkte	Beschreibung	Seite
MAC-Adresse	Zeigt die MAC-Adresse an.	44



Audio-Einstellungen

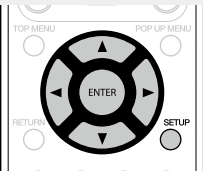
Einstellungspunkte	Einzelne Punkte	Beschreibung	Seite
Tonausgabe	Coaxial	Legt das Format der Audioausgabe für den digitalen Audioausgangsanschluss fest.	43
	HDMI	Legt das Format der Audioausgabe für den HDMI-Ausgangsanschluss fest.	43
	PCM (max. 48 kHz)	Legt die Abtastfrequenz für den digitalen Audioausgangsanschluss fest.	43
	Dynamikkompression	Komprimiert den dynamischen Bereich von Dolby TrueHD/Dolby Digital Plus/Dolby Digital Audio.	43
	BALANCED-Polarität	Legt die Ausgangspolarität der BALANCED OUT-Anschlüsse fest.	43

Bedienung im SETUP-Menü

1 Drücken Sie SETUP.

Das SETUP-Menü wird auf dem Fernsehbildschirm angezeigt.

- Das SETUP-Menü kann auch über "SETUP" im HOME-Menü geöffnet werden (→ Seite 15).



2 Wählen Sie das Menü, das eingestellt oder bedient werden soll, mit den $\Delta \nabla \triangleleft \triangleright$ aus.

- Mit \triangleleft kehren Sie zur vorhergehenden Option zurück.

3 Drücken Sie ENTER, um eine Einstellung einzugeben.



Ausgewählte SETUP-Menüpunkte werden in folgenden Textfarben dargestellt:

- Weiß : Diese Punkte können ausgewählt werden.
- Grau : Diese Punkte können nicht ausgewählt werden.

HINWEIS

Die Resume-Funktion ist aktiviert. Sie können möglicherweise keine richtigen Einstellungen vornehmen.

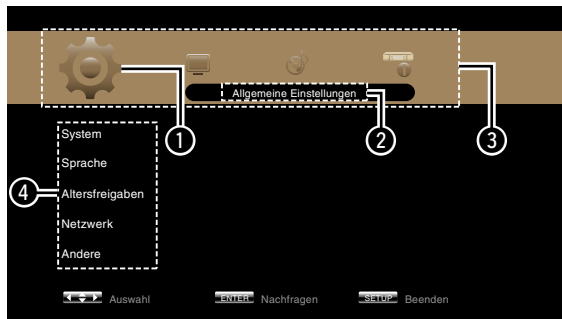
Das SETUP-Menü beenden

- Drücken Sie **SETUP**, während das SETUP-Menü angezeigt wird.
- Das SETUP-Menü verschwindet.

Beispiele für SETUP-Menü-Bildschirmanzeigen

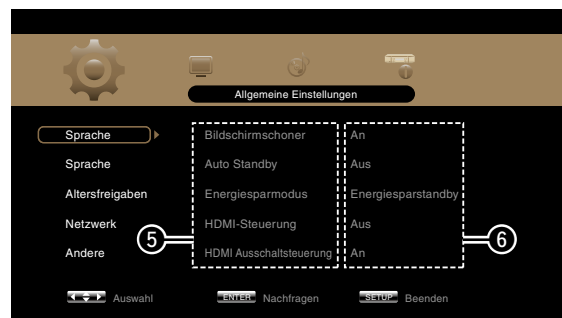
Im Folgenden werden einige typische Beispiele beschrieben.

Menüauswahlbildschirm (Top-Menü)



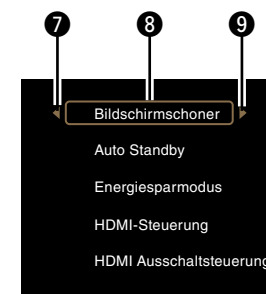
Drücken Sie $\triangleleft \triangleright$, um auszuwählen, und drücken Sie dann ∇ .
(Oder drücken Sie ENTER.)

- 1 Zurzeit ausgewähltes Einstellungssymbol
- 2 Zurzeit ausgewähltes Einstellungselement
- 3 Auflistung der SETUP-Menü-Einstellungssymbole
- 4 Liste der aktuell gewählten Einstellungspunkte



- 5 Liste der aktuell gewählten erweiterten Einstellungen
- 6 Derzeit aktivierte erweiterte Einstellungen.

Liste



- 7 Kehrt zum vorhergehenden Bildschirm zurück. Benutzen Sie \triangleleft zum Umschalten.
- 8 Gewähltes Element. Wechseln Sie zwischen den gewählten Punkten mit $\Delta \nabla$.
- 9 Wechseln Sie zum nächsten Element. Benutzen Sie \triangleright zum Umschalten.



Allgemeine Einstellungen

Die System-, Sprach-, und Netzwerkeinstellungen sowie die Einstellung für die Kindersicherung u. Ä. können vorgenommen werden.


System



Standard-Einstellungen sind unterstrichen.

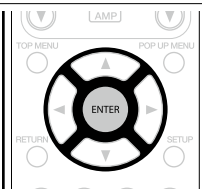
Legen Sie die folgenden Einstellungen fest.

- Bildschirmschoner-Einstellungen
- Einstellungen für den Energiesparmodus
- Einstellungen für die HDMI-Steuerfunktion
- Zurücksetzen-Einstellungen
- Firmware-Update über das Internet
- Initialisierungs- und Speicherorteinstellungen für BD-Live™-Downloaddaten

Einstellungspunkte	Einstellungsangaben
Bildschirmschoner Legt den Bildschirmschoner fest.	An: Die Bildschirmschoner-Funktion schaltet sich ein, sobald drei Minuten nach dem Stopp der Wiedergabe oder einer Pause verstrichen sind. Aus: Den Bildschirmschoner nicht verwenden.
Auto Standby Diese Einstellung setzt den Strom automatisch auf Standby.	An: Diese Einstellung setzt den Strom automatisch auf Standby, wenn einer der folgenden Zustände für etwa 30 Minuten andauert. <ul style="list-style-type: none"> • Keine Disc geladen • Wiedergabe wurde angehalten • Wiedergabe wurde durch Resume-Funktion gestoppt Aus: Die Standby-Automatik wird nicht verwendet.
Energiesparmodus Legt den Standbymodus fest.	Energiesparstandby: Diese Einstellung ist der Modus mit dem geringsten Energieverbrauch. Im Standby-Modus werden über HDMI keine Bedienbefehle entgegen genommen. Status der STANDBY-Anzeige im Standby-Modus : Rot Normal: Im Standby-Betrieb werden Bedienbefehle über die HDMI Schnittstelle entgegen genommen. Dabei ist der Energieverbrauch unwesentlich höher. Status der STANDBY-Anzeige im Standby-Modus : Orange Schnellstart: Die Startzeit wird reduziert, es wird jedoch im Standbymodus mehr Strom verbraucht. HDMI-Steuerungsvorgänge werden akzeptiert.

Einstellungspunkte	Einstellungsangaben
HDMI-Steuerung Zur Verbindung des Players mit einem Gerät, das über ein HDMI-Kabel angeschlossen ist und die HDMI-Steuerung unterstützt.	Aus: Die HDMI-Steuerungsfunktion deaktivieren. HDMI AMP Ein : Stellt eine Verbindung mit dem Gerät her, das am HDMI AMP-Ausgang angeschlossen ist. HDMI MONITOR Ein : Stellt eine Verbindung mit dem Gerät her, das am HDMI MONITOR-Ausgang angeschlossen ist.  <ul style="list-style-type: none"> • Um die HDMI-Steuerfunktion nutzen zu können, muss das Gerät oder das an das Gerät angeschlossene HDMI-kompatible Fernsehgerät über einen HDMI-Anschluss verfügen. • Für weitere Informationen über die HDMI-Steuerungsfunktion schlagen Sie bitte unter "HDMI-Steuerung" (Seite 34) nach. • Nachdem die "HDMI-Steuerung"-Einstellung geändert wurde, schalten Sie bitte immer den Strom der angeschlossenen Komponenten aus und dann wieder ein.
HDMI Ausschaltsteuerung Zur Verbindung des Players mit einem Gerät, das über ein HDMI-Kabel angeschlossen ist und die HDMI-Steuerung unterstützt.	An: Schaltet die Stromversorgung des Geräts über die Verbindung zum Fernsehgerät auf Standby um. Aus: Schaltet die Stromversorgung des Geräts über die Verbindung zum Fernsehgerät nicht auf Standby um.


Einstellungspunkte	Einstellungsangaben
Zurücksetzen Alle Einstellungen einschließlich Audio-Modus und Bildqualität werden auf Werkseinstellungen zurückgesetzt.	Abbrechen: Einstellungen nicht zurücksetzen. OK: Werkseinstellungen laden.
Firmware-Update Mit dieser Funktion können Sie die Firmware des Players über das Internet aktualisieren.	Nach Updates suchen: Mit dieser Funktion können Sie überprüfen, ob eine neue Firmware für Ihren Player zur Verfügung steht. Drücken Sie ENTER um die für das Update voraussichtlich erforderliche Zeit anzuzeigen. Wenn die Firmware bereits auf die neueste Version aktualisiert wurde, startet die Funktion nach dem Drücken von ENTER . Wenn das Update startet, wird eine Statusanzeige sowie die verbleibende Restzeit für das Update auf dem Fernsehbildschirm angezeigt. Nach Abschluss des Updates wechselt das Gerät in den normalen Betriebszustand.
Update-Benachrichtigung Zeigt eine Benachrichtigungsmeldung an, wenn ein Firmware-Update zur Verfügung steht.	An: Die Aktualisierungsmeldung wird auf dem Fernsehbildschirm angezeigt. Aus: Die Aktualisierungsmeldung wird nicht auf dem Fernsehbildschirm angezeigt.
BD-Daten-Tool Legt den Speicherort für heruntergeladene BD-Live™-Daten fest oder initialisiert den internen Speicher.	BD-Daten-Information: Zeigt den verfügbaren internen Speicherplatz des Geräts oder den freien Speicherplatz auf einem verbundenen USB-Speichergerät an. BD-Daten löschen: Initialisiert BD DATA für den internen Speicher des Geräts oder das verbundene USB-Speichergerät.  Diese Funktion löscht alle Daten. Wenn ein USB-Speichergerät zum Speichern der Daten angeschlossen ist, sollten Sie diesen Vorgang niemals ausführen.
	BD DATA-Memory: Wählt den Speicherort für BD-Live™-Downloadinhalte aus. <ul style="list-style-type: none"> • Intern: Speichert im internen Speicher des Geräts. • Extern: Speichert auf dem USB-Speichergerät, das mit der Einheit verbunden ist.  Wählen Sie für Downloads, die größer als der verfügbare interne Speicher des Geräts sind, die Option "Extern" aus.



Sprache

Standard-Einstellungen sind unterstrichen.

Legen Sie die Wiedergabe von Audiospuren und Untertiteln sowie die in Menüs verwendeten Sprachen fest.

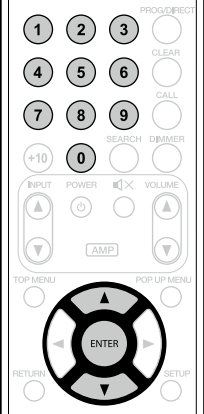
Einstellungspunkte	Einstellungsangaben
BD-Player-Menü Legt die in den Menüs des BD-Players verwendete Sprache fest.	English / Deutsch / Français / Italiano / Español / Nederlands / Svenska / Русский / Polski  Wenn DivX®-Untertitel oder Media Player-Bildschirmdaten (Seite 14) bei der MP3-Wiedergabe nicht ordnungsgemäß angezeigt werden, wählen Sie eine Anzeigesprache für "BD-Player-Menü" im SETUP-Menü aus.
Disc-Menüs Wählen Sie die Sprache für die BD- bzw. DVD-Menüs aus.	Englisch / Französisch / Chinesisch / Spanisch / Deutsch / Italienisch / Niederländisch / Portugiesisch / Dänisch / Schwedisch / Finnisch / Norwegisch / Russisch / Koreanisch / Japanisch / Sonstige*
Audio Legt die Sprachspur für die BD- und DVD-Wiedergabe fest.	Englisch / Französisch / Chinesisch / Spanisch / Deutsch / Italienisch / Niederländisch / Portugiesisch / Dänisch / Schwedisch / Finnisch / Norwegisch / Russisch / Koreanisch / Japanisch / Sonstige*
Untertitel Wählen Sie die Sprache für die Untertitel auf BD oder DVD aus.	Aus / Englisch / Französisch / Chinesisch / Spanisch / Deutsch / Italienisch / Niederländisch / Portugiesisch / Dänisch / Schwedisch / Finnisch / Norwegisch / Russisch / Koreanisch / Japanisch / Sonstige* <ul style="list-style-type: none"> • Aus: Es werden keine Untertitel angezeigt.

* Drücken Sie More, um eine andere Sprache auszuwählen als die in der Liste angezeigten.

Altersfreigaben

Standard-Einstellungen sind unterstrichen.


Legen Sie die Einstellungen für die BD- und DVD-Wiedergabe sowie für das Kennwort fest.

Einstellungspunkte	Einstellungsangaben
Kennwort ändern Hiermit stellen Sie das Passwort für die Änderung Kindersicherungsstufe und die elterliche Kontrolle Ländercodeangabe der BD- und DVD Altersfreigabe ein.	Ändern: Das Passwort ändern. Verwenden Sie die Tasten 0 – 9 , um ein Passwort einzugeben. Die Standardeinstellung ist "0000". 
BD-Altersfreigabe Die Altersbeschränkung für die BD-Wiedergabe festlegen.	Stufe 0 – 254: Legt das freigegebene Alter für die Medienwiedergabe fest. Schränkt die Wiedergabe von Discs mit greifender Altersbeschränkung ein. Unbegrenzt: Die Wiedergabe von BD nicht beschränken.
DVD-Altersfreigabe Die Altersbeschränkung für die DVD-Wiedergabe festlegen.	Stufe 0 – 8: Die Altersbeschränkung für die DVD-Wiedergabe festlegen. Alle sperren: Die Wiedergabe aller DVDs wird gesperrt. Unbegrenzt: Die Wiedergabe von DVDs wird nicht beschränkt.
Ländercodeangabe Das Bezugsland für die Kindersicherung festlegen. Die Altersbeschränkung wird für das eingestellte Land angewendet.	Die Initialeinstellung ist U.S.A. Wählen Sie den Code für die Kindersicherung mit $\Delta \nabla$ für ein anderes Land aus.

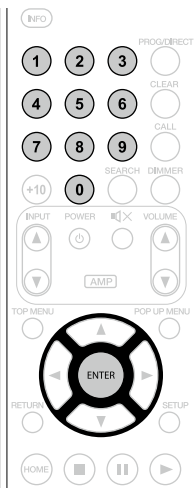
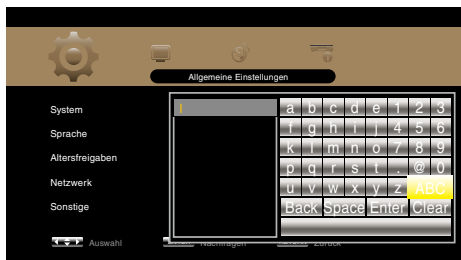
Netzwerk

Standard-Einstellungen sind unterstrichen.

Legen Sie die Einstellungen für die Internetverbindung und für BD-Live™ fest.

Einstellungspunkte	Einstellungsangaben
Internetverbindung Legt fest, ob die Internetverbindung verwendet werden soll.	Aktivieren: Die Internetverbindung soll verwendet werden. Deaktivieren: Die Internetverbindung soll nicht verwendet werden.
Informationen Zeigt die Netzwerkinformationen an, z. B. IP-Adresse, Subnetzmaske usw.	Anzeige der folgenden Netzwerkinformationen. <ul style="list-style-type: none"> • Adresstyp • IP-Adresse • Subnetz-Maske • Standard-Gateway • DNS1 • DNS2
Verbindungstest Führt den Netzwerkverbindungstest aus.	Führt den Internetverbindungstest aus. <ul style="list-style-type: none"> • Der Verbindungstest wird bei einer neuen Internetverbindung oder wenn die IP-Adresse oder die Netzwerkeinstellungen geändert wurden, empfohlen. • Wenn die Verbindung nicht hergestellt werden konnte, wird eine Meldung angezeigt. Überprüfen Sie die Einstellungen der Verbindung und die Verbindungsumgebung.
DHCP Legt fest, ob die Netzwerkeinstellungen automatisch oder manuell festgelegt werden.  Da die Standard-Werkseinstellung "Autom." ist, brauchen Sie die IP-Adresse und andere Punkte nicht einzustellen, sofern der DHCP-Server des Breitband-Routers auf "Aktivieren" steht.	Autom.: Das Netzwerk wird von der DHCP-Funktion automatisch konfiguriert. Manuell: Wenn Sie über ein Netzwerk verbunden sind, das keine DHCP-Funktion besitzt, richten Sie die folgenden Netzwerkeinstellungen bitte manuell ein. Für Hinweise zu den vorzunehmenden Einstellungen wenden Sie sich bitte an Ihren Internetdiensteanbieter oder an den Netzwerk-Administrator. Geben Sie nach Löschung des Wertes mit der ∇ mit 0 – 9 Ihre Werte ein und drücken Sie anschließend ENTER , um die Eingabe abzuschließen. <ul style="list-style-type: none"> • IP-Adresse: IP-Adresse manuell konfigurieren. • Subnetz-Maske: Wenn das xDSL-Modem oder der Geräteadapter direkt mit dem Gerät verbunden ist, geben Sie die Subnetzmaske ein, die Sie normalerweise in den von Ihrem Internetdiensteanbieter bereitgestellten Unterlagen finden. Normalerweise ist "255.255.255.0" eingestellt. • Standard-Gateway: Wenn das Gerät mit einem Gateway (Router) verbunden ist, geben Sie dessen IP-Adresse ein. • DNS1: Geben Sie die Adresse des primären DNS ein. • DNS2: Geben Sie die Adresse des sekundären DNS ein.

Einstellungspunkte	Einstellungsangaben
BD-Live-Verbindung Legt Zugriffsbeschränkungen für den Inhalt bei einer BD-Live™ Verbindung fest.	Zulässig: Alle Internetzugriffe von BD-Live™ sind erlaubt. Teilweise zulässig: Internetzugriffe sind nur vom zertifizierten BD-Live™ erlaubt. Nicht zulässig: Alle Internetzugriffe von BD-Live™ sind verboten.
Proxy-Einstellung Einstellung zum Herstellen einer Internetverbindung über einen Proxyserver.	Deaktivieren: Verwendet keinen Proxy-Server. Aktivieren: Verwendet einen Proxy-Server. <ul style="list-style-type: none"> Proxy-Host: Wenn bei der "Proxy-Einstellung" die Option "Aktivieren" ausgewählt wird, geben Sie den Proxy-Host über die virtuelle Tastatur ein und drücken Sie ENTER, um ihn zu registrieren. Proxy-Port: Wenn die Proxyeinstellung aktiviert ist, Geben Sie den Port für den Proxyserver mit den Tasten 0 – 9 ein, um diesen zu registrieren. <input type="checkbox"/> Eingabebildschirm für den Netzwerk-Proxy (über die virtuelle Tastatur)



Andere

Standard-Einstellungen sind unterstrichen.

Legen Sie die sonstigen Einstellungen fest.

Einstellungspunkte	Einstellungsangaben
Winkelzeichen Anzeige der Winkelmarkierung während der Wiedergabe einstellen.	Wenn auf einer Disc mehrere Winkelmarkierungen aufgenommen wurden, wird während der Wiedergabe der Szene, die einen Winkel beinhaltet, eine Winkelmarkierung angezeigt. Aus: Winkelmarkierungen werden nicht angezeigt. An: Winkelmarkierungen werden angezeigt.
PIP-Zeichen Anzeige der PIP-Markierung während der Wiedergabe einstellen.	Bei der Wiedergabe einer Disc mit Zweitvideo wird eine PIPMarkierung (Picture-in-Picture, Bild-in-Bild) angezeigt, wenn eine Szene wiedergegeben wird, die Zweitvideo enthält. Aus: PIP-Markierungen werden nicht angezeigt. An: PIP-Markierungen werden angezeigt.
Zweites Audiozeichen Anzeige der Zweitaudio-Markierung während oder Wiedergabe einstellen.	Bei der Wiedergabe einer Disc mit Zweitaudio wird eine Zweitaudio-Markierung angezeigt, wenn eine Szene wiedergegeben wird, die Zweitaudio enthält. Aus: Zweitaudio-Markierungen werden nicht angezeigt. An: Zweitaudio-Markierungen werden angezeigt.
DivX-Registrierung Zeigt den DivX®-Registrierungscode an.	Code anzeigen: Anzeige des DivX®-Registrierungscode.
Fernbedienungs-ID (Seite der Haupteinheit) Zur Einstellung der Fernbedienungs-ID (Seite 51).	Schaltet den ID-Code der Gerätefernbedienung um, wenn sich andere marantz BD Player in Reichweite befinden. BD 1: Auswahl von BD 1. Stellen Sie "BD 1" auch auf der Fernbedienung ein. BD 2: Auswahl von BD 2. Stellen Sie "BD 2" auch auf der Fernbedienung ein.
Internet-Streaming Setzt die Registrierungsinformationen für das Internet-Streaming (NETFLIX) für dieses Gerät zurück.	Netflix-Deaktivierung: Setzt die Registrierungsinformationen für NETFLIX auf diesem Gerät zurück.



Video-Einstellungen

Richtet den TV-Anschluss, den HDMI-Anschluss und die 3D-Video-Software-Wiedergabe ein.

TV

Standard-Einstellungen sind unterstrichen.

Legen Sie das Videoausgangssignal entsprechend dem angeschlossenen Fernsehgerät fest.

Einstellungspunkte	Einstellungsangaben
Seitenverhältnis Den Bildschirmtyp und Anzeigemodus des Fernsehers einstellen.	16:9 Auto : Ausgabe auf einem Breitbild-Fernseher. 4:3-Filme werden formatrichtig in der Bildschirmmitte dargestellt. BREITBILD (16:9) : Ausgabe auf einem Breitbild-Fernseher.
Hintergrundbild Wählen Sie das Hintergrundbild, welches bei gestoppter Wiedergabe erscheinen soll.	Bild : Zeigt das marantz-Logo an. Schwarz : Stellt Schwarz als Hintergrund ein. Grau : Stellt Grau als Hintergrund ein. Blau : Stellt Blau als Hintergrund ein.
Progressiv-Modus Einstellung für den passenden progressiven Konvertierungs-Modus für das Quell-Videomaterial.	Autom. : Erkennung des Bildmaterials und automatisches Umschalten des Modus. In der Regel wird dieser Modus verwendet. Video : Dieser Modus eignet sich für die Wiedergabe von Video-Material auf einer Disc. Film : Dieser Modus eignet sich für die Wiedergabe von Film-Material auf einer Disc.

HDMI

Standard-Einstellungen sind unterstrichen.

Legen Sie das HDMI-Ausgangssignal fest.

Einstellungspunkte	Einstellungsangaben
Farbraum Stellt das Videosignalsystem ein, das über HDMI ausgegeben werden soll.	HDMI AMP : Legt den Farbraum für den HDMI AMP-Ausgang fest. HDMI MONITOR : Legt den Farbraum für den HDMI MONITOR-Ausgang fest. • YCbCr : Ausgabe über das Farbdifferenz-Videosystem (16 (Schwarz) bis 235 (Weiß)). • RGB Normal : Ausgabe über das RGB-Videosystem (16 (Schwarz) bis 235 (Weiß)). • RGB Erweitert : Ausgabe über das RGB-Videosystem (0 (Schwarz) bis 255 (Weiß)).
HDMI Deep Color Stellt die Ausgabe von Deep Colour über den HDMI-Anschluss ein. Erweitert die Farbtiefe (Anzahl verwendeter Farben) des HDMI-Videosignals, ermöglicht die Wiedergabe mit natürlicheren Farben und kontinuierlichen Farbverläufen.	HDMI AMP : Legt den HDMI Deep Color für den HDMI AMP-Ausgang fest. HDMI MONITOR : Legt den HDMI Deep Color für den HDMI MONITOR-Ausgang fest. • Autom. : Deep Colour wird automatisch ausgegeben, wenn Deep Color vom angeschlossenen HDMI-Gerät unterstützt wird. • Aus : Es wird kein Deep Colour ausgegeben.
HDMI-Ausgang Nimmt die Ausgangseinstellung für den HDMI-Ausgang vor.	Dual-Modus : Gibt digitale Signale vom HDMI AMP-Anschluss und vom HDMI MONITOR-Anschluss aus. HDMI AMP : Gibt nur die digitalen Signale vom HDMI AMP-Ausgang aus. HDMI MONITOR : Gibt nur die digitalen Signale vom HDMI MONITOR-Ausgang aus.

HINWEIS

Nachdem Sie eine Auswahl vorgenommen haben, wird ein Pop-up-Fenster zur Bestätigung angezeigt. Klicken Sie auf OK, um die Änderung zu bestätigen, oder auf Abbrechen, um die Änderung zu verwerfen.

3D

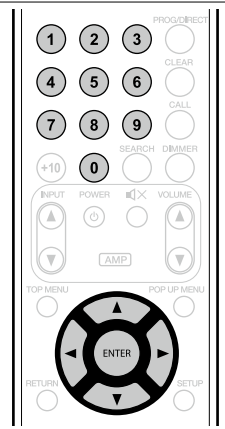
Standard-Einstellungen sind unterstrichen.

Richten Sie die Wiedergabe von 3D-Video-Software ein.

Einstellungspunkte	Einstellungsangaben
3D-Ausgang Richtet Videoausgänge für 3D-Video-Wiedergabe ein.	Autom. : Legt automatisch fest, ob die Video-Software ein 3D- oder 2D-Format hat und spielt sie ab. Wenn Sie 3D-Video abspielen, werden 3D- und 2D-Videobereiche jeweils als 3D und 2D abgespielt. Normalerweise verwenden Sie bitte diese Einstellung. Aus : Gibt immer 2D-Video-Signale aus.
Bildschirmgröße Richtet die Bildschirmgröße Ihres 3D-fähigen Fernsehers ein.	Verwenden Sie die $\Delta \nabla \triangleleft \triangleright$ oder 0 - 9 zur Eingabe von 3 Ziffern für die Bildschirmgröße des Fernsehers in der Einstellanzeige und drücken Sie ENTER zur Bestätigung. • Die Standardeinstellung ist "046" (TV-Bildschirmgröße von 46 Zoll).

HINWEIS

Stellen Sie die richtige Größe ein, sonst können Sie eventuell 3D-Video nicht richtig sehen.



Die Arbeitsschritte für die 3D-Video-Wiedergabe können je nach verwendeter Disc variieren. Lesen Sie die mitgelieferte Bedienungsanleitung Ihrer Disc.

HINWEIS

- Wenn der 3D-Video-Signal-Ausgang von diesem Gerät durch einen AV-Empfänger an einen 3D-fähigen Fernseher gegeben wird, muss der AV-Empfänger ebenfalls kompatibel mit den ein- bzw. ausgegebenen 3D-Video-Signalen sein.
- Zum Ansehen von 3D-Video verwenden Sie bitte einen 3D-fähigen Fernseher.
- Während der 3D-Wiedergabe können Sie nicht "Videoauflösung" (☞ Seite 28) oder "Anpassen der Bildqualität (Video Equalizer)" (☞ Seite 29) einstellen.



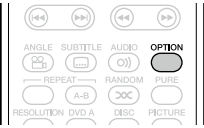
Audio-Einstellungen

Die Einstellungen für die Audioausgabe können vorgenommen werden.

Tonausgabe

Standard-Einstellungen sind unterstrichen.

Legen Sie die Audioausgabe fest.

Einstellungspunkte	Einstellungsangaben
Coaxial Legt das Format der Audioausgabe für den digitalen Audioausgangsanschluss fest.	<p>Bitstream : Wählen Sie aus, ob das mit dem Gerät verbundene Gerät Dolby Digital oder DTS Digital Surround unterstützt.</p> <p>PCM : Wählen Sie aus, ob ein mit dem Gerät verbundenes Gerät Dolby Digital oder DTS Digital Surround nicht unterstützt.</p> <p>Aus : Es werden keine Audiosignale am digitalen Audioausgang des Geräts ausgegeben.</p> <p> Hinweise zum Umwandeln von Audiosignalen finden Sie unter "Über die Ausgabe von digitalen Audiosignalen" (Seite 58).</p>
HDMI Legt das Format der Audioausgabe für den HDMI-Ausgangsanschluss fest.	<p>Bitstream: Wählen Sie diese Option, wenn das an den Player angeschlossene Gerät Dolby TrueHD/Dolby Digital Plus/Dolby Digital oder DTS-HD/DTS Digital Surround unterstützt. Das Ausgabeformat wird automatisch entsprechend dem Audioformat oder der Anzahl der Kanäle, die durch das angeschlossene HDMI-Gerät unterstützt werden, gewählt.</p> <p>PCM: Wählen Sie diese Option, wenn das an den Player angeschlossene Gerät kein Dolby TrueHD/Dolby Digital Plus/Dolby Digital oder DTS-HD/DTS Digital Surround unterstützt.</p> <p>Aus: Es wird kein Audiosignal am HDMI-Ausgang des Geräts ausgegeben.</p> <p> Hinweise zum Umwandeln von Audiosignalen finden Sie unter "Über die Ausgabe von digitalen Audiosignalen" (Seite 58).</p> <p>HINWEIS</p> <p>Wenn "BD-Audiomodus" mit OPTION auf der Fernbedienung auf "HD-Audio" gestellt wird, werden kein BD Zweitaudio und interaktives Audio ausgegeben.</p> 
PCM (max. 48 kHz) Legt die Abtastfrequenz für den digitalen Audioausgangsanschluss fest.	<p>48kHz/96kHz/192kHz</p> <p>HINWEIS</p> <ul style="list-style-type: none"> • Das Audiosignal von urheberrechtlich geschützten Inhalten wird per Downsampling auf ein 16-Bit-Signal mit 48 kHz reduziert. • Wenn das angeschlossene Gerät eine Abtastfrequenz von 96kHz/192kHz nicht unterstützt, werden vom angeschlossenen Gerät Geräusche erzeugt, wenn dieses Gerät auf 96kHz/192kHz eingestellt ist.
Dynamikkompression Komprimiert den dynamischen Bereich von Dolby TrueHD/Dolby Digital Plus/Dolby Digital Audio.	<p>Aus: Dynamischer Bereich ist nicht komprimiert.</p> <p>An: Dynamischer Bereich ist komprimiert.</p> <p>Autom.: Dynamischer Bereich von Dolby TrueHD ist automatisch nach dem Material komprimiert. Es wird nur die Dolby TrueHD-Audioausgabe komprimiert.</p> <p> Mit dieser Einstellung werden hohe Tonpegel durch Reduzierung und niedrige Tonpegel durch Anhebung kompensiert, wenn eine hohe Lautstärke, z. B. in der Nacht, nicht erwünscht ist.</p>

Einstellungspunkte	Einstellungsangaben
BALANCED-Polarität Legt die Ausgangspolarität der BALANCED OUT-Anschlüsse fest.	<p>Normal : Normale Polarität.</p> <p>Invertiert : Umgekehrte Polarität.</p> <p> Die Anfangseinstellung der Buchsenanordnung für die BALANCED OUT-Anschlüsse des Geräts lautet wie folgt.</p> <p>① GND ② HOT(+) ③ COLD(-)</p> 



Systemdaten

Zeigt die MAC-Adresse an.

MAC-Adresse

Zeigt die MAC-Adresse an.

Einstellungspunkte

MAC-Adresse

Informationen

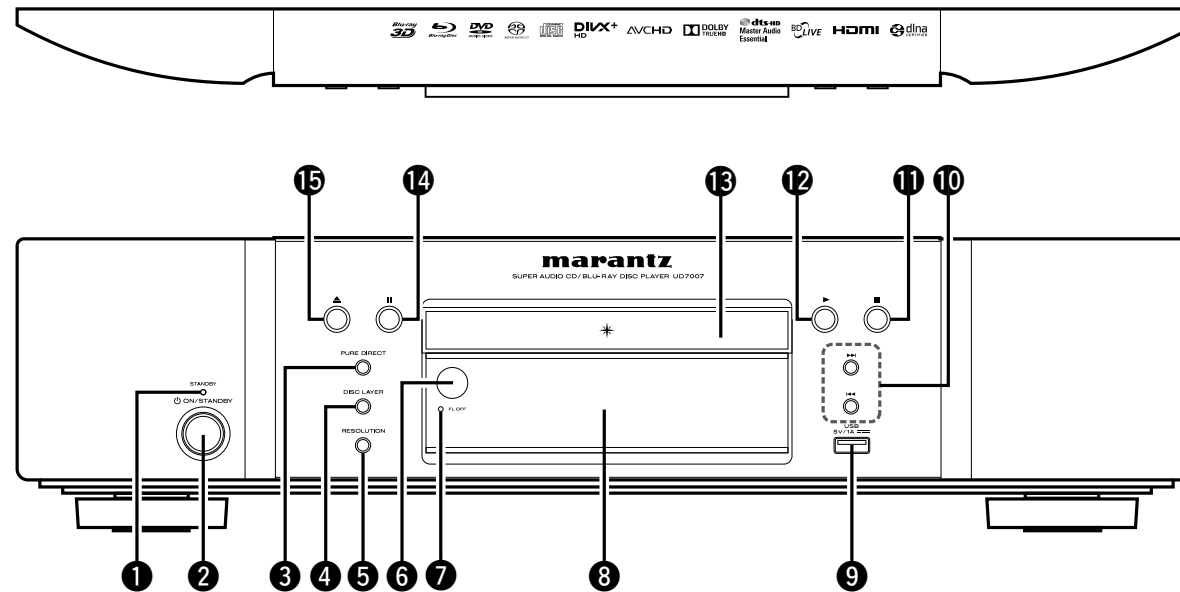
Im Folgenden haben wir einige Informationen zu diesem Gerät zusammengetragen. Heben Sie die Informationen für den Bedarfsfall gut auf.

- **Bezeichnung und Funktionen der Teile**  [Seite 46](#)
- **Sonstige Informationen**  [Seite 52](#)
- **Fehlersuche**  [Seite 62](#)
- **Technische Daten**  [Seite 66](#)
- **Index**  [Seite 67](#)

Bezeichnung und Funktionen der Teile

Vorderseite

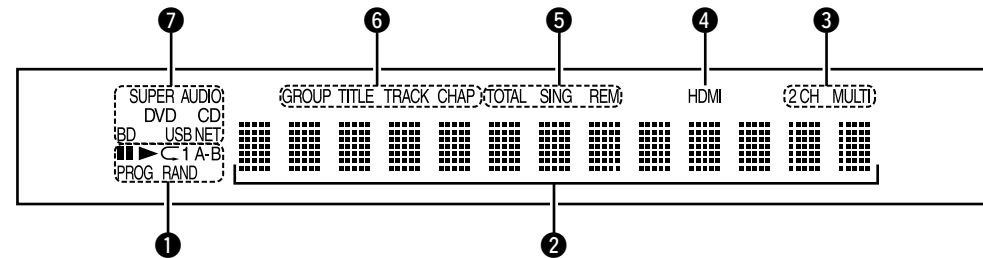
Lesen Sie hinsichtlich der hier nicht erklärten Tasten die in Klammern () angegebenen Seiten.



- | | | | |
|-----------------------------------|--------------|---|------|
| ① STANDBY-Anzeige | (13) | ⑨ USB-Port | (9) |
| ② Netzschalter (ON/STANDBY) | (13) | ⑩ Tasten für rückwärts/vorwärts springen (I◀◀, ▶▶I) | (23) |
| ③ PURE DIRECT-Taste | (27) | ⑪ Stoptaste (■) | (22) |
| ④ DISC LAYER-Taste | (16, 17, 18) | ⑫ Wiedergabetaste (▶) | (16) |
| ⑤ RESOLUTION-Taste | (28) | ⑬ Disc-Fach | |
| ⑥ Fernbedienungssensor | (50) | ⑭ Pausetaste (II) | (22) |
| ⑦ FL OFF-Anzeige | (27) | ⑮ Disc-Fach öffnen/schließen-Taste (▲) | (16) |
| ⑧ Display | (47) | | |



Wenn ⑫ oder ⑮ gedrückt wird, wenn das Gerät auf Standby steht, wird das Gerät eingeschaltet.



1 Wiedergabemodus-Anzeigen

- ▶: Während des Abspielens
- ⏏: Bei Unterbrechung und Einzelschritt-Wiedergabe
- PROG: Bei programmierter Wiedergabe
- RAND: Bei Zufallswiedergabe
- C1 A-B: Bei wiederholter Wiedergabe

2 Informationsdisplay

Zeigt verschiedene Informationen oder die abgelaufene Wiedergabezeit usw. der Disc an.

3 Audio-Kanal-Anzeigen

Zeigt die Anzahl der Audiosignal-Kanäle während der Wiedergabe an.
2CH: 2-Kanal-Wiedergabe
MULTI: Multikanal-Wiedergabe

4 HDMI-Ausgabe-Anzeige

Leuchtet auf, nachdem eine HDMI-Verbindung hergestellt wurde.



Erscheint nicht, wenn das HDMI-Kabel nicht korrekt angeschlossen ist oder der HDMI-Anschluss nicht überprüft wurde.

5 Zeitmodus-Anzeigen

TOTAL: Gesamtzeit der Super Audio CD und CD
SING: Abgelaufene Zeit des wiedergegebenen Titels / Kapitels / Tracks / Datei
REM: Verbleibende Zeit des wiedergegebenen Titels / Kapitels / Tracks / Datei

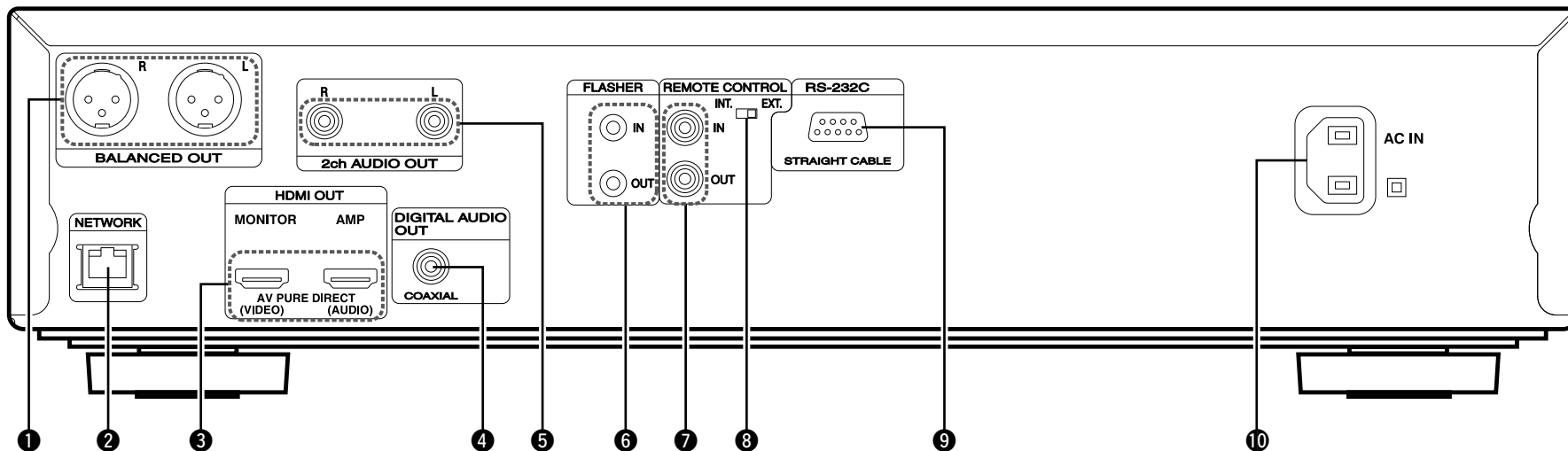
6 Gruppen/Titel/Track/Kapitel-Anzeigen

7 Medien-Anzeigen

BD: BD
DVD: DVD-Video, DVD-R/+R/-RW/+RW
DVD AUDIO: DVD-Audio
SUPER AUDIO CD: Super-Audio-CD
CD: CD
USB: USB-Speichergerät
NET: NETWORK
 Leuchtet bei einer bestehenden Netzwerkverbindung auf.

Rückseite

Lesen Sie hinsichtlich der hier nicht erklärten Tasten die in Klammern () angegebenen Seiten.



- 1** **BALANCED OUT-Anschlüsse** (8)
Für in Multikanal aufgezeichnete Software werden auf 2 Kanäle heruntergemischte Analogsignale ausgegeben.
- 2** **NETWORK-Anschluss** (10)
- 3** **HDMI OUT-Anschlüsse** (7)
MONITOR (VIDEO) OUT
AMP (AUDIO) OUT
- 4** **DIGITAL AUDIO OUT (COAXIAL)-Anschluss** (9)
- 5** **2ch AUDIO OUT-Anschlüsse** (8)
Für in Multikanal aufgezeichnete Software werden auf 2 Kanäle heruntergemischte Analogsignale ausgegeben.

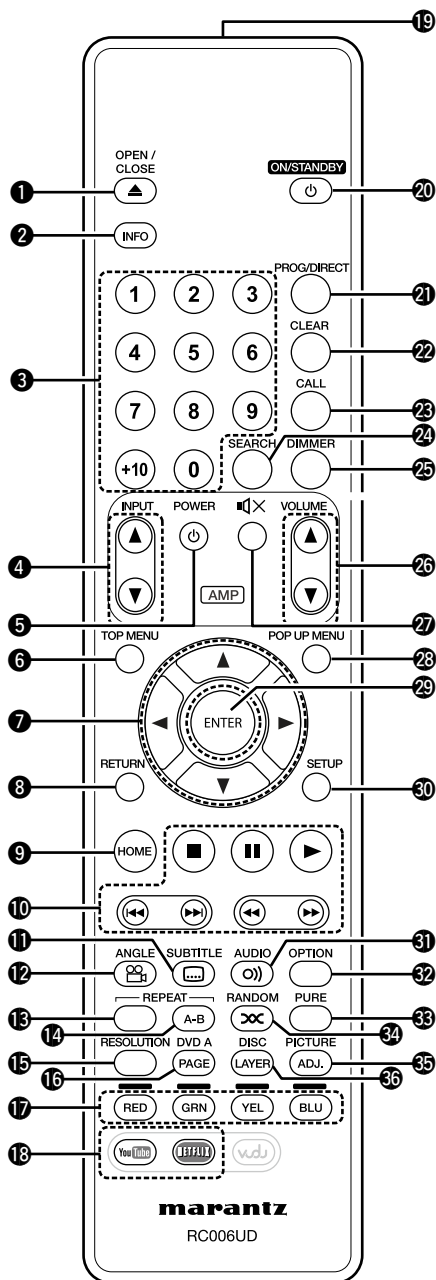
- 6** **FLASHER IN/OUT-Anschlüsse**
Erweiterungsbuchse zur späteren Nutzung.
- 7** **REMOTE CONTROL-Anschlüsse**
- 8** **REMOTE CONTROL-Schalter (INT./EXT.)** (12)
- 9** **RS-232C-Anschluss**
Erweiterungsanschluss zur späteren Nutzung.
- 10** **Wechselstromeingang (AC IN)** (12)

HINWEIS

Berühren Sie nicht die inneren Anschlusskontakte auf der Rückseite. Elektrostatische Entladung könnte das Gerät beschädigen.

Fernbedienung

Lesen Sie hinsichtlich der hier nicht erklärten Tasten die in Klammern () angegebenen Seiten.



- 1 Disc-Fach öffnen/schließen-Taste (OPEN/CLOSE ▲) (16, 51)
- 2 Informationstaste (INFO) (14)
- 3 Zahlstasten (0 – 9, +10) (23, 25, 40, 42)
- 4 Auswahltasten für die AMP-Eingangsquelle (INPUT ▲▼) (16, 22, 23)
- 5 AMP POWER-Taste (⏻) (16)
- 6 TOP MENU-Taste (16)
- 7 Cursortasten (▲▼◀▶) (15, 37)
- 8 RETURN-Taste (15)
- 9 HOME-Taste (15)
- 10 System-Tasten (16, 22, 23)
 - Stoptaste (■)
 - Pause/Standtaste (⏸)
 - Wiedergabetaste (▶)
 - Überspringen-Tasten (⏮, ⏭)
 - Tasten für Schnellvorlauf/Schnellrücklauf (⏪, ⏩)
- 11 SUBTITLE-Taste (📄) (26)
- 12 ANGLE-Taste (📐) (26)
- 13 REPEAT-Taste (24)
- 14 A-B-Wiederholungstasten (A-B) (24)
- 15 RESOLUTION-Taste (28)
- 16 DVD A PAGE-Taste (18)
- 17 RED/GREEN/YELLOW/BLUE-Tasten (RED/GRN/YEL/BLU) (21)
- 18 Netzwerkinhaltstasten (21)
- 19 Fernbedienungssignalsender (50)
- 20 ON/STANDBY-Taste (⏻) (13)
- 21 Programmierte/Direct-Taste (PROG/DIRECT) (25)
- 22 CLEAR-Taste (23, 24, 25)
- 23 CALL-Taste (25)
- 24 Suchmodustaste (SEARCH) (23, 24)
- 25 DIMMER-Taste (27)
- 26 AMP VOLUME-Taste (▲▼) (16)
- 27 AMP MUTE-Taste (🔇) (16)
- 28 POP UP MENU-Taste (16)
- 29 ENTER-Taste (15, 37)
- 30 SETUP-Taste (37)
- 31 AUDIO-Taste (🔊) (26)
- 32 OPTION-Taste (30)
- 33 Pure Direct-Taste (PURE) (27)
- 34 RANDOM-Taste (∞) (25)
- 35 Bildeinstellungstaste (PICTURE ADJ.) (29)
- 36 DISC LAYER-Taste (17)



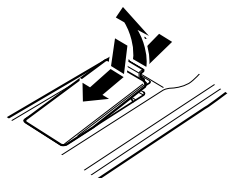
Informationen zur Verwendung der 17-Tasten erhalten Sie in den Anweisungen auf der Disc.

HINWEIS

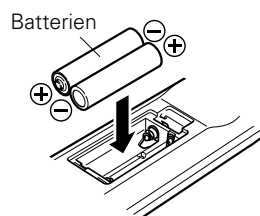
- Die **vudu**-Taste kann nicht verwendet werden.
- Die Tasten 4, 5, 26 und 27 sind für den Betrieb von AV-Empfängern von marantz. In Abhängigkeit von den Spezifikationen des verwendeten AV-Empfängers sind einige Funktionen mit dieser Fernbedienung möglicherweise nicht zulässig.

Einlegen der Batterien

① Öffnen Sie die Abdeckung in Richtung des Pfeils, und nehmen Sie sie ab.



② Legen Sie die zwei Batterien ordnungsgemäß anhand der Markierungen im Batteriefach ein.



③ Setzen Sie die Abdeckung wieder ein.



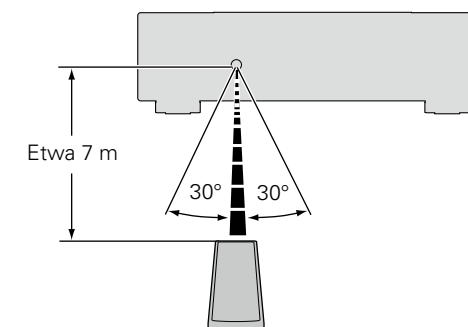
Die Funktion der Fernbedienung kann bei Verwendung von Akkus beeinträchtigt sein.

HINWEIS

- Legen Sie die vorgeschriebenen Batterien in die Fernbedienung ein.
- Tauschen Sie die Batterien aus, wenn das Gerät nicht bedient werden kann, obwohl die Fernbedienung direkt vor dem Gerät betätigt wird. (Die mitgelieferten Batterien sind nur zur Verifizierung der Funktionen gedacht.)
- Beachten Sie beim Einsetzen der Batterien die richtige Polung, die mit den Symbolen \oplus und \ominus im Batteriefach angegeben ist.
- Beachten Sie folgende Hinweise, um Schäden oder ein Auslaufen der Batterien zu vermeiden:
 - Verwenden Sie neue und alte Batterien nicht zusammen.
 - Verwenden Sie nicht zwei unterschiedliche Batteriearten.
 - Versuchen Sie nicht, Trockenbatterien aufzuladen.
 - Batterien dürfen nicht kurzgeschlossen, zerlegt, aufgeheizt oder ins Feuer geworfen werden.
 - Lagern Sie die Batterie nicht an einem Ort, an dem sie direktem Sonnenlicht oder extrem hohen Temperaturen ausgesetzt ist, wie z. B. in der Nähe eines Heizgeräts.
- Wenn eine Batterie ausläuft, wischen Sie die Flüssigkeit im Batteriefach sorgfältig auf, und legen Sie neue Batterien ein.
- Nehmen Sie die Batterien aus der Fernbedienung, wenn diese längere Zeit nicht benutzt wird.
- Verbrauchte Batterien müssen entsprechend der örtlichen Bestimmungen bezüglich Batterie-Abfallbeseitigung entsorgt werden.

Arbeitsbereich der Fernbedienung

Richten Sie die Fernbedienung bei der Bedienung auf den Fernbedienungssensor.



HINWEIS

- Das Gerät oder die Bedienung über die Fernbedienung funktionieren möglicherweise nicht richtig, wenn der Fernbedienungssensor direktem Sonnenlicht, starkem künstlichen Licht aus Leuchtstofflampen oder Infrarotlicht ausgesetzt ist.
- Bei der Verwendung von 3D-Videogeräten, die Funksignale zwischen den einzelnen Geräten (z. B. Monitor, 3D-Brillen, 3D-Übertragungseinheit usw.) übertragen (z. B. Infrarotsignale usw.), funktioniert die Fernbedienung möglicherweise aufgrund von Interferenzen durch diese Funksignale nicht. Passen Sie in diesem Fall die Richtung und den Abstand der 3D-Kommunikation für jedes Gerät an, und überprüfen Sie, ob der Betrieb der Fernbedienung durch diese Signale nicht beeinträchtigt wird.

Einstellungen der Fernbedienung (Fernbedienungs-Seite)

Schaltet um, wenn die Fernbedienung des Gerätes einen anderen marantz BD-Player in der Umgebung bedient.

Stellen Sie den Code der Fernbedienung gleichzeitig auch an der Haupteinheit ein ([Seite 41](#) "Fernbedienungs-ID").

[Code-Einstellung der Fernbedienung]

- Die mitgelieferte Fernbedienung verfügt über zwei Fernbedienungs-Code-Einstellungen: BD 1 und BD 2.
- Der Code wird werkseitig auf "BD 1" eingestellt.
- Um den Code auf "BD 2" einzustellen, halten Sie gleichzeitig **■** und **2** länger als fünf Minuten gedrückt.
- Um den Code auf "BD 1" einzustellen (zurückzusetzen), halten Sie gleichzeitig **■** und **1** länger als fünf Minuten gedrückt.



Wenn der Signalcode der Fernbedienung nicht mit dem Signalcode des Players übereinstimmt, wird der Fernbedienungscode, der am Player eingestellt ist, auf dem Display angezeigt.

[Beispiel]

Wenn die Code-Einstellung am Player "BD1" und die Einstellung der Fernbedienung "BD2" ist, wird auf dem Display "BD1" angezeigt.


















HINWEIS

Stimmen Sie den Signalcode der Fernbedienung mit dem Signalcode des Players ab. Wenn der Code der Fernbedienung ein anderer ist, können Sie den Player nicht mit der Fernbedienung bedienen.

Sonstige Informationen

Abspielbare Medien

Discs

Abspielbare Medien	Abspielbare Formate/ Modi	Abspielbare Regionalcodes	Verwendete Symbole in dieser Bedienungsanleitung
BD-Video *1 *2 *4		Discs mit	
BD-R *3 *4			
BD-RE *3 *4			
DVD-Audio *1 *4		-	
DVD-Video *1 *2 *4		Region einfügen	
DVD-R, DVD+R *4		-	
DVD-RW, DVD+RW		 	
Super Audio CD		-	
CD		-	 
CD-R		-	
CD-RW		-	

- *1 BD-Video-/DVD-Audio-/DVD-Video-Discs können aufgrund Ihrer Menüstruktur möglicherweise nicht wie in diesem Bedienungsanleitung beschrieben verwendet werden.
- *2 BD-Player und BD-Video-Discs sowie DVD-Player und DVD-Video-Discs verfügen jeweils über eigene Regionscodes (den einzelnen Regionen zugewiesene Codes). Wenn die Codes nicht übereinstimmen ist keine Wiedergabe möglich.
- *3 Die Kompatibilität von Blu-ray-Discs kann variieren. Da die Spezifikationen für Blu-ray-Discs neu sind und täglich weiterentwickelt werden, können einige Disc-Typen oder -Versionen mit diesem Gerät möglicherweise nicht wiedergegeben werden. Die Firmware des Geräts wird regelmäßig aktualisiert. Stellen Sie sicher, ein Firmware-Update auf die aktuelle Version auszuführen, bevor Sie das Gerät verwenden.
- *4 Einschließlich Dual-Layer-Discs.

HINWEIS








- Aufgrund von Audio- oder Videounterbrechungen usw. kann eine Disc, abhängig von den Aufnahmebedingungen bei Aufnahmen mit einem BD- oder DVD-Recorder, unzugänglich sein oder inkorrekt wiedergegeben werden.
- Nicht finalisierte DVD-R/-RW/+R/+RW und CD-R/-RW-Discs werden evtl. nicht wiedergegeben. Finalisieren Sie Discs, bevor Sie diese abspielen.



Folgende Discs können auf diesem Gerät nicht wiedergegeben werden.

- BD-RE Ver.1.0 (BD-Disc mit Gehäuse)
- BDXL
- HD DVD
- DVD-RAM
- CDV (Nur der Audio-Teil kann wiedergegeben werden)
- CD-G (Nur Ausgabe der Audiosignal möglich)
- Nicht-Standard-CD (CD mit Kopierschutz usw.)
- Nicht autorisierte Discs (Raubkopien)
- Discs mit einem Aufnahmebereich mit weniger als 55 mm Durchmesser
- Video Single Disc (VSD) / CVD/ Video CD, Super Video CD / CompactDisc-Interactive (CD-I) / Foto-CD

Dateien

Abspielbare Dateien (Erweiterung)	Abspielbare Medien			Dateispezifikation	Verwendete Symbole in dieser Bedienungsanleitung
	BD-R/-RE DVD-R/-RW/ +R/+RW CD-R/-RW	USB- Speichergerät	Netzwerk		
MP3 (.mp3)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<ul style="list-style-type: none"> • Abtastfrequenz: 32 / 44,1 / 48 kHz • Bitrate: 64 kBit/s bis 320 kBit/s • Audiotyp: MPEG1 Audio Layer 3 	
WMA *1 (.wma)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<ul style="list-style-type: none"> • Abtastfrequenz: 32 / 44,1 / 48 kHz • Bitrate: 48 kBit/s bis 192 kBit/s • Audiotyp: WMA ver. 9 	
AAC *1 (.m4a)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<ul style="list-style-type: none"> • Abtastfrequenz: 32 / 44,1 / 48 kHz • Bitrate: 32 kBit/s bis 320 kBit/s • Audiotyp: MPEG4, AAC 	
LPCM (.wav)	<input type="radio"/> *2	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<ul style="list-style-type: none"> • Abtastfrequenz: 44,1 / 48 / 88,2 / 96 / 176,4 / 192 kHz • Anzahl der Bits: 16 / 24 Bits • Anzahl der Kanäle: 2 Kanäle 	
FLAC (.flac)	<input type="radio"/> *2	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<ul style="list-style-type: none"> • Abtastfrequenz: 32 / 44,1 / 48 / 88,2 / 96 / 176,4 / 192 kHz • Bitrate: 64 kBit/s bis 16,2 kBit/s • Anzahl der Bits: 8 / 16 / 24 Bits 	
JPEG (.jpg/.jpeg)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<ul style="list-style-type: none"> • Maximale Auflösung: 4.096 x 4.096 Pixel • Mindestauflösung: 32 x 32 Pixel • Maximale Dateikapazität: 12 MB 	
PNG (.png)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<ul style="list-style-type: none"> • Maximale Auflösung: 4.096 x 4.096 Pixel • Mindestauflösung: 32 x 32 Pixel • Maximale Dateikapazität: 12 MB 	
DivX® (.avi/.divx/.mkv)	<input type="radio"/> *2	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<ul style="list-style-type: none"> • Unterstützte Version: bis zu DivX® PLUS HD (Ausgenommen CD-R/-RW) • Maximale Kapazität: 2 GB 	
MPEG (.mpg/.mpeg /.mp4/.ts/.m2t)	<input type="radio"/> *2	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<ul style="list-style-type: none"> • Video: MPEG2, MPEG4 • Audio: AAC, MP3, AC-3 	
WMV (.wmv)	<input type="radio"/> *2	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<ul style="list-style-type: none"> • Video: WMV9, WMV9AP (VC-1) • Audio: WMA 	
AVI (.avi)	<input type="radio"/> *2	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<ul style="list-style-type: none"> • Video: MPEG2, MPEG4 • Audio: MP3, AC-3 	



- Je nach Aufnahmebedingungen können diese Dateien nicht wiedergegeben werden.
- Wenn ein Dateiname/Titelname/Künstlername/Name eines Albums Zeichen enthält, die vom Media Player nicht unterstützt werden, wird der Name möglicherweise nicht richtig angezeigt.
- JPEG-Bilder, die mit dem Progressiv-System aufgenommen wurden, können nicht angezeigt werden.
- Variable Bitrate (VBR) wird nicht unterstützt (wenn die Wiedergabe möglich ist, wird die Zeitanzeige im Anzeigefenster beschleunigt und verlangsamt).

* 1 Es können keine anderen Dateien mit digitaler Rechteverwaltung (DRM, Digital Rights Management) wiedergegeben werden, als durch DivX® und WMDRM geschützte Dateien, die sich auf Geräten im Netzwerk befinden.

* 2 Außer CD-R/-RW. Einige Dateien können je nach Übertragungsrage (Bitrate) eventuell nicht wiedergegeben werden.

Über DivX® Video-on-Demand (VOD)

- Wenn Sie eine DivX®-Datei über die offizielle Webseite von DivX® Video-On-Demand (VOD) Services kaufen oder leihen, ist der Registrierungscode der Geräts erforderlich. Einzelheiten finden Sie unter "DivX-Registrierung" (☞ Seite 41).
- Eine DivX® VOD-Datei, die mit einem vom Registrierungscode des Geräts abweichenden Code gespeichert wird, kann nicht abgespielt werden.
- Die Wiedergabehäufigkeit einiger DivX® VOD-Dateien ist limitiert. Wenn Ihre DivX®-VOD-Datei über eine solche Beschränkung verfügt, wird die Wiedergabeanzahl auf dem DivX®-VOD-Anzeigebildschirm angezeigt.
- Wählen Sie mit ◀ ▶ "Ja" aus, wenn Sie die Datei abspielen möchten bzw. "Nein", wenn Sie sie nicht abspielen möchten. Drücken Sie dann **ENTER**, um Ihre Auswahl zu bestätigen.

HINWEIS

- **ÜBER DIVX VIDEO:** DivX® ist ein digitales Videoformat, das von DivX, LLC, einem Tochterunternehmen der Rovi Corporation, entwickelt wurde. Dieses Gerät ist offiziell DivX Certified® und damit in der Lage DivX-Videos wiederzugeben. Unter divx.com finden Sie weitere Informationen und Softwaretools für die Konvertierung Ihrer Dateien in DivX-Videos.
- **Über DIVX VIDEO-ON-DEMAND:** Dieses Gerät ist DivX Certified® und muss registriert werden, damit gekaufte Filme mit DivX Video-on-Demand (VOD) abgespielt werden können. Informationen zum Erhalt Ihres Registrierungscode erhalten Sie im Abschnitt DivX VOD im Einstellmenü ihres Geräts. Unter vod.divx.com finden Sie weitere Informationen zur Durchführung der Registrierung.

USB-Speichergerät

- Das Gerät unterstützt die Dateisysteme FAT 16 und FAT 32. Das Dateisystem NTFS wird nicht von diesem Gerät unterstützt.
- Es gelten die folgenden Obergrenzen in Bezug auf die Anzahl der Ordner und Dateien, die von diesem Gerät angezeigt werden können. (Der Stammordner ist in die Obergrenze einkalkuliert.)

Ordnerstufen	8
Ordner	999
Dateien	999
Dateinamen, Ordnernamen	32
Interpretennamen, Songtitel	60

- Wenn nicht alle Zeichen in einer Zeile angezeigt werden können, lässt sich das Display scrollen.
- Dateinamen/Titel/Interpretennamen/Albentitel werden im Media Player-Anzeigebildschirm angezeigt.



- Das Gerät unterstützt Hochgeschwindigkeits-Datenübertragung mit USB (konform mit USB 2.0).
- AVCHD-Inhalte, die auf einem an das Gerät angeschlossenen USB-Speichergerät gespeichert sind, können auch wiedergegeben werden.
- Es werden USB-Speichergeräte bis zu einer Größe von 2 TB erkannt.

HINWEIS

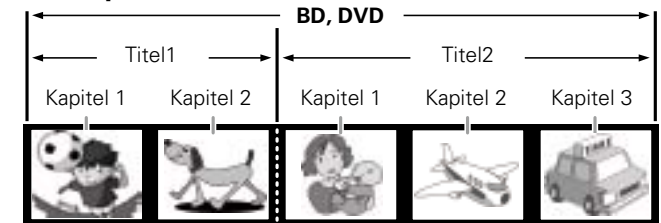
- Legen Sie ein USB-Speichergerät ein und entfernen Sie es, während das Gerät auf Standby steht. Andernfalls können die gespeicherten Dateien möglicherweise nicht geladen werden oder werden möglicherweise beschädigt.
- Nicht kompatibel mit MP3-Playern, Digitalkameras, USB-Geräten für Mobiltelefone usw.
- Das Gerät kann nicht zum Aufladen von USB-Geräten verwendet werden.
- Das Gerät unterstützt keine Kartenlesegeräte, USB-Verlängerungskabel und USB-Hubs.

Hinweise zu Discs und Dateien

BD-Video, DVD-Video

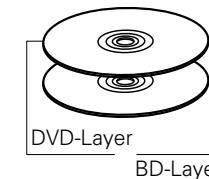
BD/DVD-Video-Discs sind in mehrere große Abschnitte (Titel) sowie kleine Abschnitte (Kapitel) unterteilt. Diesen Abschnitten sind Nummern zugewiesen, die Titelnummern und Kapitelnummern genannt werden.

(Beispiel)



Hybrid-BD

- Hybrid-Disc

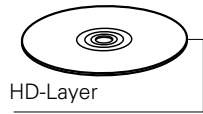


Eine zweischichtige Hybrid-BD mit einer BD-Layer und einer DVD-Layer. Die Signale auf dem DVD-Layer können auf einem normalen DVD-Player wiedergegeben werden.

Super Audio CD

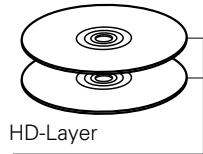
[Typ von Super Audio CD]

• Einfach-Layer-Disc



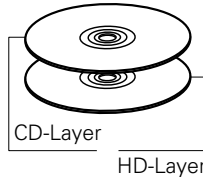
Eine einschichtige Super Audio CD mit nur einem HD-Layer*.

• Dual-Layer-Disc



Eine Super-Audio-CD mit zwei HD-Layern*, die über eine längere Spielzeit und bessere Tonqualität verfügt.

• Hybrid-Disc

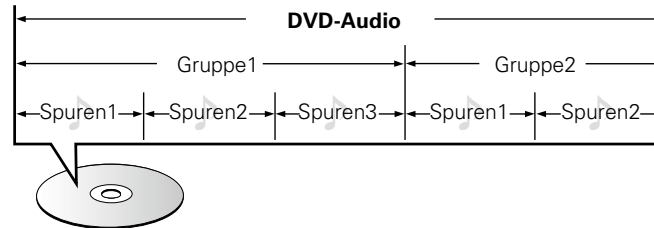


Eine zweischichtige Super-Audio-CD mit einer HD-Layer* und einer CD-Layer. Die Signale auf dem CD-Layer können auf einem normalen CD-Player wiedergegeben werden.

* Jede Super Audio CD enthält eine HD-(High Density)-Schicht mit High Density-Super Audio CD-Signalen. Diese Schicht kann einen Stereokanalbereich, einen Mehrkanalbereich oder beides enthalten.

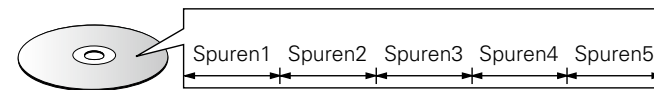
DVD-Audio

DVD-Audio-Discs sind in mehrere große Abschnitte (Gruppen) sowie kleine Abschnitte (Titel) unterteilt. Diesen Abschnitten sind Nummern zugewiesen, die Gruppennummern und Titelnummern genannt werden.



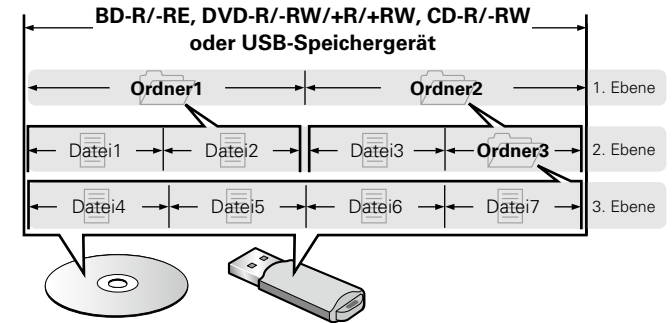
CD

CDs sind in mehrere Abschnitte (Titel) unterteilt. Diesen Abschnitten sind Nummern zugewiesen, die Titelnummern genannt werden.



Datei

Dateien, wie MP3/WMA/AAC/LPCM/JPEG/DivX[®] usw., die auf BD-R/-RE/, DVD-R/-RW/+R/+RW, CD-R/-RW und USB-Speichergeräten aufgezeichnet wurden, werden in große Segmente (Ordner) und kleine Segmente (Dateien) unterteilt. Dateien werden in Ordnern gespeichert, und Ordner können in Hierarchien organisiert werden. Das Gerät unterstützt eine Verzeichnistiefe von bis zu 8 Ordnern.



• Es gelten die folgenden Obergrenzen in Bezug auf die Anzahl der Ordner und Dateien, die von diesem Gerät angezeigt werden können. (Der Stammordner ist in die Obergrenze einkalkuliert.)

Ordner	8
Dateien	999
Dateinamen, Ordnernamen	32
Interpretennamen, Songtitel	60

- Wenn nicht alle Zeichen in einer Zeile angezeigt werden können, lässt sich das Display scrollen.
- Dateinamen/Titel/Interpretennamen/Albentitel werden im Media Player-Anzeigebildschirm angezeigt.



Beim Schreiben von Dateien wie MP3/WMA/AAC/JPEG/DivX[®] usw. auf eine CD-R/-RW-Disc legen Sie die das Format der Brennsoftware auf "ISO9660" fest. Wenn Sie andere Formate verwenden, werden die Dateien möglicherweise nicht ordnungsgemäß wiedergegeben. Weitere Informationen dazu finden Sie im Bedienungsanleitung zur Brennsoftware.

Vorsichtsmaßnahmen beim Gebrauch von Medien

Einlegen von Discs

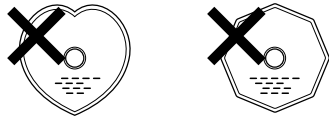
- Legen Sie die Discs mit der beschrifteten Seite nach obenweisend ein.
- Stellen Sie sicher, dass das Disc-Fach vollständig geöffnet ist, wenn Sie die Disc einlegen.
- Legen Sie die Disc horizontal ins Fach, ausgerichtet mit der Fachführung.



Falls eine Disc eingelegt wird, die nicht wiedergegeben werden kann, oder falls die Disc verkehrt herum eingelegt wird, wird "NO DISC" oder "UNK DISC" auf dem Display des Players angezeigt.

HINWEIS

- Legen Sie immer nur eine Disc gleichzeitig ein. Das Einlegen mehrerer Discs kann das Gerät beschädigen und die Discs verkratzen.
- Verwenden Sie keine gerissenen oder verbogenen Discs oder Discs, die mit Kleber etc. repariert wurden.
- Verwenden Sie keine Discs mit klebrigen Stellen von Klebeband oder Etiketten oder auf denen sich Spuren eines entfernten Etiketten befinden. Solche Discs können im Player hängen bleiben und diesen beschädigen.
- Verwenden Sie keine Discs mit besonderen Formen, da diese den Player beschädigen könnten.



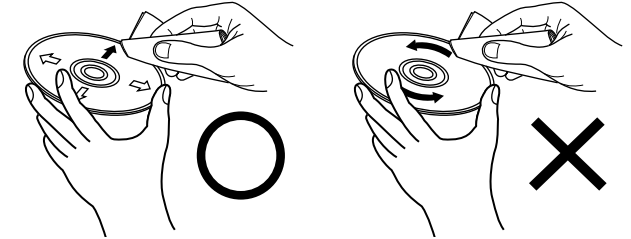
- Drücken Sie nicht mit der Hand gegen das Disc-Fach, wenn die Stromversorgung ausgeschaltet ist. Andernfalls könnte das Disc-Fach beschädigt werden.

Der Umgang mit Medien

- Achten Sie darauf, dass keine Fingerabdrücke, Öl oder Schmutz auf die Discs geraten.
- Achten Sie besonders darauf, die Discs beim Entnehmen aus der Hülle nicht zu verkratzen.
- Verbiegen oder erhitzen Sie Discs nicht.
- Vergrößern Sie nicht das Loch in der Mitte.
- Schreiben Sie nicht mit Kugelschreibern, Bleistiften usw. auf der etikettierten (bedruckten) Oberfläche und kleben Sie keine neuen Labels darauf.
- Wenn Discs schnell von einem kalten Ort (beispielsweise von draußen) an einen warmen Ort gebracht werden, kann sich Kondensation auf den Discs bilden; versuchen Sie die Disc vorsichtig mit einem weichen Tuch zu reinigen.
- Entfernen Sie das USB-Speichergerät nicht, oder schalten Sie den Player nicht aus, während der Inhalt des USB-Speichergeräts wiedergegeben wird. Dies kann zu Fehlfunktionen oder dem Verlust der Daten auf dem USB-Speichergerät führen.
- Versuchen Sie nicht, das USB-Speichergerät zu öffnen oder zu modifizieren.
- USB-Speichergerät und Dateien können durch Elektrostatik beschädigt werden. Berühren Sie die Metallkontakte eines USB-Speichergeräts nicht mit den Fingern.
- Verwenden Sie keine verformten USB-Speichergeräte.
- Vergewissern Sie sich, dass Sie nach der Benutzung die Disc oder das USB-Speichergerät entfernen und diese in ihren zugehörigen Hüllen aufbewahren, um Staub, Kratzer und Verformung zu vermeiden.
- Lagern Sie an folgenden Plätzen keine Discs:
 1. Plätze, die über längere Zeiträume direkter Sonnenbestrahlung ausgesetzt sind
 2. Staubige oder feuchte Plätze
 3. Plätze, die der Hitze von Heizgeräten etc. ausgesetzt sind.

Reinigen von Discs

- Falls sich Fingerabdrücke auf den Discs befinden, wischen Sie sie bitte ab, bevor Sie sie verwenden.
- Verwenden Sie zur Reinigung von Discs ein handelsübliches Reinigungskit oder ein weiches Tuch.



Wischen Sie die Disc sanft von der Mitte nach außen ab.

Wischen Sie die Disc auf keinen Fall mit kreisförmigen Bewegungen ab.

HINWEIS

Verwenden Sie weder Schallplattensprays, Antistatikmittel, Benzin noch Verdünnungen oder andere Lösungsmittel.

Hinweis zum Urheberrecht

- Nicht autorisiertes Kopieren, Ausstrahlen, öffentliche Vorführung und Ausleihen der Discs ist verboten.
- Dieses Objekt umfasst Kopierschutztechnologie, die durch US-Patente und andere geistige Eigentumsrechte der Rovi Corporation geschützt ist. Reverse Engineering und Disassemblierung sind verboten.
- Teile dieses Produktes sind urheberrechtlich geschützt und stehen unter der ARIS/SOLANA/4C-Lizenz.

Hinweis zu Cinavia

- Dieses Produkt nutzt Cinavia-Technologie, um zu verhindern, dass illegale Kopien von kommerziellen Filmen und Videos sowie deren Soundtracks wiedergegeben werden.
- Wenn die unerlaubte Verwendung einer illegalen Kopie festgestellt wird, wird eine Meldung angezeigt, und die Wiedergabe oder der Kopiervorgang wird unterbrochen.
- Weitere Informationen über die Cinavia-Technologie erhalten Sie auf der Cinavia Online Consumer Information Center-Webseite unter <http://www.cinavia.com>.
- Wenn Sie zusätzliche Informationen über Cinavia per Post erhalten möchten, senden Sie eine Postkarte mit Ihrer Anschrift an: Cinavia Consumer Information Center, P.O. Box 86851, San Diego, CA, 92138, USA.

Copyright-Schutz (HDCP)

Um die Wiedergabe digitaler Video- und Audioinhalte wie etwa BD-Video oder DVD-Video über einen HDMI-Anschluss zu ermöglichen, muss der Copyright-Schutz HDCP (High-bandwidth Digital Content Protection System) sowohl vom Abspielgerät als auch vom Fernsehgerät oder AV-Empfänger unterstützt werden. Bei HDCP handelt es sich um ein Kopierschutzverfahren, das mit einer Datenverschlüsselung und Authentifizierung des angeschlossenen AV-Geräts arbeitet. Dieses Gerät unterstützt HDCP.

HINWEIS

Wenn ein Gerät ohne HDCP-Unterstützung angeschlossen ist, werden Video und Audio nicht korrekt ausgegeben. Weitere Informationen finden Sie im Bedienungsanleitung zu Ihrem TV- oder AV-Empfänger.

Über die Ausgabe von digitalen Audiosignalen

Dieses Gerät konvertiert das Format von auf Medien aufgezeichneten digitalen Audioformaten und gibt diese aus.

- Eingehende Audiosignale werden je nach verwendetem HDMI-kompatiblen Monitor (Projektor o. ä.) unter Umständen nicht unterstützt. Wenn der Player an ein solches Gerät angeschlossen ist, werden keine Audiosignale am HDMI-Anschluss ausgegeben.

Medien/ Dateien	Audioformat	Analoger Audioausgang	Digitaler Audioausgang (Coaxial)		HDMI-Audioausgang *1 *2 *3	
		2ch AUDIO OUT	Bitstream *7 (Standard- Einstellung)	PCM	Bitstream (Standard- Einstellung)	PCM
BD *2	DOLBY DIGITAL	2-Kanal Lineare PCM	DOLBY DIGITAL	2-Kanal Lineare PCM	DOLBY DIGITAL	Multi Lineare PCM
	DOLBY DIGITAL PLUS				DOLBY DIGITAL PLUS	
	DOLBY TrueHD				DOLBY TrueHD *4	
	DTS Digital Surround				DTS Digital Surround	
	DTS-HD				DTS-HD *4	
Lineare PCM	Multi Lineare PCM					
BD-R/-RE	DOLBY DIGITAL		DOLBY DIGITAL			
	AAC		AAC *8			
	Lineare PCM		2-Kanal Lineare PCM			
AVCHD	DOLBY DIGITAL		DOLBY DIGITAL			
	2-Kanal Lineare PCM		2-Kanal Lineare PCM			
DVD-Video	DOLBY DIGITAL		DOLBY DIGITAL			
	DTS Digital Surround		DTS Digital Surround			
	Lineare PCM		2-Kanal Lineare PCM			
DVD-Audio	Lineare PCM / P.PCM		2-Kanal Lineare PCM			
DivX®	DOLBY DIGITAL	DOLBY DIGITAL				
	AAC	2-Kanal Lineare PCM				
	MP3, MP2	2-Kanal Lineare PCM				
Super Audio CD	Multi-Bereich	Kein Audioausgang	Kein Audioausgang	DSD *4 *6	2-Kanal Lineare PCM	
	Stereo-Bereich					
	CD-Layer					
CD, MP3, WMA, AAC		2-Kanal Lineare PCM	2-Kanal Lineare PCM		2-Kanal Lineare PCM	
FLAC					Multi Lineare PCM	
DTS-CD		DTS Digital Surround	2-Kanal Lineare PCM	DTS Digital Surround	Multi Lineare PCM	

*1 Das Ausgabeformat wird automatisch entsprechend dem Audioformat oder der Anzahl der Kanäle, die durch das angeschlossene HDMI-Gerät unterstützt werden, geändert.

*2 Wenn "BD-Audiomodus" (Seite 30) auf "Mix-Audio" festgelegt ist, werden die sekundäre Audiospur und die interaktive Audiospur gemischt, um eine lineare PCM-Spur auszugeben.

*3 Wenn ein verbundenes HDMI-Gerät keine Unterstützung für Dolby Digital Plus, Dolby TrueHD oder DTS-HD bietet, wird das Signal als Dolby Digital- oder DTS Digital Surround-Bitstream ausgegeben. Wenn das Gerät Dolby Digital- oder DTS Digital Surround-Bitstreams nicht unterstützt, erfolgt die Ausgabe im linearen Mehrfach-PCM- oder im linearen 2-Kanal-PCM-Format.

*4 Wenn "Videoauflösung" (Seite 28) auf "480/576i" oder "480/576P" eingestellt wird, werden DOLBY TrueHD- und DTS-HD Master Audio-Bitstreams entsprechend als DOLBY DIGITAL- und DTS Digital Surround-Bitstreams ausgegeben. Außerdem werden DSD-Mehrkanaalsignale als DSD-2-Kanalsignale ausgegeben.

*5 Wenn das angeschlossene HDMI-Gerät AAC nicht unterstützt, wird das Signal als lineares PCM ausgegeben.






*6 Wenn das angeschlossene HDMI-Gerät DSD nicht unterstützt, wird das Signal als Linear PCM ausgegeben. Wenn am HDMI-Ausgang des Geräts ein DSD-Signal ausgegeben wird, wird das Signal, das an den analogen Audioausgängen ausgegeben wird, stummgeschaltet.




*7 Wenn "BD-Audiomodus" (Seite 30) auf "Mix-Audio" eingestellt ist, werden das sekundäre und das interaktive Audiosignal gemischt.

*8 Wenn das angeschlossene HDMI-Gerät AAC nicht unterstützt, wird das Signal nicht ausgegeben.

Informationen über Marken

Dieses Produkt verwendet folgende Technologien:


"Blu-ray Disc™" sowie die Logos sind Marken der Blu-ray Disc Association.

"Blu-ray 3D™" sowie die Logos sind Marken der Blu-ray Disc Association.

"BD-LIVE" ist eine Marke der Blu-ray Disc Association.
BONUSVIEW™
"BONUSVIEW™" sowie das "BONUSVIEW™"-Logo sind Marken der Blu-ray Disc Association.

 ist eine Marke der DVD Format/Logo Licensing Corporation.
HDMI
Die Begriffe HDMI und High-Definition Multimedia Interface sowie das HDMI-Logo sind Marken oder eingetragene Marken von HDMI Licensing LLC in den USA und anderen Ländern.


Java and all Java based trademarks and logos are trademarks or registered trademarks of Oracle and/or its affiliates.

Hergestellt unter Lizenz von Dolby Laboratories. Dolby und das Doppel-D-Symbol sind Warenzeichen von Dolby Laboratories.

Hergestellt in Lizenz der folgenden U.S.-Patentnummern: 5.956.674; 5.974.380; 6.226.616; 6.487.535; 7.392.195; 7.272.567; 7.333.929; 7.212.872 sowie weiterer Patente und anstehender Patente in den USA und weltweit. DTS-HD, das Symbol sowie DTS-HD und das Symbol sind gemeinsam eingetragene Marken, und DTS-HD Master Audio ist eine Marke von DTS, Inc. Zu diesem Produkt gehört Software. © DTS, Inc. Alle Rechte vorbehalten.


Windows Media und das Windows-Logo sind Marken oder eingetragene Marken von Microsoft Corporation in den Vereinigten Staaten und/oder anderen Ländern.

DivX®, DivX Certified®, DivX Plus® HD und die zugehörigen Logos sind Marken der Rovi Corporation oder ihrer Tochtergesellschaften und werden unter Lizenz verwendet.

"AVCHD" und das "AVCHD"-Logo sind Marken ist der Firma Panasonic und der Firma Sony.


DLNA®, das DLNA-Logo und DLNA CERTIFIED® sind Marken, Dienstleistungsmarken oder Gütezeichen der Digital Living Network Alliance. Funktionen der Geräteklasse: DMP (Digital Media Player) DLNA Certified® Product Function: FINDS, PLAYS von Inhaltstyp: Audio, Video, Bild (Lesen Sie die Informationen zu den unterstützten Medienformaten.) DLNA-Verbraucher-Website: www.dlna.org Einige Inhalte sind möglicherweise nicht mit anderen DLNA Certified®-Produkten kompatibel (Beispiel: optionale Medienformate)

YouTube und das YouTube-Logo sind eingetragene Marken von Google Inc.

Netflix und Netflix-Logo sind eingetragene Warenzeichen von Netflix Inc.

A

AAC (Advanced Audio Coding)

Dabei handelt es sich um ein international standardisiertes Komprimierungsprinzip für Audiodaten. Der Komprimierungsfaktor liegt dabei um das 1,4-fache höher als beim "MP3"-Komprimierungsformat, das in "MPEG-1" übernommen wurde.

Abtastfrequenz

Bei der Abtastung wird eine Tonamplitude (analoges Signal) in regelmäßigen Abständen eingelesen. Die Amplitudenhöhe wird bei jedem Einlesen in einen digitalen Wert umgewandelt (dadurch entsteht ein digitales Signal).

Die Anzahl der Einlesungen pro Sekunde stellen die "Abtastfrequenz" dar. Je höher der Wert, desto originalgetreuer klingt der reproduzierte Ton.

Audiokommentare

Dies sind Audioinhalte, die als Zusatzangebote auf DVD-Videos oder BD-Videos enthalten sind. Mehrere Tonquellen dienen dabei zur Beisteuerung von gesprochenen Erläuterungen oder Anmerkungen von Mitgliedern einer Crew oder von einem Regisseur o. Ä. Diese Kommentare sind in den Videodaten integriert.

B

BD-J (Blu-ray Disc Java)

Mit BD-Videos gibt es Unterhaltungssoftware mit mehr interaktiven Funktionen (Spiele), die Java-Anwendungen einsetzen.

BD-Live™

Das Gerät kann mit dem Internet verbunden werden, um eine Reihe weiterer Angebote zu nutzen, z. B. spezielle Videos oder Untertitel, spiele usw.

Bild-in-Bild

Diese BD-Video-Funktion gestattet Ihnen, die Erstellung oder Kommentierung von Szenen im Sekundärvideo zu betrachten, während Sie sich die Hauptgeschichte im Primärvideo anschauen.

Bitrate

Dies bezeichnet die Lesemenge pro 1 Sekunde der auf der Disc aufgenommenen Video-/ Audiodaten.

Blu-ray Disc

Blu-ray-Discs können HD-Videofilme bis zu einer Größe von 25 GB bei einseitigen Discs mit einer Schicht oder bis zu 50 GB bei einseitigen Discs mit zwei Schichten aufzeichnen.

Bonus View

Spezial-Bilder für BD-Videos. Enthält Kommentare des Filmregisseurs, gleichzeitig entwickelte Untergeschichten und Bilder aus verschiedenen Winkeln.

D

Deep Color

Diese Technologie erlaubt höhere Farbtiefen und damit natürlichere, feinere Farbübergänge als bei konventioneller 8-Bit-Auflösung.

DHCP (Dynamic Host Configuration Protocol)

Diese Funktion ordnet IP-Adressen automatisch Netzwerkgeräten zu.

DivX

Dabei handelt es sich um einen Video-Codec (Software zur Komprimierung/Dekomprimierung von Videodaten), der von der Firma DivX, Inc entwickelt wurde.

Das Komprimierungsverfahren basiert auf dem Standard "MPEG-4 Part 2" (auch unter der Bezeichnung "MPEG-4 ASP" bekannt). Auf diese Weise kann ein langes Video zu einer kleinen Datei komprimiert werden, ohne dass die hohe Bildqualität verloren geht.

Das Verfahren wird als freie "DivX"- oder als kostenpflichtige "DivX PRO"-Version angeboten.

DLNA

Abkürzung für Digital Living Network Alliance.

Diese industrielle Vereinigung wurde gegründet zur Festlegung von Spezifikationen für die gegenseitige Verbindung von audiovisuellen Geräten und Computern in Heimnetzwerken sowie für die gemeinsame Nutzung von Musik-, Foto- und Videodaten.

Dieses Gerät basiert auf den "Home Networked Device Interoperability Guidelines" (DLNA-Leitlinien für die Interoperabilität von Geräten im Heimnetzwerk).

DNS (Domain Name System)

System, das die Host-Namen im Internet in IP-Adressen umwandelt.

Dolby Digital (5.1-ch Surround)

Dies ist ein stereofonischer Effekt, der von Dolby Laboratories entwickelt wurde. Es sind maximal 5.1 Kanäle eines unabhängigen Multikanal-Audiosystems.

Dolby Digital Plus

Dies ist eine Erweiterungsversion von Dolby Digital und ist eine digitale Audio-Technologie mit hoher Tonqualität, als optionales Audio aufgenommen für Blu-ray-Discs.

Dolby TrueHD

Diese verlustfreie Codierungstechnologie wurde als optionales Audio für Blu-ray-Discs aufgenommen und unterstützt 7.1-Kanäle.

Downmix

Diese Funktion konvertiert die Anzahl der Kanäle des Surround-Audio in eine geringere Anzahl von Kanälen und gibt sie wieder.

DTS

Das ist eine Abkürzung für Digital Theater System, ein von DTS entwickeltes digitales Audio-System. Wenn durch den Anschluss dieses Systems an ein Gerät wie einen DTS-Verstärker Audio wiedergegeben wird, kann eine genaue Klangfeld-Position und realistischer Toneffekt erzielt werden, als würden Sie sich in einem Filmtheater befinden.

DTS-HD

Diese Audio-Technologie bietet höhere Tonqualität und erweiterte Funktionalität als die konventionelle DTS-Technologie. Sie wurde als optionale Audio-Funktion für Blu-ray-Discs aufgenommen. Diese Technologie unterstützt Multikanal, Hochgeschwindigkeits-Datenübertragung, hohe Abtastraten und verlustfreie Audio-Wiedergabe. Maximal 7.1-Kanäle werden auf Blu-ray-Discs unterstützt.

Dynamikbereich

Die Differenz zwischen dem maximalen unverzerrten Klangpegel und dem minimalen Klangpegel, der über dem vom Gerät ausgesendeten Geräusch wahrnehmbar ist.

E

Erstvideo

Dieses Videosignal wird in der Main Story des BD-Videos aufgezeichnet.

F

Finalisieren

Bedeutet die Verarbeitung, die eine Wiedergabe von mit einem Rekorder bespielten DVD/CD-Discs auf anderen Abspielgeräten ermöglicht.

H

HDCP

Bei der Übertragung digitaler Signale zwischen Geräten verschlüsselt diese Kopierschutz-Technologie die Signale, um das Kopieren der Inhalte ohne Autorisierung zu verhindern.

HDMI

Dies ist eine Abkürzung für High-Definition Multimedia Interface (hochauflösende Multimedia-Schnittstelle), eine AV-digitale Schnittstelle, die an ein TV-Gerät oder einen Verstärker angeschlossen werden kann. Video- und Audio-Signale können mit einem Kabel angeschlossen werden.

I

Interaktives Audio

Audio wie z. B. Klicktöne, die während der Bedienung erzeugt werden und im Titel von BD-Videos aufgenommen werden.

Interlacing (Halbbildverfahren)

Diese konventionelle Methode der Projektion von Bildern auf einen TV-Bildschirm stellt 1 Einzelbild des Bildes zu halb und halb dar, bzw. als 2 Felder.

IP-Adresse

Eine Identifizierungsnummer, die jedem Netzwerkgerät individuell zugeordnet wird.

J

JPEG (Joint Photo graphic Experts Group)

Dies ist eine Norm zur Kompression von Standbilddaten. Da sie eine Reduzierung der Dateigröße mit vergleichsweise geringer Verschlechterung der Bildqualität ermöglicht, wird sie häufig beim Speichern von Bildern in Videokameras usw. eingesetzt.

K

Kapitel

Das ist eine vom Produzenten beabsichtigte Unterbrechung, um die Titel des BD- oder DVD-Videos zu organisieren. Die Kapitel-Suchfunktion sucht den Anfang dieser Unterbrechung.

Kindersicherung

Abhängig vom Alter des Zuschauers schränkt diese Funktion die Wiedergabe von BD-Videos oder DVD-Videos ein. Das Gerät kann so eingestellt werden, dass die Betrachtung auf 0 bis 254 Ebenen für BD-Videos und für 1 bis 8 Ebenen für DVD-Videos eingeschränkt ist.

L**LAN (Local Area Network)**

Ein verdrahtetes oder drahtloses Netzwerk, das Geräte miteinander verbindet.

Lineare PCM

Dieses Signal ist ein unkomprimiertes PCM (Pulse Code Modulation) Signal. Das ist dasselbe System wie CD-Audio, verwendet jedoch 192 kHz, 96 kHz und 48 kHz Samplingraten auf BD oder DVD und bietet eine höhere Tonqualität als CD.

M**MAC-Adresse**

Eine individuelle Identifikationsnummer für Netzwerkgeräte wie z. B. LAN-Karten.

MP3 (MPEG Audio Layer 3)

Dies ist ein international standardisiertes Komprimierungsverfahren für Audiodaten, bei dem der Videokomprimierungsstandard "MPEG-1" verwendet wird. Die Datenmenge wird dabei auf etwa ein Elftel der ursprünglichen Größe reduziert. Die Tonqualität bleibt dabei vergleichbar mit einer Musik-CD.

MPEG

Dies ist eine Abkürzung für Moving Picture Experts Group (Expertengruppe für bewegte Bilder), eine internationale Standard-Kompressionsmethode für Bewegtbilder und Audio. Bilder von BD und DVD werden mit dieser Methode aufgenommen.

P**Pop up-Menü**

Dieses Menü ist in der BD-Software enthalten. Während der Wiedergabe eines BD-Videos kann dieses Menü auf dem Bildschirm angezeigt und bedient werden.

Primäre-Audio

Dieses Audio-Signal ist in der Hauptgeschichte des BD-Video aufgenommen.

Primär-Untertitel

Dieser Untertitel wird in der Main Story des BD-Videos aufgezeichnet.

Progressiv (sequentielle Abtastung)

Das ist ein Abtastsystem des Videosignals, das 1 Einzelbild des Videos als ein Bild darstellt. Verglichen mit dem Interlaced-System bietet dieses System Bilder mit geringerem Flimmern und Ausbluten.

Proxy

Anschluss, der die Verbindung eines internen Netzwerks mit dem Internet Hochgeschwindigkeits-Zugang und eine sichere Übertragung gewährleistet.

R**Regionscode**

Dieser Code bezeichnet das Land oder die Region, wo das BD- oder DVD-Video wiedergegeben werden kann.

S**Seitenverhältnis**

Das ist das Längen- und Breitenverhältnis des TV-Bildschirms. Das konventionelle Verhältnis eines TV-Bildschirms beträgt 4:3 und das eines Breitbild-TV-Bildschirms ist 16:9.

Standard-Gateway

Dieses Gerät dient als Ein- und Ausgangspunkt zwischen einem internen Netzwerk und einem externen Netzwerk wie beispielsweise dem Internet.

Subnetz-Maske

Aus 32 Bit bestehender Wert, der festlegt, welche Bits in einer IP-Adresse für die Netzwerkadresse zur Identifizierung des Netzwerks vorbehalten sind.

T**Titel**

Das ist die Inhaltseinheit, die aus Kapiteln des BD- oder des DVD-Videos besteht. Einige BD- oder DVD-Videos können mehrfache Titel beinhalten.

W**WMA (Windows Media Audio)**

Dies ist ein Audio-Komprimierungsverfahren, das von Microsoft Corporation entwickelt wurde. Zur Kodierung von WMA-Dateien dürfen nur Anwendungen genutzt werden, die von Microsoft Corporation genehmigt sind. Bei Verwendung einer nicht genehmigten Anwendung besteht die Gefahr, dass die Datei unbrauchbar ist.

X**x.v.Color**

Diese Funktion sorgt für eine genauere Farbdarstellung auf HD-Fernsehgeräten. Sie ermöglicht Darstellungen mit natürlichen, lebendigen Farben. "x.v.Color" ist eine Marke der Sony Corporation.

Z**Zweitaudio**

Dies sind Audio-Signale von Kommentaren des Filmregisseurs und andere Daten, die im Bonus View des BD-Videos aufgenommen sind.

Zweites Untertitel

Bei diesem Untertitel handelt es sich beispielsweise um Kommentare des Regisseurs oder andere Daten, die in der Bonus View-Funktion eines BD-Videos enthalten sind.

Fehlersuche

Sollte ein Problem auftreten, überprüfen Sie zuerst Folgendes:

1. Wurden die Anschlüsse richtig vorgenommen?

2. Wird das Gerät so verwendet wie in der Bedienungsanleitung beschrieben?

3. Funktionieren die anderen Komponenten ordnungsgemäß?

Sollte dieses Gerät nicht einwandfrei funktionieren, überprüfen Sie bitte die in der folgenden Tabelle aufgeführten Punkte. Wenn das Problem weiterhin auftritt, liegt möglicherweise eine Störung vor.

Trennen Sie das Gerät in dem Fall sofort von der Stromzufuhr, und wenden Sie sich an Ihren Händler.

[Allgemein]

Symptom	Ursache/Lösung	Seite
Die Stromversorgung schaltet sich nicht ein.	<ul style="list-style-type: none"> Überprüfen Sie, ob das Netzkabel ordnungsgemäß angeschlossen ist. Stecken Sie das Netzkabel in eine Wandsteckdose ein. Die Schutzschaltung könnte aktiviert sein. Entfernen Sie das Netzkabel, warten Sie 5-10 Sekunden, und stecken Sie es dann wieder ein. 	12 12 12
Die Wiedergabe startet nicht, auch wenn ► gedrückt wird, oder sie startet, wird jedoch sofort wieder angehalten.	<ul style="list-style-type: none"> Befindet sich Kondensationswasser im Player oder auf der Disc? (Warten Sie bei ausgeschaltetem Gerät 1 bis 2 Stunden.) Wenn die Disc zerkratzt oder von Fingerabdrücken verschmutzt ist, wird sie evtl. nicht korrekt wiedergegeben. Reinigen Sie die Disc oder ersetzen Sie diese durch eine unzerkratzte Disc. Ist die Disc falsch herum eingelegt? Legen Sie die Disc richtig ein: mit der Seite, die die abzuspielenden Signale enthält, nach unten. Ist eine nicht abspielbare Disc geladen? Es wurde keine Disc eingelegt. Legen Sie eine Disc ein. Legen Sie eine Disc ein. 	2 56 56 52 -
Keine Rückkehr zum Startbildschirm wenn die Disc herausgenommen wird.	<ul style="list-style-type: none"> Es könnte ein interner Fehler vorliegen. Stellen Sie das Gerät auf den Standbymodus ein, warten Sie einen Moment, und schalten Sie die Stromzufuhr wieder ein. 	13
Die Tasten funktionieren nicht, oder das Gerät reagiert nicht mehr.	<ul style="list-style-type: none"> Diese Funktionen werden eventuell von der Disc unterbunden. Die Schutzschaltung könnte aktiviert sein. Entfernen Sie das Netzkabel, warten Sie 5-10 Sekunden, und stecken Sie es dann wieder ein. Lesen Sie hierzu die der Disk beiliegenden Anleitung. 	13 12 -
Der Kamerawinkel wird nicht gewechselt.	<ul style="list-style-type: none"> Wenn ein BD-Video oder DVD-Video nicht mit mehreren Kamerawinkeln aufgenommen wurde, kann der Winkel nicht geändert werden. Möglicherweise wurden auch nur bestimmte Szenen mit mehreren Kamerawinkeln aufgenommen. 	26
Die Wiedergabe startet nicht, nachdem ein Titel ausgewählt wurde.	<ul style="list-style-type: none"> Die Wiedergabe wird möglicherweise aufgrund von Einstellungen zur Anzeigebeschränkung nicht zugelassen. Überprüfen Sie die Einstellungen für "Altersfreigaben" im SETUP-Menü. 	40
Ich habe das Passwort für die Altersfreigabe vergessen.	<ul style="list-style-type: none"> Führen Sie im SETUP-Menü das Verfahren "System" – "Zurücksetzen" aus. 	39

[Video]

Symptom	Ursache/Lösung	Seite
Es wird kein Bild angezeigt.	<ul style="list-style-type: none"> Ändern Sie die TV-Eingangseinstellung auf den externen Eingang, mit dem der Player verbunden ist. Ist die Pure Direct-Funktion auf "AV P.Direct", "Pure Direct 1" oder "Pure Direct 2" festgelegt? Stellen Sie diese auf "Aus". Stimmt die Auflösungseinstellung mit der Auflösung des verbundenen Geräts überein? Überprüfen Sie die Auflösung durch Drücken von RESOLUTION auf der Fernbedienung. Ist die Auflösungseinstellung passend für das verbundene Gerät? Stellen Sie die Auflösung ein. Das HDMI-Kabel ist nicht ordnungsgemäß angeschlossen. Schließen Sie das HDMI-Kabel ordnungsgemäß an. Der HDMI OUT-Anschluss ist möglicherweise mit einem DVI IN-Anschluss eines Geräts verbunden. Die DVI-Verbindung unterstützt kein HDCP, und die Ausgabe über HDMI erfolgt nicht ordnungsgemäß. 	- 27 28 28 7 8, 57
Das Bild wird gar nicht oder verzerrt dargestellt. Das Bild einer BD-Video- oder DVD-Video-Disc ist schwarzweiß.	<ul style="list-style-type: none"> Das Bild kann unmittelbar nach dem Schnellvorlauf/Schnellrücklauf verzerrt sein. Hierbei handelt es sich nicht um eine Fehlfunktion. Wurde eine Disc, die nicht mit dem Player kompatibel ist, oder eine Disc mit einem anderen Regionscode eingelegt? (Dieser Player unterstützt Region "B" bei BD-Video-Discs und "2" oder "ALL" bei DVD-Video-Discs.) 	- 52
Das Wiedergabebild bleibt einen Moment stehen.	<ul style="list-style-type: none"> Wenn die Disc zerkratzt oder von Fingerabdrücken verschmutzt ist, wird sie evtl. nicht korrekt wiedergegeben. Reinigen Sie die Disc oder ersetzen Sie diese durch eine unzerkratzte Disc. Es könnte ein Problem der auf der Disc aufgenommenen Daten vorliegen. 	56 -
Es werden keine Untertitel angezeigt.	<ul style="list-style-type: none"> Untertitel können für BD-Video-, DVD-Video- oder DivX®-Dateien nicht angezeigt werden, die keine Untertitel enthalten. Ist die Untertitel-Einstellung auf "Aus"? Verwenden Sie das Disc-Menü oder SUBTITLE, um die angezeigten Untertitel festzulegen. 	- 26
3D-Video wird nicht angezeigt.	<ul style="list-style-type: none"> Wurde vor der Wiedergabe einer 3D-Disc ein 3D-kompatibler Fernseher angeschlossen? Ist am HDMI MONITOR-Anschluss ein 3D-kompatibler Fernseher angeschlossen? Wenn am HDMI MONITOR-Anschluss ein nicht 3D-kompatibler Fernseher angeschlossen ist, wird über den HDMI AMP-Anschluss kein 3D-Video ausgegeben. 	7 7

[Audio]

Symptom	Ursache/Lösung	Seite
Es wird kein HD-Audio ausgegeben.	<ul style="list-style-type: none"> • Setzen Sie "BD-Audiomodus" auf "HD-Audio". 	30
Es wird kein oder kaum hörbarer Ton wiedergegeben.	<ul style="list-style-type: none"> • Überprüfen Sie die Audioverbindungen der angeschlossenen Geräte und Lautsprecher. • Sind Audiogeräte mit externer Stromzufuhr eingeschaltet? Wurde der richtige Eingang für das angeschlossene Gerät ausgewählt? • Ist der Audio-Ausgang richtig ausgewählt? 	8 – 26 , 58
Kein Ton.	<ul style="list-style-type: none"> • Das Gerät befindet sich im Modus für Rückwärtswiedergabe, Schnellvorlauf, Schnellrücklauf, Zeitlupe, Rückwärtszeitlupe oder Pause. Aktivieren Sie wieder die normale Wiedergabe. • Der HDMI OUT-Anschluss ist möglicherweise mit einem DVI IN-Anschluss eines Geräts verbunden. Die DVI-Verbindung unterstützt kein HDCP, und die Audioausgabe erfolgt nicht ordnungsgemäß. • Ist die Pure Direct-Funktion auf "AV P.Direct", "Pure Direct 1" oder "Pure Direct 2" festgelegt? Stellen Sie diese auf "Aus". 	– 8 , 57 27
Es wird kein interaktives Audio ausgegeben.	<ul style="list-style-type: none"> • Legen Sie "BD-Audiomodus" auf "Mix-Audio" fest, indem Sie das OPTION-Einstellungsmenü verwenden. 	30
Es wird kein Mehrkanalaudio ausgegeben.	<ul style="list-style-type: none"> • Wurde die Mehrkanaludiospur ausgewählt? Drücken Sie auf der Fernbedienung auf AUDIO, um zwischen dem von der Disc unterstützten Audio zu Mehrkanalaudio zu wechseln. 	26

[HDMI]

Symptom	Ursache/Lösung	Seite
Es werden weder Video noch Audio über die HDMI-Verbindung ausgegeben.	<ul style="list-style-type: none"> • Kontrollieren die Verbindungen der HDMI-Kabel. • Leuchtet die "HDMI"-Anzeigeleuchte auf dem Display des Geräts? • Ist die Pure Direct-Funktion auf "AV P.Direct", "Pure Direct 1" oder "Pure Direct 2" festgelegt? Stellen Sie diese auf "Aus". • Überprüfen Sie, ob das angeschlossene Anzeigegerät oder andere Gerät HDCP unterstützt. Dieses Gerät gibt kein Videosignal aus, wenn das andere Gerät kein HDCP unterstützt. Weitere Informationen finden Sie im Bedienungsanleitung zum TV-Gerät, AV-Empfänger usw. • Überprüfen Sie, dass die Einstellung für die HDMI-Videoauflösung die Auflösung des verbundenen Geräts unterstützt. Wenn "Auto" festgelegt ist, nimmt das Gerät die Einstellung automatisch vor. • Schalten Sie das Gerät aus und anschließend wieder ein. • Schalten Sie das verbundene Gerät aus und anschließend wieder ein. • Entfernen Sie das HDMI-Kabel, und schließen Sie es wieder an. • Wenn Sie das Gerät mit einem AV-Empfänger verbinden, schließen Sie das Gerät zunächst direkt an ein TV-Gerät an, und überprüfen Sie die Video- und Audioausgabe. Wenn die Ausgabe ordnungsgemäß ist, verbinden Sie das Gerät wieder mit dem AV-Empfänger, und überprüfen Sie die Einstellungen des AV-Empfängers. 	7 47 27 57 28 13 – 7 –

[USB-Speichergerät]

Symptom	Ursache/Lösung	Seite
Es kann nicht vom USB-Speichergerät gelesen werden.	<ul style="list-style-type: none"> Das Format des USB-Speichergeräts entspricht nicht dem des Geräts, oder das USB-Speichergerät ist nicht kompatibel. 	54
Auf einem USB-Speichergerät gespeicherte Daten können nicht angezeigt (gelesen) werden.	<ul style="list-style-type: none"> Wurde das USB-Speichergerät mit passenden Formaten vom Gerät initialisiert? (FAT 16/FAT 32) 	54
	<ul style="list-style-type: none"> Verwenden Sie einen USB-Hub? Falls dies zutrifft, schließen Sie das USB-Speichergerät direkt an einen USB-Anschluss an der Vorderseite des Geräts an. 	9
	<ul style="list-style-type: none"> Verwenden Sie ein USB-Verlängerungskabel? Falls dies zutrifft, schließen Sie das USB-Speichergerät direkt an den USB-Anschluss an der Vorderseite des Geräts an. 	9
	<ul style="list-style-type: none"> Können die Inhalte des USB-Speichergeräts auf dem Gerät geöffnet werden? Verwenden Sie das Menü "Files", um zu überprüfen, ob die Inhalte mit dem Gerät kompatibel sind. 	53
	<ul style="list-style-type: none"> Wenn ein USB-Speichergerät mit einer Größe von 192 MB oder weniger mit dem FAT 32-Dateisystem formatiert wird, kann es von diesem Gerät möglicherweise nicht gelesen werden. Ist dies der Fall, formatieren Sie es mit FAT 16. Dieses Gerät bietet keine Unterstützung für USB-Speichergeräte mit verschlüsselten Daten. 	–
Das USB-Speichergerät wird nicht erkannt.	<ul style="list-style-type: none"> Einige USB-Speichergeräte können nicht mit der über den USB-Anschluss des Geräts bereitgestellten Stromzufuhr betrieben werden. Das Gerät unterstützt USB-Speichergeräte mit 5 V/1 A. Verwenden Sie ein USB-Speichergerät, das mit den Spezifikationen dieses Geräts kompatibel ist. Überprüfen Sie, ob das USB-Speichergerät ordnungsgemäß an den USB-Anschluss des Geräts angeschlossen ist. 	– 9
Dateien, die mit "." im Namen beginnen, können nicht wiedergegeben werden.	<ul style="list-style-type: none"> Wenn unter Mac OS X erstellte Inhalte auf ein USB-Speichergerät kopiert werden, werden dabei alle Inhalte einschließlich versteckter Dateien kopiert. Auch wenn die Erweiterung dieser Datei mit der Erweiterung des Inhalts übereinstimmt, handelt es sich dabei nicht um den Inhalt. Löschen Sie die Datei unter einem anderen Betriebssystem, wie z. B. Windows. 	–
Es können keine BD-Live™-/Bonus View-Inhalte wiedergegeben werden.	<ul style="list-style-type: none"> Verfügt das USB-Speichergerät über mehr als 1 GB freien Speicher? 	33
	<ul style="list-style-type: none"> Wurde das USB-Speichergerät vom Gerät initialisiert? 	39
	<ul style="list-style-type: none"> Wurde das USB-Speichergerät eingesetzt, als das Gerät bereits eingeschaltet war? (Setzen Sie das USB-Speichergerät ein, wenn sich das Gerät im Standby befindet.) 	33

[Disc]

Symptom	Ursache/Lösung	Seite
Eine abspielbare Disc wird nicht gelesen.	<ul style="list-style-type: none"> Die Leselinse ist möglicherweise verschmutzt. Bevor Sie eine Wartung in Auftrag geben, sollten Sie versuchen, die Linse mit einem handelsüblichen Linsenreiniger zu säubern. (Verwenden Sie dabei keinen Reiniger mit Bürste, da dadurch die Linse beschädigt werden kann.) 	–
Eine Disc kann nicht wiedergegeben werden.	<ul style="list-style-type: none"> Der Finalisierungsvorgang nach einer Aufzeichnung wurde nicht ordnungsgemäß ausgeführt. Finalisieren Sie eine Disc ordnungsgemäß. 	52

[Netzwerk]

Symptom	Ursache/Lösung	Seite
Es kann keine Verbindung mit dem Netzwerk hergestellt werden.	<ul style="list-style-type: none"> Das LAN-Kabel ist nicht angeschlossen. Überprüfen Sie die Netzwerkverbindungen. Die IP-Adresse ist falsch. Korrigieren Sie die Netzwerkeinstellungen. Die Verbindung wurde durch die Firewall blockiert. Lassen Sie die Kommunikation mit dem Gerät zu. 	10 40 –
	Der Server wird nicht gefunden.	<ul style="list-style-type: none"> Der Server ist ausgeschaltet. Schalten Sie den Server ein. Das Gerät wurde nicht vom Server authentifiziert. Authentifizieren Sie das Gerät auf dem Server. Das Gerät erkennt den Server nicht. Rufen Sie die Serverliste erneut ab.
Der Media Player reagiert nicht.	<ul style="list-style-type: none"> Es befinden sich viele Dateien in der Liste, und die Verarbeitung benötigt viel Zeit. Warten Sie, bis der Vorgang abgeschlossen ist. Mehrere Server werden gestartet oder deren Informationen werden aktualisiert. Warten Sie, bis der Vorgang abgeschlossen ist. Der Media Player reagiert nicht mehr auf Vorgänge. Führen Sie eine DLNA-Suche im Media Player-Menü aus. 	– – 19
		Die Dateiliste kann nicht abgerufen werden.

Symptom	Ursache/Lösung	Seite
DRM-geschützte Dateien können nicht wiedergegeben werden.	<ul style="list-style-type: none"> Der Server unterstützt kein DRM. Es besteht eine Verbindung mit einem Server, der kein DRM unterstützt. Der Server hat die DRM-Lizenz nicht abgerufen. Rufen Sie zunächst die DRM-Lizenz auf dem Server ab. 	– 53
Die Wiedergabe oder der Wechsel zur nächsten Datei dauert lange.	<ul style="list-style-type: none"> Die Datei ist sehr groß. Hierbei handelt es sich nicht um eine Fehlfunktion. Es werden DRM-geschützte Inhalte wiedergegeben. Hierbei handelt es sich nicht um eine Fehlfunktion. 	53 53
Es dauert lange, bis die Dateiliste angezeigt wird.	<ul style="list-style-type: none"> Es befinden sich viele Dateien in der Liste. Bei der Zufallswiedergabe benötigt die Anzeige der Dateiliste umso länger, je mehr Dateien sich auf dem Server befinden. Reduzieren Sie die Anzahl der verbundenen Server, oder verringern Sie die Anzahl der auf dem Server registrierten Dateien. 	–
Die Wiedergabe ist nicht möglich, obwohl das Dateiformat unterstützt wird.	<ul style="list-style-type: none"> Der Server unterstützt dieses Dateiformat nicht. Es werden nur Dateiformate unterstützt, die sowohl auf dem Gerät als auch auf dem Server wiedergegeben werden können. Weitere Informationen finden Sie im BenutzerBedienungsanleitung für den Server. Es steht nicht ausreichend Netzwerkbandbreite zur Verfügung. Die Netzwerkkommunikation ist möglicherweise überlastet. Beenden Sie die Kommunikation mit anderen Geräten, oder strukturieren Sie Ihre Netzwerkumgebung neu. 	– 10
Die Wiedergabe wird abgebrochen.	<ul style="list-style-type: none"> Die Bitrate der Datei ist zu hoch. Die Netzwerkkommunikation ist möglicherweise überlastet. Beenden Sie die Kommunikation mit anderen Geräten, oder strukturieren Sie Ihre Netzwerkumgebung neu. 	10

[BD-Live™]

Symptom	Ursache/Lösung	Seite
BD-Live™ funktioniert nicht.	<ul style="list-style-type: none"> Es besteht keine Netzwerkverbindung. Führen Sie den Verbindungstest aus. Wenn "Netzwerkverbindung fehlgeschlagen." im Test angezeigt wird, überprüfen Sie die Netzwerkverbindungen und -einstellungen. Wenn die BD-Live™-Funktion verwendet wird, reicht die Geschwindigkeit der Breitbandverbindung nicht aus. Wenden Sie sich an den Internetdienstanbieter (ISP), und wechseln Sie zu einer empfohlenen Breitbandgeschwindigkeit. Überprüfen Sie, ob die Disc BD-Live™ unterstützt. Wenn die BD-Live™-Funktion auch nach dem Download von Daten auf ein USB-Speichergerät nicht funktioniert, formatieren Sie das USB-Speichergerät auf dem Gerät neu. Die Einstellung "BD-Live-Verbindung" im Menü "Netzwerk" ist auf "Nicht zulässig" festgelegt. Stellen Sie diese auf "Zulässig". 	40 33 – 39 41
BD-Live™-Video kann nicht wiedergegeben werden.	<ul style="list-style-type: none"> Die Inhalte, die in den internen Speicher oder auf ein USB-Speichergerät heruntergeladen werden, werden als Teil des BD-Videoinhalts vom Unternehmen bereitgestellt, das die Disc aufgezeichnet hat. Sie können BD-Live™-Video- oder -Audioinhalte nicht auf ein USB-Speichergerät kopieren und die Inhalte auf anderen Geräten als diesem abspielen. 	–

[Videostreaming-Verteilungsdienst]

Symptom	Ursache/Lösung	Seite
Die Wiedergabe bleibt bei der Wiedergabe des Videostreaming-Verteilungsdiensts gelegentlich stehen.	<ul style="list-style-type: none"> Wenn der Videostreaming-Verteilungsdienst verwendet wird, reicht die Geschwindigkeit der Breitbandverbindung nicht aus. Wenden Sie sich an den Internetdienstanbieter (ISP), und wechseln Sie zu einer empfohlenen Breitbandgeschwindigkeit. 	21

[Fernbedienung]

Symptom	Ursache/Lösung	Seite
Die Anlage lässt sich über die Fernbedienung nicht bedienen.	• Richten Sie die Fernbedienung direkt auf den Infrarotsensor auf der Vorderseite des Geräts.	50
	• Verwenden Sie die Fernbedienung höchstens 7 m vom Fernbedienungssensor entfernt.	50
	• Entfernen Sie störende Gegenstände.	50
	• Tauschen Sie die Batterien durch neue aus.	50
	• Legen Sie die Batterien richtig und entsprechend der Markierungen ⊕ und ⊖ ein.	41, 51
	• Stimmen Sie den Signalcode der Fernbedienung mit dem Signalcode des Geräts ab.	50
	• Überprüfen Sie, ob der Fernbedienungssensor des Geräts durch direkte Sonneneinstrahlung oder helles Licht einer Lampe oder z. B. durch ein 3D-Synchronisierungssignal eines TV-Geräts gestört wird. Vermeiden Sie es, den Fernbedienungssensor hellem Licht auszusetzen.	
	• Der REMOTE CONTROL -Schalter auf der Rückseite steht auf "EXT. (EXTERNAL)". Wenn Sie dieses Gerät separat verwenden, stellen Sie den Schalter auf "INT. (INTERNAL)".	12



- Einige Funktionen stehen in manchen Betriebszuständen nicht zur Verfügung, dies ist kein Gerätefehler. Lesen Sie die Anweisungen in dieser Bedienungsanleitung durch, um Details über den korrekten Betrieb zu finden.
- Die Lautstärke kann von Disc zu Disc variieren. Das liegt an den Unterschieden, wie die Signale auf der Disc aufgenommen wurden und ist keine Fehlfunktion.
- Während der programmierten Wiedergabe ist es nicht möglich, eine Zufallswiedergabe auszuführen oder die Wiedergabe des gewünschten Titels oder Datei zu starten.
- Manche Funktionen sind auf manchen Disks nicht zulässig.

Technische Daten

Leistung

Signalformat:

NTSC, PAL

Kompatible Discs/Speichergeräte:

(1) BD-Video-Discs:

12 cm, 1-seitig mit, 1 Layer; 12 cm, 1-seitig mit, 2 Layer

(2) DVD-Video / DVD-Audio-Discs:

12 cm, 1-seitig mit, 1 Layer; 12 cm, 1-seitig mit, 2 Layer /

12 cm, 2-seitig mit, 2 Layer (1-seitig, 1 Layer)

8 cm, 1-seitig mit, 1 Layer; 8 cm, 1-seitig mit, 2 Layer /

8 cm, 2-seitig mit, 2 Layer (1-seitig, 1 Layer)

(3) Super Audio CD:

12 cm, 1 Layer / 12 cm, 2 Layer / 12 cm, Hybrid

(4) Compact Discs (CD-DA):

12 cm / 8 cm Discs

(5) Speichergeräts:

USB-Speichergeräte (USB 2.0)

HDMI-Ausgabe:

Ausgangsanschluss: 19-Pin HDMI-Anschluss, 2 satz

(Deep Color, Dolby Digital Plus, Dolby TrueHD, DTS-HD, 3D)

Analoger Audio-Ausgang:

2 Kanäle Ausgangsanschluss : Cinch-Buchse, 1 satz

Ausgangsspegel: 2 Vrms (10 kΩ)

2 Kanäle Ausgangsanschluss : Ausbalanciertesanschluss, 1 satz

Ausgangsspegel : 4 Vrms (10 kΩ)

Eigenschaften des Audio-Ausgangs:

(1) Frequenzgang

① BD (Lineare PCM) : 2 Hz - 22 kHz (48 kHz Sampling)

: 2 Hz - 44 kHz (96 kHz Sampling)

: 2 Hz - 88 kHz (192 kHz Sampling)

② DVD (Lineare PCM) : 2 Hz - 22 kHz (48 kHz Sampling)

: 2 Hz - 44 kHz (96 kHz Sampling)

: 2 Hz - 88 kHz (192 kHz Sampling)

③ Super Audio CD : 2 Hz - 40 kHz

④ CD : 2 Hz - 20 kHz

(2) Rauschabstand: 125 dB (BD)

(3) Klirrfaktor: 1 kHz, 0,0008 % (BD)

(4) Dynamikbereich: 110 dB (BD)

Digitaler Coaxial-Ausgang : Cinch-Buchse, 1 satz

Digitaler Audioausgang:


Allgemein

Netzteil:

100 – 240 V Wechselstrom, 50/60 Hz

Leistungsverbrauch:

25 W

( Seite 38 "Energiesparmodus")

0,3 W (Energiesparstandby)

0,5 W (Normal)

14 W (Schnellstart)

- * Änderung der technischen Angaben und des Designs zum Zwecke der Verbesserung ohne Ankündigung vorbehalten.

Index

Ziffern

2-Kanal Lineare PCM	58
3D	6, 42
3D-Ausgang	42
3DNR	29

A

AAC	53, 58, 60
Abtastfrequenz	53, 60
Allgemeine Einstellungen	38
Altersfreigaben	40
Andere	41
DivX-Registrierung	41
Fernbedienungs-ID (Seite der Haupteinheit)	41
Internet-Streaming	41
PIP-Zeichen	41
Winkelzeichen	41
Zweites Audiozeichen	41
Anpassen der Bildqualität	29
Anschluss	
2-Kanal-Audioverstärker	8
AV-Empfänger	7
AV Pure Direct	8
Digitalen koaxialen Audioeingängen	9
Fernbedienungs	12
Fernbedienungsanschlüsse	12
Fernseher	7
HDMI	7
Heimnetzwerk (LAN)	10
Netzkabel	12
TV	7
USB-Speichergerät	9
Audio	39
Audio-Einstellungen	43
Audioformat	58
Audiokommentare	32, 60
Auto Standby	38
AVCHD	52, 58
AVI	53

B

BALANCED-Polarität	43
BD-Altersfreigabe	40
BD-Audiomodus	30
BD-Daten-Tool	39
BD-J (Blu-ray Disc Java)	60
BD-Live™	33, 60
BD-Live-Verbindung	41

BD-Player-Menü	39
BD-Video	52, 54
Betrieb	
A-B-Wiederholung	24
Ändern der Untertitel	26
Einzelbildvorsprung	25
Lesezeichenfunktion	24
Programm	25
Schnellvorlauf/Schnellrücklauf	23
Suchmodus	23
Überspringen	23
Umschalten des Audio	26
Wiedergabe bei langsamem Vor-/ Rücklauf	26
Wiedergabepause	22
Wiedergabestopp	22
Wiederholen	24
Winkel	26
Zufallswiederg	25
Bild-in-Bild	32, 60
Bildschirmgröße	42
Bildschirmschoner	38
Bildsteuerung	29
Bitrate	53, 60
Blu-ray Disc (BD)	16, 52, 58, 60
BNR	29
Bonus View	32, 60

C

CD	17, 52, 55, 58
CD-R/-RW	52, 55
Coaxial	43

D

Datei	53, 55
Deep Color	6, 60
DHCP	40, 60
Dimmerfunktion	27
Disc-Menüs	39
Display	47
DivX	53, 58, 60
DLNA	19, 60
DNS	60
Dolby	
Dolby Digital	58, 60
Dolby Digital Plus	58, 60
Dolby TrueHD	58, 60
Downmix	60
DSD	58

DTS	58, 60
DTS Digital Surround	58
DTS-HD	58, 60
DVD-Altersfreigabe	40
DVD-Audio	18, 52, 55, 58
DVD-R/-RW/+R/+RW	52, 55
DVD-Video	16, 52, 54, 58
DVI-D	8
Dynamikbereich	43, 60
Dynamikkompression	43

E

Einschalten des Geräts	13
Energiesparmodus	38
Erstvideo	32, 60

F

Farbraum	42
Farbsättigung	29
Farbton	29
Fehlersuche	62
Fernbedienung	49
Einlegen der Batterien	50
Einstellungen der Fernbedienung	51
Fernseher	42
Finalisieren	60
Firmware-Update	39
FLAC	53

G

Gammakorrektur	29
Gruppe	55

H

HDCP	6, 57, 60
HD-Layer	17, 55
HDMI	6, 42, 43, 60
HDMI-Ausgang	42
HDMI Ausschaltsteuerung	38
HDMI Deep Color	42
HDMI Steuerung	34, 38
Helligkeit	29
Hintergrundbild	42
Hybrid-BD	54

I

Informationen	40
Informationsleistenanzeige	14
Interaktives Audio	60
Interlacing	60
Internet-Streaming	42
Internetverbindung	40
IP-Adresse	40, 60

J

JPEG	53, 60
------	--------

K

Kabel	
Audiokabel	5
Ausbalanciertes Kabel	5
Ethernet-Kabel	5
Fernbedienungs-Anschlusskabel	12
HDMI-Kabel	5, 7
Koaxiales Digitalkabel	5
Kapitel	54, 60
Kennwort ändern	40
Kindersicherung	60
Kontrast	29

L

LAN	61
Ländercodeangabe	40
Lesezeichenfunktion	24
Lineare PCM (LPCM)	53, 58, 61

M

MAC-Adresse	44, 61
MEDIA PLAYER	19
Media-Player-Anzeige	14
Menübildschirm Home	15
Menüplan	35
MNR	29
MP3	53, 58, 61
MPEG	53, 61
Multi Lineare PCM	58

N

NETFLIX	21
Netzwerk	40

👉 O	
OPTION-Einstellung	30
Ordner	55
👉 P	
PCM (max. 48 kHz)	43
PNG	53
Pop up-Menü	16, 61
Primäre-Audio	61
Primär-Untertitel	61
Progressiv	42, 61
Progressiv-Modus	42
Proxy	41, 61
Proxy-Einstellung	41
Pure Direct	27
👉 R	
Regionscode	52, 61
Resume-Funktion	22
Rückseite	48
👉 S	
Schärfe	29
Seitenverhältnis	42, 61
SETUP-Menü	37
Sprache	39
Spuren	55
Standard-Gateway	40, 61
Subnetz-Maske	40, 61
Super-Audio-CD	17, 52, 55, 58
System	38
Systemdaten	44
👉 T	
Titel	54, 61
Tonausgabe	43
👉 U	
Untertitel	39
Untertitelstil	30
Update-Benachrichtigung	39
USB-Speichergerät	54, 55
👉 V	
Verbindungstest	40
Videoauflösung	28
Vorderseite	46

👉 W	
Wiedergabe	
BD-Live™	33
Blu-ray Disc	16
Bonus View	32
CD	17
Dateien	19
DVD-Audio	18
DVD-Video	16
NETFLIX	21
Super-Audio-CD	17
YouTube	21
Wiederholmodus	24
WMA	53, 58, 61
WMV	53

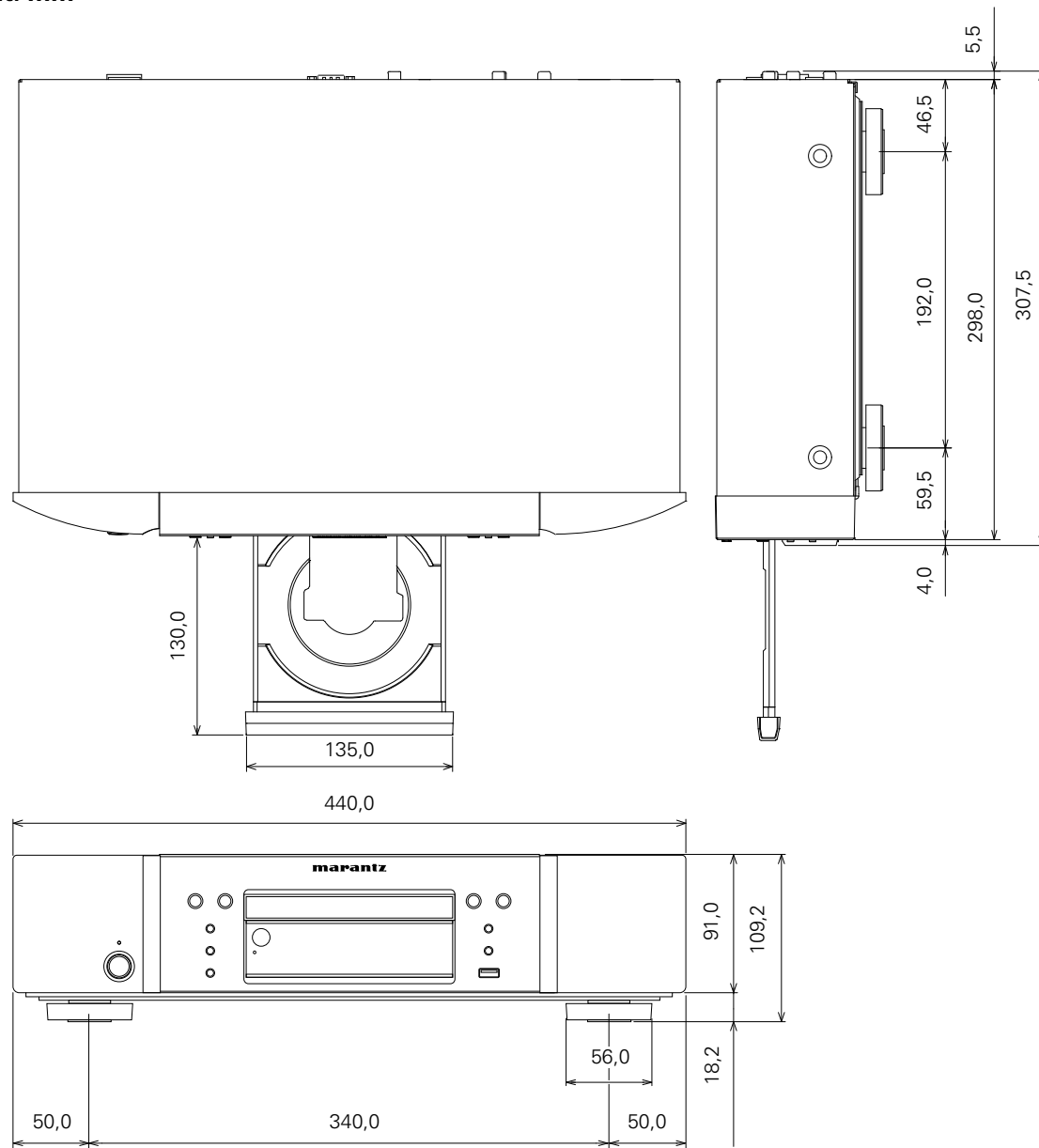
👉 X	
x.v.Color	61

👉 Y	
YouTube	21

👉 Z	
Zubehör	1
Zurücksetzen	39
Zweitaudio	30, 61
Zweites Untertitel	30, 61
Zweitvideo	30, 32

Abmessungen

Einheit: mm



Gewicht: 7,2 kg

www.marantz.com

You can find your nearest authorized distributor or dealer on our website.

marantz[®] is a registered trademark.